



**DVB-T**

Das Digitale  
Antennenfernsehen

**DVB-T Tagung am  
16. September 2006  
in Geiersberg  
Seminar mit  
hochkarätigen Vortragenden  
Details Seite 50**

Osterreichischer Versuchssenderverband



Osterreichischer  
Versuchssenderverband  
[www.oevsv.at](http://www.oevsv.at)

# **IMPRESSUM**

INHALT	SEITE
APRS auf Kurzwellen .....	4
CT3/OE3JAG-Arco de Sao Jorge .....	7
Dokumentationsarchiv	
Funkgeschichte .....	8
1933/34: Die Ringsendungen des ÖVSV	
Newcomer & Schule .....	11
Aktivitätsausblick 2006	
Vereinservice .....	12
Not- und Katastrophenfunk .....	14
Zivilschutzprobealarm am 01.10.2006	
NOTFUNK-AKTIVITÄTSTAG	
Seminar Kurzwellenfunk beim	
Roten Kreuz Steiermark 09.–11.06.2006	
Amateurfunkpeilen .....	18
Amateurfunk und ARDF-Information	
in der Hauptschule Eggersdorf	
OE 2 berichtet .....	20
Telefonnummer im Clubheim	
Fieldday im Pongau	
Ergebnisse: Salzburg funkt Mai 2006	
OE 3 berichtet .....	22
Hauptversammlung 21.10.2006	
Neues aus dem ADL 302	
6-m-Bake Betrieb auf der Hohen Wand	
ADL-316: Hobbyausstellung in Pottendorf	
80 Jahre Pfadfinder Gmünd	
OE 5 berichtet .....	25
Amateurfunklehrgang in Steyr	
XX. Internat. Jubiläums-Herbst-Fieldday	
in Gosau, 15.–17.09.2006	
Einladung zum 24. Wandertag der	
OG Steyr ADL-509, 24.09.2006	
Pfarrer Grömer 25 Jahre Amateurfunker	
19. Hausruck-Amateurfunktreffen	
XXII. Internationales Amateurfunktreffen in	
Gosau vom 30. Juni bis 2. Juli 2006	
OE 6 berichtet .....	31
Einladung zum Thermenland-Treffen am	
Samstag 23. September 2006	
Gössl 2006	
ADL-612: Fronleichnamswanderung	
Bericht HAM-RADIO 2006	
19. Fieldday in Dobl	
OE 7 berichtet .....	37
Tiroler Landesfieldday – Start in den	
goldenen Herbst mit Funkfreunden	

INHALT	SEITE
OE 8 berichtet .....	44
Ortsstelle Villach ADL 802 – Clubabend	
Sport- und Jugendtag in Spittal/Drau	
OE 9 berichtet .....	45
Einladung zum Herbstflohmarkt	
AMRS berichtet .....	45
5. Amateurfunkaktivitätstag in Pötsching	
Busfahrt zur HAM-Radio 2006	
Fieldday Dobl	
Silent key .....	47
OE3SBW – OE8SJK – OE5PV – OE3SG	
– OE3VGA – OE6CQG – OE6HIG	
ATV-News .....	50
DVB-T – Tagung am 16.09.2006	
Satellitenfunk .....	52
CubeSat Massenstart	
SSTV Versuche von der ISS	
RS-15	
21. AMSAT-UK Colloquium in Guildford	
Mikrowellennachrichten .....	54
5. UHF-Mikrowellen-Aktivitätskontest 2006	
microwave ticker	
KW-Ecke .....	55
Kontesttermine September 2006	
UKW-Ecke .....	56
Neuer UKW-Kontest-Referent	
Termine ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2006	
SHF Kontest 2006	
3. subregionaler Kontest 2006	
Alpe Adria UHF/SHF 2006	
Zwischenwertung UHF, SHF, VHF 2006	
Diplomecke .....	63
Waldviertler Moor & Naturpark Diplom	
Neckar-Diplom	
1200 Jahre Stadt Halle-Diplom	
Berichtigung zu QRP-Transceiver	
für das 40-m-Band .....	65
DX-Splatters .....	66
Funkvorhersage .....	74
MFCA-Amateurfunkaktivitäten .....	76
Buchbesprechung .....	78
Meilensteine des Rundfunks	
CQ DL Spezial: UKW-Antennen	
HAM-Börse .....	43,62,65,77,79

**Titelfoto: Immer eine Anlaufstation für in- und ausländische Funkfreunde.  
Der ÖVSV-Stand auf der Hamradio in Friedrichshafen.**

# APRS auf Kurzwelle



## GPS-Positionsmeldungen aus dem Outback oder internationalen Gewässern

Von Michael Zwingl – OE3MZC

Die Weiterentwicklung von Packet Radio (AX25) zum APRS – Ui-Protokoll ist auf UKW im 2-m-Band auf 144.800MHz weltbekannt. Mit 1200 Baud werden die GPS Koordinaten in das APRS Netzwerk und über Gateways ins Internet übertragen. Dies ermöglicht es die Bewegungen von Amateurfunkstationen zu Visualisieren und die Route von Fahrzeugen auch im Internet zu verfolgen. An Ausrüstung ist dazu ein GPS-Empfänger (Modul oder GPS-Maus), ein Packet-TNC oder APRS-Modul (Tiny-Trak) und ein Funkgerät nötig. Um die Positionsmeldungen weiterzuleiten, werden sog. APRS-Knoten (Digipeater) benötigt. Dieses System hat aber auf UKW nur eine begrenzte Reichweite und setzt eine Menge an Infrastruktur voraus. Gerade mit dem Segelschiff oder dem 4WD-Jeep/Campingmobil verlässt man oft die für APRS ausgebauten Bereiche. Dazu muss man nicht erst Australien oder den Atlantik durchqueren, um auf UKW keine Verbindung mehr zu schaffen. Weite Teile Griechenlands, Spaniens oder Skandinaviens sind schlecht mit Digipeatern versorgt.

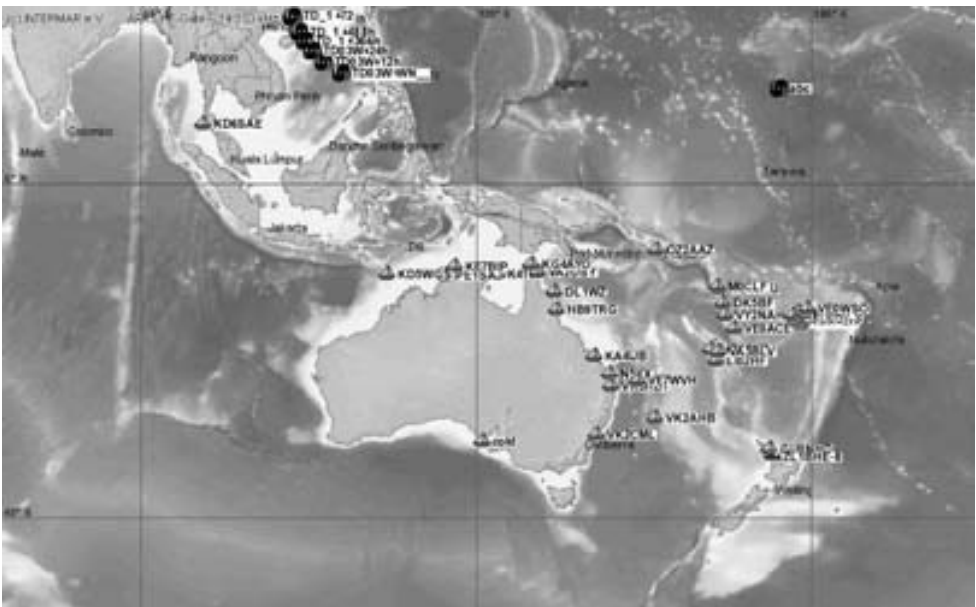
Ja selbst auf der Strecke Bruck/Mur Schladming in OE gehen die Pakete auf 144.800 ins Leere. Abhilfe schafft die Aussendung der Positionsmeldungen auf Kurzwelle in 300 Baud Packet Radio. Auf bestimmten Kurzwellenfrequenzen (Tabelle 1) sind APRS-Gatewaystationen qrv, die die Positionsdaten empfangen und weiterleiten. Die Wahl der richtigen QRG richtet sich nach Tageszeit, Funkwetter und Antennenmöglichkeiten. Ich verwendete z.B. tagsüber das 20-m- oder 30-m-Band und abends und nachts das 40-m-Band. Als Hardware kann man ein TinyTrak3-Modem, ein Multimode-TNC das zwischen 1200 Bd und 300 Bd umschaltbar ist, oder den neuen APRS Trakker von SCS verwenden, der auch die Betriebsart „ROBUST-PACKET“. Auch ein Laptop mit Soundkarte und AGW-PacketEngine oder MixW als virtuelles TNC kann

### A.P.R.S.-Frequenzen auf Kurzwelle:

<b>Band</b>	<b>ORG</b>	<b>Baud</b>	<b>Mode</b>	<b>Region</b>
70 cm	430.825	9600	FM	Europa
2 m	144.800	1200	PKT	Europa
10 m	29.250	1200	FM	Weltweit
15 m	21.117	300	LSB	Weltweit
17 m	18.102	300	LSB	Weltweit
20 m	14.103 *	300	LSB	Weltweit
30 m	10.151	300	LSB	Weltweit
40 m	7.035	300	LSB	Weltweit

verwendet werden. Als Transceiver eignen sich besonders die kleinen Mobiltransceiver mit mehr als 25 Watt. Wichtig dabei ist den gesendeten Text so kurz wie möglich zu halten und die Positionsmeldung in komprimierter Form (Mic-e) zu senden. Das Sendeintervall sollte wesentlich größer sein als auf UKW, da 300 Bd Packet langsam ist und der HF-Kanal von vielen Stationen genutzt werden muss, die sich oft aufgrund der toten Zone gegenseitig nicht hören. Ein „Digipeaten“ der gehörten APRS-Meldungen wieder auf Kurzwelle ist unbedingt zu vermeiden und endlose Selbstdarstellungen in den Bakentexten ebenso! Die Wahrscheinlichkeit, dass Positionsreports durch andere Stationen oder Störungen unbrauchbar werden ist zwar hoch, aber meist genügt es wenn man einige wenige Positionsmeldungen pro Tag von einem Schiff bekommt um zu wissen, welchen Kurs es steuert oder wo es im Notfall zu suchen wäre. Der Verein INTERMAR betreibt z.B. ein solches Netz von Empfängern und APRS-Servern, die es ermöglichen über das Internet jederzeit jede Yacht auf der Welt zu lokalisieren. (Viele Segler legen eine Amateurfunkprüfung ab, um in dieser Betriebsart legal QRV zu sein.)

Zu Problemen kann die Wahl der genauen Sendefrequenz führen: je nach verwendeter Hardware (TiniTrak, SCS Controller, TNC, AGW, usw.) liegt die Tonhöhe des Tonfrequenzpaares etwas anders und muss durch den Transceiver korrigiert werden (Tabelle 2). Ich habe für meine Versuche ein TinyTrak und einen Yaesu FT100 mit ATAS120A Mobilantenne am Auto verwendet und mit nur 50 Watt Sendeleistung auf Kurzwelle hervorragende Verfolgbarkeit meiner Position auf Europas Straßen erreichen können. Aufmerksamkeit sollte man dem Schutz vor HF-Einstreuungen ins APRS-Modem und den AFSK-Eingang des TRX widmen, sonst sind die Pakete nicht lesbar. Viele TRX haben einen Ausgang für automatische Antennentuner, der das gewählte Band signalisiert und damit die Umschaltung zwischen VHF (1200 Bd) und HF (300 Bd) automatisch vornehmen kann. Versuchen Sie selbst mal den RX auf 10.151



LSB zu stellen und mittels Soundkartensoftware MixW32 die Positionsreports aus aller Welt mitzuschreiben. Sie werden überrascht sein über die Fülle an Daten auf einem nur 500 Hz schmalen HF-Kanal. Wenn Sie selbst mithelfen wollen, dann verwenden Sie das Programm Ui-View um die APRS-Daten zu decodieren und auf UKW (144.800) oder ins Internet (APRS-Server) wieder auszusenden. So mancher Segler oder Camper wird es ihnen danken!

Abschließend eine wichtige Bitte: KEINE Feststation sollte auf den genannten Kurzwellenfrequenzen in APRS selbst senden, sondern aus Kanalkapazitätsgründen nur hören!

Beispiel: Yachten vor Australien (Quelle: <http://www.intermar-ev.de>) (siehe Bild)

Tabelle 2:

### Tonpaarungen bei A.P.R.S. und die Frequenzablagen

Bei Verwendung verschiedener APRS-TNCs ist eine Anpassung der Sendefrequenz notwendig. Wird als „Standard“ die Modulation mit den beiden Tönen 1600/1800 Hz angenommen, so ergeben sich bei der einen Frequenz (des unterdrückter Trägers) von 14103,000 kHz folgende Einstellungen für die angegebenen Geräte:

Gerät	Einzustellende Frequenz/kHz	Modulationsfrequenzen/Hz	Bemerkung
„Standard 1600/1800 Hz“	14103,000	1600/1800	Angenommener Modulationsstandard für 300 Bd
Tiny Track	14103,000	1600/1800	Modulator auf Hardwarebasis (Bezug: WIMO)
Kantronics KAM	14103,000	1600/1800	Modulator auf Hardwarebasis
Tiger Track	14102,500	1100/1300	Modulator auf Hardwarebasis
AEA/Timewave PK-232	14103,540	2130/2330	
AGW Packet Engine	14103,510	2110/2310	Softmodem für die Dekodierung per Soundkarte

Das Spektrum der Aussendung hat bei den beiden Frequenzen 14103,200 kHz und 14103,400 kHz die Maxima. Diese ergeben sich aus der Differenz der eingestellten Sendefrequenz und der Modulationsfrequenzen der eingesetzten Geräte (z.B. für den Tiger Track: 14104,500 kHz – 1100/1300 Hz = 14103,400/14103,200 kHz).



**ACHTUNG – REDAKTIONSTERMINE**  
für die OKTOBER-qsp: MITTWOCH, 13. SEPTEMBER 2006  
für die NOVEMBER-qsp: MITTWOCH, 11. OKTOBER 2006

# CT3/OE3JAG-Arco de Sao Jorge

---

**Von DDr. Karl Jungwirth – OE3JAG**

Wie schon im vergangenen Jahr machte ich mit meiner Gattin in Mai eine Flugreise. Diesmal entschieden wir uns für Madeira, die Blumeninsel im Atlantik.

Wie auch schon früher, war meine QRP-Station mit einer Dipoldrahtantenne und diesmal auch eine 100 W Eigenbau-PA, mit dabei. Nachdem diese Funkutensilien alle in den Koffern Platz hatten, nahmen die Zollbeamten, wie gewöhnlich, keine Notiz von mir.

Die paar Tage waren ausgesprochen schöne Frühlingstage bei angenehmen Temperaturen.

Gleich am ersten Tag baute ich zwischen dem Baum vorm Haus und dem Dachgiebel die Drahtantenne für 20m auf. Für einen längeren Draht war leider kein Platz.

Tagsüber fuhren wir auf der Insel mit unserem Leihwagen, einem Smart, herum, bewanderten einige einigermaßen ebene Levadas, die Wanderwege entlang der

Wasserkanäle, und besichtigten die Sehenswürdigkeiten der Insel, wie Funchal und den Monte. In den Abendstunden war ich dann auf 20m QRV, fast nur in CW, als CT3/OE3JAG.



Die Anzahl der QSO war an den Wochentagen ausgesprochen schleppend. In den ersten beiden Tagen nur etwa 80 QSO.

Eigentlich hatte ich mehr Andrang auf eine CT3-Station erwartet. Ob nun die Bedingungen oder die mangelnde Nachfrage daran Schuld tragen, kann ich nicht sagen.

Gegen Wochenende entstanden schon kurzzeitig Pileups, sodass ich doch noch auf etwas mehr als 300 QSO mit 52 DXCC-Ländern kam. Auch acht OE-Stationen waren dabei. Die selbstgebaute PA erwies sich als guter „Kaffeewärmer“ bei den längeren CQ-Rufen. Hauptsächlich waren der Ausgangskreis und eben der Kühlkörper etwas unterdimensioniert. Es sind also die Basteltage im nächsten Winter wieder gesichert.

Hiermit danke ich allen Stationen die mich gearbeitet haben und werde, wie gewohnt, alle ankommenden QSL-Karten bestätigen. Wie auch bei meinen beiden vorigen Holiday-DX-Peditionen, Malta und Seychellen, schicke ich von mir aus keine QSL-Karten weg, da ich nicht so viele, eventuell unerwünschte, Karten verschicken und damit die Vermittlungsbüros nicht unnötig beschäftigen möchte.

Vy 73 – Karl – OE3JAG

## 1933/34: Die Ringsendungen des ÖVSV

Acht Jahre nach der Gründung konnte der ÖVSV endlich die sporadisch erscheinenden Rundschreiben ergänzen durch die monatlich erscheinenden „Mitteilungen für österreichische Kurzwellen-Amateure“, kurz OEM. Und schon in der ersten Ausgabe, vom November 1933, rief der nun auch als Redakteur tätige Klubsekretär Willy Blaschek, damals noch UO3WB, die Mitglieder zu einer gemeinsamen Aktion zur Ergänzung der damals üblichen Monatsberichte auf:

*„Zwecks engeren Zusammenschlusses der österreichischen Sende- und Empfangs-Amateure und um eine gewisse Betriebssicherheit zwischen den einzelnen Stationen in den verschiedenen Bundesländern zu erforschen, wird der letzte Samstag eines jeden Monats und zwar von Mitternacht bis Mitternacht MEZ für den ausschließlichen österreichischen Verkehr ausersehen. Der Zirkular-Aufruf erfolgt jeweils durch zk v uo etc. Die Verbindungen sind ... im 40-m-Band herzustellen und bei jeder Verbindung ist eine Versuchs-Depesche, die mindestens 10 Worte Klar-Text enthalten muss, abzusetzen, bzw. zu empfangen. Die so erhaltene Versuchs-Depesche ist bei der nächsten Verbindung weiter zu geben. Jedoch darf bei einem QSO nur eine eigene und zwei fremde Versuchs-Depeschen abgesetzt werden. OMs die in ein und demselben Orte sind, dürfen keine Versuchs-Depeschen direkt austauschen.“<sup>1</sup>*

Die Reinschrift aus dem Logbuch sollte gleichzeitig mit dem Monatsbericht für die Landesgruppe II (Steiermark, Kärnten, Südburgenland) an OM Weiland und für die Landesgruppe I (alle anderen Gebiete) an OM Blaschek eingesendet werden. Es gab ein kompliziertes Punktesystem für die Wertung und Wortzählung korrekt oder fehlerhaft abgesetzter bzw. empfangener Depeschen, und es wurden Preise und Anerkennungsschreiben als Lohn ausgesetzt. Der Ausschreibug folgte ein Muster:

*„versuchsdepesche nr 1 – w 14 – 25. 11. – 1415 de uo6ok via uo7mf – versuchssenderverband wien – für den praktischen gebrauch eines amateurs empfiehlt sich ein absorptionskreis als wellenmesser ar“*

Leitete UO7MF die von UO6OK empfangene Depesche z.B. an UO1FH weiter, lautete der Kopf nun: „de uo6ok via uo7kmf uo1fh“, usw. Jede Depesche musste durch Wiederholung der Laufnummer und der Wortzahl bei der Gegenstation quittiert werden.

Die erste Ringsendung fand am 25. November 1933 statt und war ein voller Misserfolg. Carl Martin, UO1CM, der Vorsitzende des ÖVSV, rief in Wien um 07:00 zk und tauschte eine Depesche mit Willy Blaschek in Klosterneuburg aus. Das war alles.

Auch am 30. Dezember 1933 war das Ergebnis ernüchternd. Es sei jedoch, so der Redakteur, *„nicht minder wertvoll als ein positives, da somit der Beweis erbracht ist, dass zumindest in den Wintermonaten das 40m-Band für einen innerösterreichischen Verkehr absolut ungeeignet ist. Die Entfernungen zwischen den einzelnen Stationen ... liegen in der toten Zone. ... Nur das 80-m-Band ist während des ganzen Jahres zur Herstellung von Verbindungen auf kurze Entfernungen geeignet.“<sup>2</sup>* Das 80-m-Band

1 OEM Nr. 1, November 1933, S 3f

2 OEM Nr. 3, Jänner 1934, S 1f



war jedoch den Funkamateuren zur allgemeinen Benützung nicht frei gegeben, da die Behörden die Störung staatlicher Betriebsstationen befürchteten und der Empfang der Rundfunksendungen der RAVAG tatsächlich beeinträchtigt wurde. Der ÖVSV nutzte die bisher gemachten Erfahrungen prompt für eine Eingabe an die Generaldirektion der Post- und Telegraphenverwaltung um die Freigabe für 80 m mit 10 Watt Sendeleistung für alle achtzehn bis dato lizenzierten Studiensender. (Sie meldeten sich übrigens seit Jahresbeginn 1934 mit dem Präfix OE.)

Im Februar 1934 setzten OE3WB und Karl Kurz, OE6KZ, in Wies die einzigen Versuchsdepeschen „mit einer gegenseitigen Lautstärke von r8“<sup>3</sup> ab. Die erste – und einzige – Empfangsmeldung kam bezeichnender Weise von einem ausländischen Mitglied, Georg Glas, OE-088, aus Zwickau in Böhmen.

Die nächste Ringsendung wurde um einen Tag vorverlegt, da am 30. März der Spanien-Contest stattfand. Es war die letzte auf 40 m, und diesmal konnte OE3WB selbst nach Wien – zu Julius Zwerina, OE1JZ – nur mit r1/2 durchkommen. Einige andere OEs hatten sich beteiligt, waren aber nur im Ausland gehört worden.<sup>4</sup>

Die Durststrecke sollte aber nun ein Ende haben, denn unter der Überschrift „Freie Bahn auf 80 m!“ hatte die Klubzeitschrift bereits im Februar 1934 gemeldet: „Mit ganz besonderer Freude erfüllt es uns, allen unseren Freunden mitteilen zu können, dass sich die Generaldirektion für die Post- und Telegraphenverwaltung entschlossen hat, den Studiensendern das 80m-Band zum Zwecke der Ringsendungen freizugeben. Hierbei muss besonders hervorgehoben werden, dass die Generaldirektion diese Entscheidung innerhalb von 10 Tagen getroffen hat, also der deutlichste Beweis dafür, dass die für uns zuständige oberste Behörde ihre frühere zuwartende Haltung aufgegeben hat, da sie scheinbar in der derzeitigen regen Tätigkeit des Verbandes die Gewähr sieht, dass nunmehr in der Organisation eine straffe Disziplin Platz greift.“<sup>5</sup> Wer zwischen den Zeilen zu lesen vermochte, verstand den als Eigenlob getarnten Wink mit dem Zaunpfahl, doch mussten jetzt erst einmal die Wellenmesser für 80 m gefertigt und geeicht werden, waren das Eichprotokoll, das Ansuchen und der Berechtigungsschein einzureichen. So blieb es bei der Ringsendung vom April 1934 noch bei 40 m und der mageren Ausbeute von „eineinhalb“ Depeschen: OE1CM mit OE3WB im Wechselverkehr und Julius Helldoppler, OE7JH, in Kundl mit OE3WB, nur Empfang.<sup>6</sup>

Alle Erwartungen konzentrierten sich nun auf die Sendung vom 26. Mai. Die Zeiten und die Richtlinien waren eigens erweitert worden: 00:00–07:00 und 14:00–15:00 MEZ 80 m, 07:00–14:00 und 15:00–24:00 MEZ 40 m. Zwei Stationen durften nun ein und dieselbe Depesche auf beiden Bändern austauschen. Es gelangen dennoch nur sechs Verbindungen (OE1EZ, OE6KZ, OE6OK, OE7AB, OE7EJ, OE7JH) – am Vormittag ausgerechnet alle auf 40 m! Nur zwei Hörmeldungen trafen ein (Leonhard Frohn, OE-001, in Wr. Neustadt, und OE-088). Diesmal kommentierte der Redakteur bitter: „Von der Veröffentlichung der Gutpunkte muss auch diesmal wieder Abstand genommen werden, da einige Hams noch immer keinen Bericht eingesendet haben. Die Säumigen möge ihr Gewissen arg drücken und sie mögen nicht früher Ruhe finden bis sie die abgesetzten bzw. aufgenommenen Versuchsdepeschen eingesendet haben!“<sup>7</sup>

- 
- 3 Feldstärken und Lautstärken wurden bewertet mit qrk r1-9
  - 4 OEM Nr. 6, April 1934, S 3
  - 5 OEM Nr. 4, Februar 1934, S 1f
  - 6 OEM Nr. 7, Mai 1934, S 2
  - 7 OEM Nr. 8, Juni 1934, S 6

Und er setzte in einem sehr persönlich gehaltenen Beitrag nach: „Wozu all diese Arbeit und Plage, wenn eine Reihe von Amateuren eine vollständige Interesselosigkeit speziell in der Pflege des innerösterreichischen Verkehrs zeigt.“<sup>8</sup>

Der Appell verhallte ungehört, die Klagen wurden monatlich wiederholt, und zum Jahresende wurde Bilanz gezogen: „Einteils war die Beteiligung schwach und anderenteils wurden die vorgeschriebenen Bedingungen nicht eingehalten. ... Von der Verlautbarung der Gesamtergebnisse wird diesmal abgesehen, da ... von den Sendeamateuren nur 3 mehr als 50 Punkte erreicht haben und von den Empfangsamateuren wurde diese Ziffer nicht annähernd erreicht.“<sup>9</sup> Ing. Otto Kermauner, OE6OK<sup>10</sup> (Bild rechts: QSL-Karte), erhielt als Sieger eine Röhre Philips TB 04/10, und das Motto lautete: „Wir machen einen dicken Strich unter das vergangene Jahr und werden die Ringsendungen des neuen Jahres mit Feuereifer beginnen.“



Der Feuereifer muss sehr rasch verglommen sein. Ohne weiteren Hinweis in der OEM oder auch nur einem Nachruf im Protokoll der nächsten Hauptversammlung wurden die Ringsendungen offenbar Ende 1934 eingestellt – zugunsten einer neuen Einrichtung, die bereits zugleich mit der Freigabe des 80m-Bandes angekündigt worden war und im Mai 1934 Premiere gehabt hatte: dem Betriebsdienst, BSD.<sup>11</sup>

Bild links:  
Der Preis für die Mühen:  
die TB 04/10

- 8 OEM Nr. 9, Juli 1934, S 3
- 9 OEM Nr. 1/2. Jg., Dezember 1934, S 3
- 10 Zur Person: s. qsp 04/2001, S 22
- 11 OEM Nr. 7, Mai 1934, S 2

## Aktivitätsausblick 2006

Schwerpunktmäßig in Planung und Ausarbeitung sind **Jugendaktivitäten** im Rahmen von

- **Ferienspiel / Familientage** (dzt. OE1, bitte um Infos aus den Bundesländern betreffend ähnlicher und geeigneter Aktivitäten)
- **Camps**
- **Amateurfunkpeilen**
- (Outdoor-) **Spiele** mit praktischer Anwendung von Funkgeräten (PMR), um mit jenen (erste) Erfahrungen zu sammeln.

In diesem Zusammenhang ersuche ich OMs, welche gebrauchte, funktionsfähige **PMR-Geräte** verfügbar haben und nicht benötigen, uns diese vor einer eventuellen Entsorgung zur Verfügung zu stellen. Diesbezüglich bitte ich ggf. um Kontaktaufnahme.

- **Schulprojekt „Kontakt zur ISS“** nach Festlegung der teilnehmenden Schule sowie Durchführung aller Vorbereitungen (Amateurfunkkurs, Beschaffung und Aufbau der Station, Koordination des Funkkontaktes, Betreuung der Veranstaltung selbst, Medienbetreuung, Exkursion, Organisation in der Schule, ...). Vorlaufzeit mind. 6 Monate.

Ziel dieses Projektes ist neben der **Öffentlichkeitsarbeit** und der damit verbundenen Bekanntmachung von Möglichkeiten des Amateurfunks die Einbindung des gesamten Projektes in den Unterricht und im Idealfall die Ablegung der **Amateurfunkprüfung durch Schüler**, welche sodann in weiterer Folge den Funkverkehr mit der ISS selbst durchführen können.

- Entwicklung von **Schulprojekten** im Zusammenhang mit Amateurfunk, welche in den täglichen Unterricht einfließen können

Im Zusammenhang mit den vorgenannten Schulprojekten bitte ich OMs, welche selbst in geeigneten Schulen unterrichten oder **Kontakt zu Lehrkräften** haben, welche an solchen Plänen Interesse finden könnten, um Benachrichtigung zur Klärung der Umsetzungsmöglichkeiten.

- **Diskussionsveranstaltungen** bei interessierten ÖVSV-Landesverbänden mit den Themen
- „*Wohin geht der Amateurfunk*“ sowie
- „*Interesse am Amateurfunk – gewinnen von Neueinsteigerinnen und Neueinsteigern*“

Meine **Bitte um Mitwirkung** darf ich an dieser Stelle an alle Verantwortlichen, Interessierten sowie Funkamateure richten. Gleichzeitig bedanke mich für jede diesbezügliche Bemühung, Anregung und tatkräftige Unterstützung!

vy 73 des OE1PDB, Peter

„Wenn Sie telefonisch bei der Durchwahl 15 bestellen wollen, bitte etwas länger läuten lassen. Ihr Anruf wird fallweise auf das Handy von OE 1 OBW weitergeschaltet.“

## VEREINSSERVICE DES ÖVSV – PREISLISTE (Stand 09.08.2006)

Art.Nr.	Artikelbezeichnung	Preis
10	<b>ÖVSV LOG A4</b> quer, das herkömmliche KW-Stationslog geheftet, mit Schutzumschlag für 1000 QSOs. . . . .	€ 2,30
11	<b>MOBILLOG A6</b> quer, spiralgebunden mit Schutzumschlag für 700 QSOs, sehr praktisch im Auto . . . . .	€ 2,20
12	<b>VHF LOG</b> Block à 50 Blatt, A4 hoch, kopfgeleimt besonders geeignet für Contestbetrieb. . . . .	€ 1,80
15	<b>NOT/DRINGLICHKEITSMELDUNG</b> Block mit 50 Blatt, A5 quer. . . . .	€ 0,90
18	<b>NEUTRALE QSL</b> mehrere bekannte Motive, je 100 Stk. . . . .	€ 6,00
20	<b>MORSEKURS des ÖVSV</b> auf 8 Audio-CDs mit Textheft in 2 Multiboxen, auch auf CD-ROM-Laufwerk abspielbar. . . . .	NUR € 36,00
21	<b>MORSEKURS-ERGÄNZUNG Tempo 60-120</b> , auf 3 Audio-Kassetten . . . . .	€ 11,60
22	<b>TEXTHEFT</b> zum CD-Morsekurs - Ersatzheft. . . . .	€ 2,00
24	<b>SKRIPTUM Rechtliche Grundlagen</b> . . . . .	€ 8,00
25	<b>SKRIPTUM Technik/Betriebstechnik CEPT-Lizenz</b> . . . . .	€ 18,00
26	<b>SKRIPTUM Lizenzklasse 3 inkl. Recht</b> . . . . .	€ 15,00
31	<b>SEIDEWIMPEL</b> gedruckt Raute blau/gold, 20×30 cm . . . . .	€ 16,80
32	<b>FREUNDSCHAFTSWIMPEL</b> mit ÖVSV-Raute bedruckt, 20×30 cm. . . . .	€ 5,95
33	<b>FREUNDSCHAFTSWIMPEL</b> Aufpreis für Goldprägung auf Wimpel . . . . .	€ 12,50
35	<b>AUTOPLAKETTE</b> 9 cm Ø, außen klebend. . . . .	€ 0,70
36	<b>AUTOPLAKETTE</b> 9 cm Ø, innen klebend . . . . .	€ 0,70
37	<b>ANSTECKNADEL</b> ÖVSV Raute blau/silber mit langer Nadel. . . . .	€ 2,15
39	detto, blau/gold mit PIN, als Ehrennadel des LV, . . . . .	€ 3,60
40	<b>EHRENNADEL</b> in Gold mit blauer Raute und Lorbeerkranz Bestellung BITTE NUR über Ihren Landesleiter. . . . .	€ 12,90
	incl. eingefärbter Gravur des Rufzeichens, kpl. . . . .	€ 15,50
42	<b>EHRENPLAKETTE</b> dunkel lackiertes Holz, blaue Raute, ca. 15×20 cm, zum Hängen oder Aufstellen + 2 Schilder für Rufzeichen und Namen oder sonst. Text, graviert . . . . .	€ 42,70
43	<b>EMAILRAUTE</b> blau 12,5×6 cm . . . . .	€ 20,80
44	<b>AUFNÄHER</b> Raute blau/gelb 5×10 cm . . . . .	€ 4,65
50	<b>RINGMAPPE</b> für das Funkhandbuch von OE 3 REB, hellblau . . . . .	€ 3,65
51	<b>SAMMELMAPPE</b> für 12 QSP mit Stabmechanik, hellblau . . . . .	€ 4,35
52	<b>DIPLOMMAPPE</b> für Diplominfo, hellblau . . . . .	€ 3,05
60	<b>DIPLOMINFO OE</b> (nur zus. mit Mappe Nr. 52 bestellen!) . . . . .	€ 2,00
61	<b>DIPLOMINFO HG</b> . . . . .	€ 1,10
62	<b>DIPLOMINFO LZ</b> . . . . .	€ 1,10
63	<b>RELAISLISTE NEU, Stand 5/2004</b> . . . . .	€ 1,90

64	<b>PREFIXLISTE</b> (MAI 2001!) A4, Prefix/Länder sortiert . . . . .	€ 3,65
71	* <b>RELAISKARTE ÖSTERREICH</b> , farbig, A4, laminiert (NEU ab Mai 2006) . . .	€ 2,00
72	* <b>KW-BANDPLAN ÖSTERREICH</b> , farbig, A4, laminiert (ab 01.01.2006) . . . .	€ 2,00
73	<b>UKW-BANDPLAN</b> , farbig, A4, laminiert. . . . .	€ 2,00
75	* <b>6m-BANDPLAN ÖSTERREICH</b> , farbig, A4, laminiert (ab 02.02.2006) Mit einer Karte der Schutzzonen . . . . .	€ 2,00
74	<b>GROSSKREISKARTE, Zentrum Wien</b> , farbig, A4, laminiert . . . . .	€ 2,00
81	<b>WORLD-ATLAS</b> A4, 4-fbg. 20 Seiten, Prefix/Zonen letzter Stand . . . . .	€ 10,90
84	<b>QTH-KARTE</b> 4-fbg. gefaltet, 97×67 cm, .....Zur Zeit nicht lieferbar!	
89	<b>PREFIXKARTE 4-fbg. gefaltet, 97×67 cm, Ausgabe September 2002</b> . . .	€ 6,00
94	<b>VHF/UHF FUNKVERFAHREN und BETRIEBSTECHNIK</b> , 200 Seiten incl. einer Ton-Cassette, von P. Pasteur, HB9QQ. . . . .	€ 12,00
95	<b>AUFKLEBER „staatlich geprüfter Funkamateuer“</b> , z.B. für die Innenseite der Heckscheibe; weiß, ca. 42×10 cm . . . . .	€ 2,30
98	<b>DEMO-VIDEO AMATEURFUNK</b> , VHS 3 Min. . . . .	€ 11,70
99	<b>CALLSIGN</b> für z.B. die Heckscheibe Ihres Pkws; innen klebende Folie, weiß, Buchstabengröße 5cm, auf Applikationsfolie . . . . .	€ 8,00
101	* <b>Acryl-Leuchtschild</b> , 148× 53 mm, 1 fbg. nur Call . . . . .	€ 28,60
102	* <b>Acryl-Leuchtschild</b> , 210× 80 mm, 1 fbg. nur Call . . . . .	€ 37,90
103	* <b>Acryl-Leuchtschild</b> , 297×100 mm, 2 fbg. Call, Logo, 2 Texte . . . . .	€ 79,50
104	* <b>Acryl-Leuchtschild</b> , 105×148 mm, 2 fbg. Call, Logo, 1 Text . . . . .	€ 36,90
105	* <b>Acryl-Leuchtschild</b> , 148×210 mm, 2 fbg. Call, Logo, 1 Text . . . . .	€ 40,90
106	* <b>Acryl-Leuchtschild</b> , 210×100 mm, 2 fbg. Call, 2 Texte . . . . .	€ 57,20
107	* <b>Acryl-Leuchtschild</b> , 210× 80 mm, 2 fbg. Call, 1 Text . . . . .	€ 57,20
108	* <b>Acryl-Leuchtschild</b> , 148×148 mm, 2 fbg. Call, Logo . . . . .	€ 37,90
112	* <b>Acryl-Leuchtschild</b> , 148×210 mm, 2 fbg. Call, Logo (Trophäe) . . . . .	€ 57,20
120	* <b>Netzgerät 12V/3(6)W</b> mit passendem Stecker . . . . .	€ 9,90
Achtung! Nicht beleuchtet sind folgende Autoschilder:		
109	* <b>Heckscheibenschild</b> mit 2 Saughaltern, 237×40 mm, Call 1fbg. . . . .	€ 7,50
110	* <b>Heckscheibenschild</b> mit 2 Saughaltern, 297×50 mm, Call 1fbg. . . . .	€ 8,00
111	* <b>Heckscheibenschild</b> mit 2 Saughaltern, 357×60 mm, Call 1fbg. . . . .	€ 8,50
<b>FÜR VERANSTALTUNGEN etc.:</b>		
*	<b>PROFESSIONELLER MESSESTAND</b> mit Vitrine, einfach aufgebaut und zerlegt .....gratis für Mitglieder, nur Transportkosten	
*	<b>BANNER</b> in versch. Größen, Aufschrift ÖVSV oder Amateurfunk....gratis, nur Versand	
*	<b>FAHNEN SAMT GFK-MAST</b> , 5m hoch Aufschrift Amateurfunk+Logo .....gratis, nur Versand	

\* Diese Artikel sind entweder neu oder es ist eine Änderung beim Preis oder in anderer Form eingetreten. Bitte um Beachtung!

Alle Preise inkl. MwSt! Bestellungen sind sowohl schriftlich, als auch per E-Mail möglich - dabei bitte genaue Angabe des Namens, der Adresse und der Mitgliedsnummer nicht vergessen! (**vs@oevsv.at**).

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Waren normalerweise als unfreie Pakete verschickt werden – andernfalls wäre eine allfällige Nachverfolgung einer Sendung nicht möglich. Für Nicht-ÖVSV-Mitglieder erfolgt die Lieferung per Nachnahme.

## **Zivilschutzprobealarm am 1. Oktober 2006 NOTFUNK-AKTIVITÄTSTAG**

### **Warn- und Alarmsystem in Österreich**

Österreich verfügt über ein gut ausgebautes Warn- und Alarmsystem, das vom Bundesministerium für Inneres gemeinsam mit den Ämtern der Landesregierungen betrieben wird. Damit hat Österreich als eines von wenigen Ländern eine flächendeckende Sirenenwarnung. Die Signale können von mehr als 7.900 Sirenenanlagen im gesamten Bundesgebiet gesendet werden. Die Auslösung der Signale kann je nach Gefahrensituation

- zentral von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres,
- von den Landeswarnzentralen der einzelnen Bundesländer oder
- von den Bezirkswarnzentralen (Wien hat keine Bezirkszentrale) erfolgen.

### **Probealarm**

Samstag 12.00 Uhr Sirenenprobe: Ein vertrautes Geräusch für viele Österreicher/innen, denn mit Ausnahme Wiens wird dieser Probealarm jede Woche in allen Bundesländern durchgeführt. Alle Zivilschutzsignale (Warnung, Alarm und Entwarnung) und die Sirenenprobe werden österreichweit einmal im Jahr – jeweils am ersten Samstag im Oktober – ausgelöst.

### **Nächster Zivilschutzprobealarm**

Der nächste österreichweite Zivilschutzprobealarm findet am 1. Oktober 2006 statt. Zwischen **12.00 und 13.00 Uhr** werden nach dem Signal „Sirenenprobe“ die drei Zivilschutzsignale „Warnung“, „Alarm“ und „Entwarnung“ in ganz Österreich abgestrahlt.

Im Detail wird

- um zirka 12.00 Uhr das Signal „**Sirenenprobe**“
- um zirka 12.15 Uhr das Signal „**Warnung**“
- um zirka 12.30 Uhr das Signal „**Alarm**“
- um zirka 12.45 Uhr das Signal „**Entwarnung**“

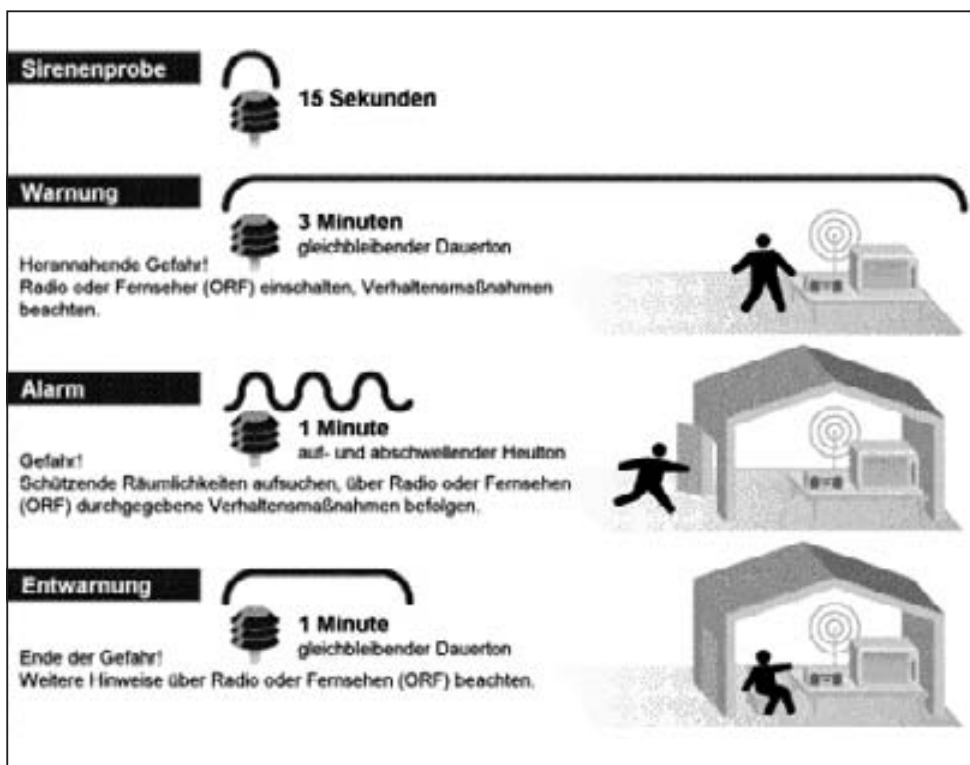
über alle Sirenenanlagen ausgelöst.

### **Die Bedeutung der Sirensignale:**

Das Sirensystem kann in Notfällen drei lebenswichtige Grundinformationen geben: siehe Abbildung nächste Seite!

Der ORF wird wieder in seinen Fernseh- und Hörfunkprogrammen inkl. Internet und Teletext auf den Probealarm hinweisen.

Das Not- und Katastrophenfunkreferat des ÖVSV-DV möchte diese Gelegenheit zum Anlass nehmen, um besonders an diesem Tag spezielle Funkaktivitäten anzulegen!



Daher bitte ich alle AmateurfunklerInnen am **01.10.2006, ab 11.30–13.30 Uhr** die **Notfunkfrequenzen**, bzw. die **regionalen Umsetzer** (im Sirenenauslösungsfall sollte jeder automatisch neben Radio- und Fernsehgeräten diese in seinen Amateurfunkgeräten aktivieren) mit Funkbetrieb zu beleben.

Die Stationsverantwortlichen der Clubstationen (Landesverbände, AMRS, ÖRK) werden gebeten, diese ebenfalls „on air“ zu bringen.

Der Funkverkehr sollte auch beinhalten:

- ➡ Rapporte, speziell ... XRK oder... XKD-Stationen
- ➡ Empfangbarkeit der Sirenenzeichen (akustisch)
- ➡ Nichtauslösen oder Störungen von Sirenenanlagen
- ➡ Sonstige Wahrnehmungen, die relevant für Not- und Katastrophenfunkbetrieb sind.

In OE1 wird natürlich auch die Rathaus-Station **OE1XKD** auf KW und UKW (regionale Berichte aus Wien) besetzt. Die Wiener Sirenensteuerung befindet sich im selben Kommandoraum.

Ich bitte SIE/EUCH um rege Teilnahme an diesem **AKTIVITÄTSTAG!**

Peter KANERA – OE1PDB  
Stv. Referatsleiter Notfunk im ÖVSV-DV

## Seminar Kurzwellenfunk beim Roten Kreuz Steiermark 09.06.-11.06.2006

Über Einladung des Österreichischen Roten Kreuzes (OE1JJB) und dem RK-LV-Steiermark-Kurzwellenfunkgruppe (OE6MRG, DI Richard Messerschmidt) nahmen die OM OE3OLU, OE3KLU und OE1MMU als Vertreter der Rathausstation OE1XKD bzw. Staatsfunkstelle OEK 310 an diesem Seminar teil.

Auf Grund des vorliegenden Ablaufprogramms und der gestellten Anforderungen und Aufgaben traf die Mannschaft der OEK310 mit dem Funkbus der Fa. BÖCK und dem Kurzwellen-Flight-Case

(TS 480 und PTCII-Controller) am Freitag nach Anfahrt über die A2 und A9 nach 18.00 Uhr im Ausbildungszentrum Laubegg ein (vier modernst eingerichtete Lehrsäle sowie drei Seminarräume bieten Platz für bis zu 250 Personen. Infrastruktur WLAN, Referenten-PC mit Internetzugang und Beamer, DVD-, CD-, und VHS-Geräte; Overhead, Visualiser, Funkmikro. 15 EDV-Plätze für Schulungen, im Aufenthaltsbereich gibt es Terminals mit Internetzugang. Eine SAN-Arena, in der Unfallsituationen perfekt nachgestellt werden können, rundet die Ausstattung ab. Diese Anlage befindet sich im ebenfalls neu errichteten Katastrophenlager des Steirischen Roten Kreuzes. Im Neubau und im „Rentamt“ stehen 50 Zweibettzimmer zur Verfügung. Alle Zimmer sind mit



Dusche, WC, Radio und TV ausgestattet. Selbstverständlich sind auch behindertengerechte Zimmer vorhanden).

Nach der Begrüßung durch OM Richard, OE6MRG, und einem Hausrundgang, wobei besonders die Funkstation (OE6XRK, OEH 61) Interesse fand, bezogen wir Quartier. Im Lehrsaal hatten die RK-Teams aus allen Bundesländern (außer OE2, dort wurde die Kurzwelle beim Roten Kreuz aufgegeben) die Stationen bereits aufgebaut und unsere Kunstantenne gesellte sich zu den anderen, um im Indoorbetrieb mitarbeiten zu können. Die Betriebsarten Pactor I und II sind derzeit Standard auf den vom ÖRK benutzten KW-Frequenzen nächst dem 80- und 40-Meter Band. Das mitgebrachte Equipment im Flight-Case ermöglichte einen schnellen Stationsaufbau. Mit einem gemeinsamen Abendessen im „alten“ Teil der Anlage beendeten wir den ersten Seminartag.







Das Programm am Samstag Vormittag beschäftigte sich mit aktuellen Problemen der Kurzwellen-Funkgruppen, dem Abgleich des ÖRK-Funkhandbuches (Aufnahme OEK310!) und der Übermittlung eines Textes mittels Pactor, noch im Lehrsaal.

Der Nachmittag stand im Zeichen einer Außenübung, wobei die Teams und ihre Fahrzeuge am weitläufigen Gelände verteilt wurden.

Wir als Gäste – und weil „zufällig“ der Notfunkreferent des ÖVSV anwesend war (hi) – hatten seitens der Seminarleitung den Auftrag, die Leitstation zu übernehmen. Unsere mitgebrachte Ausrüstung ermöglichte eine schnelle Einsatzbereitschaft und bald konnten wir die Stationen OEH 2001, OEH 3101, OEH 4101, OEH 5101, OEH 61, OEH 7101, OEH 8101 und OEH 9101 auf der 80-m-Frequenz in SSB anrufen. Der KW-Funkbetrieb wurde durch den Einsatz von Handfunkgeräten im 4- und 2-m-Rotkreuzfunk überlagert. So entstand in kurzer Zeit eine dynamische Übung, die mit gelegentlichen „Einlagen“ = Stress (!) gewürzt wurde (Ausfall Pactor-Controller, angeordneter Frequenzwechsel uvm.). Es bot sich den Teilnehmern eine durchaus realistische Situation, z.B. Hören auf mehreren Frequenzen, die richtige Bedienung des Systems Funkgerät-Controller-Laptop, Bearbeiten und Weiterleiten eines Textes an andere Stationen und KW-Sprechfunkbetrieb als ÖRK-„Staatsfunkstelle“.

Unmittelbar danach erfolgte die Übungsnachbesprechung im Lehrsaal, nach dem Abendessen war Zeit für weitere gemütliche Stunden bei privaten Gesprächen und Erfahrungsaustausch.



Der Sonntagvormittag wurde vom RK zur internen Problembearbeitung genutzt, wir machten uns auf den Heimweg nach OE1.

Wir freuen uns auf viele Kontakte im Rahmen der monatlichen Funkübungen des ÖRK und auf ein Wiedersehen mit den OMs!

Ich danke:

- OE1JJB und OE6MRG für die Einladung und Aufnahme der OEK 310 in den Kreis der ÖRK-OEH-Stationen.
- OE1BAD-Andi Böck für den Funkbus (als perfekte Leitstation vor Ort)
- OE3KLU und OE3OLU für ihre Unterstützung und Mitarbeit.

73, OE1MMU – Michael MARINGER  
Referatsleiter Notfunk im ÖVSV-DV

## Amateurfunkpeilen

Bearbeiter: Harald Gosch, OE6GC  
oe6gc@oevsv.at, www.qsl.net/oe6gc, Tel. 0676/6801596

### Amateurfunk und ARDF-Information in der Hauptschule Eggersdorf

Ella Meitz, OE6YEF, fragte mich kürzlich ob ich bereit wäre eine „Amateur Radio Direction Finding-(Fuchsjagd)-Information“ an einer Schule zu halten. Ich sagte ja gerne, aber diese Chance bekäme man wohl meist gar nicht.

Anders bei Ella, denn ihre Tochter Gertrude ist eine sehr engagierte Lehrerin in der Hauptschule Eggersdorf bei Graz. Außerdem meinte Ella, dass die letzte Schulwoche vor den Sommerferien sehr gut für so etwas geeignet sei, da das Lehrpersonal in dieser Woche interessante Aktivitäten durchaus suche. Kurzerhand wurde die Verbindung zwischen Gertrude und mir hergestellt, Gerti bekam das OK ihres Direktors, Herrn HDir. Karl Gottmann und so stellten wir uns, Helmut Meitz (Amateurfunker OE6TXG), Sepp Brengener (OE6JBD) und Harald Gosch (OE6GC) der Herausforderung.

Eine solche war es zweifellos, denn uns saß eine quicklebendige Klasse, Mädchen und Burschen der dritten Klasse dieser Hauptschule, gegenüber.

Kurze Einführung über Amateurfunk, Vergleich mit Handy, Hinweis auf die Lawinenkatastrophe in Galtür, wo Amateurfunk für die erste Zeit die einzige Kommunikationsmöglichkeit mit der Außenwelt war.

Helmut hatte in der Zwischenzeit seinen Notfunkkoffer aufgebaut und führte Amateurfunkverbindungen auf dem 40-m-Band vor. Die DVD mit sieben Minuten ARDF-Info



formation startete, das Interesse der Jugend hielt sich, wie uns schien, in Grenzen, vermutlich viel uns nicht auf, dass wir zu viele Fachausdrücke verwendeten.



*Sepp legt die Füchse aus.*



*Ladys first*

Sepp hatte in der Zwischenzeit zwei Füchse, das sind Peilbaken kleiner Leistung, im weitläufigen Schulgelände versteckt.

Die Frage, wer denn nun das Peilen selbst versuchen möchte ergab plötzlich überraschend viele Interessenten.

Es waren die Mädchen, welche es unbedingt zuerst versuchen wollten und so starteten wir mit ihnen. Nach einer kurzen Einzelinfo am Peil-Empfänger entließen wir sie jeweils allei-

ne ins Gelände. Nun kam auch das Interesse der jungen Männer, die es auch cool fanden, sich nur über den Peilempfänger zu den „Füchsen“, den kleinen versteckten Peilbaken, durchzuhandeln.

Siegerehrung, Hannes Faustmann fand die beiden Füchse in der kürzesten Zeit und erhielt als ersten Preis die ARDF-DVD überreicht. Auch für den Zweit- und Drittgereichten hatte die Lehrerin, Frau HL Gertrude Fridrin, Preise vorbereitet.



*Helmut und Gerti*



*OE6TXG am Notfunkkoffer.*



*Briefing vor dem Start.*



*Hannes der Sieger*

Am Ende dieser zweistündigen Aktion bedankte sich die Klassensprecherin Stephanie Mairoid für die interessante Präsentation und Information.

Wir wiederum versprachen einen eigenen echten „Eggersdorf-ARDF-Bewerb“

zu machen, sobald über die Frau HL Gertrude Fridrin entsprechendes Interesse bekundet wird.

Fazit: Unsere Jugend ist auf das Thema AFU und ARDF durchaus anzusprechen, allerdings klappt es mit einem praktischen „hands on“ wesentlich leichter als mit einem noch so ausgefeilten Vortrag bei dem wohl immer ungewollt zu viele Fachausdrücke herausrutschen.

73 de OE6JBD/OE6TXG/OE6GC



*Dank der Klassensprecherin*



*Helmut, Harald, Gerti und Sepp*

## OE 2 berichtet

Amateurfunkverband Salzburg – Landesverband des ÖVSV (AFVS)  
5400 Hallein, Riedlweg 7, Telefon 0681/10 21 40 56

### Telefonnummer im Clubheim:

Ab ca. Mitte September 2006 hat das Clubheim eine neue Telefonnummer:

**0681 / 10214056**

Bitte um Beachtung!

Das Telefon ist normalerweise am Mittwoch von ca. 16:30 bis 18:30 Uhr besetzt.

73, Eberhard – OE2IJJL

\*\*\*\*\*

### Fieldday im Pongau

„Amateurfunk gemeinsam erleben“ – nichts als dieses Motto könnte den nun zum zweiten Mal nach 2004 im Pongau veranstalteten Fieldday besser beschreiben. Eine überaus gelungene und erfolgreiche Veranstaltung die mittlerweile zum Salzburger Landesfieldday avanciert ist.

Von 7. bis 9. Juli haben sich etwa 50 Freunde des Amateurfunks im Pongau versammelt. Die Ortsgruppen von St. Johann im Pongau ADL 023 (AMRS, Krobatin-Kaserne) und ADL 204 veranstalteten in vorbildhafter Zusammenarbeit ein Treffen von Funkamateuren und Interessierten mit viel Unterhaltung und Funkbetrieb. Und das in landschaftlich reizvoller Umgebung auf rund 1100 m Seehöhe, in Hallmoos zwischen Wagrain und St. Johann. Kurzum – „Fieldday“ wird eine solche Aktivität treffend genannt.

Wie schon im Jahr 2004 stellte die Ortsgruppe 023 eine der Liegenschaften des Heeres mit voller Ausstattung zur Verfügung. Ein Haus mit 40 Betten und kompletter Einrichtung, ein großer Parkplatz und vor allem viel Platz für den Antennenwald boten die optimale Grundlage für eine gelungene Veranstaltung. Hinter den Kulissen bedeutete die Organisation zweifellos ein hohes Maß an Aufwand. Vom Aufbau bis zur Müllentsorgung gab es viel zu tun und zum Glück fanden sich ausreichend helfende Hände. Wie schon beim letzten Mal lief die Verpflegung auf der Basis von Selbstversorgung, jedoch wurden sämtliche Getränke zum Unkostenpreis angeboten und auch reichlich konsumiert. Obwohl die Zahlungsmoral einiger weniger Gäste zu wünschen übrig ließ, funktionierte dieses System weitgehend reibungslos.

Bereits am Freitag fand sich der harte Kern ein, um sich für ein intensives Wochenende einzustimmen. Die ersten Eintreffenden am Samstag bekamen noch etwas verschlafene Augen der „Dagebliebenen“ zu Gesicht, doch dann ging es voller Elan an das Aufbauen weiterer Ausrüstung. Mehr und mehr Besucher fanden sich ein, OE2WPO und OE2SNL starteten den Contestbetrieb unter OE1A auf 10 m in CW und an Antennen und Gerätschaften mangelte es nicht: 3-Element-Beam, diverse Vertikalantennen, verschiedene KW-Drähte, Delta-Loop, Magnetantennen sowie einige KW- und UKW-Stationen boten viele Möglichkeiten für regen Funkbetrieb.



*Teamgeist der Pongauer: OE2BML, OE2IFN, OE2RXN*

Zu Mittag kochte dann buchstäblich die Stimmung. Der Griller war im Dauerbetrieb bis jeder sein Stück Fleisch oder Wurst verzehrt hatte. Aus einem Nachmittag voller Spaß am Treffen alter und neuer Bekannter wurden dann ein Abend in einer sehr großen Runde und erwartungsgemäß eine sehr lange Nacht. Der aktive Funkbetrieb wurde bis zum Sonnenaufgang (!) fortgeführt und als die Nachtschicht endlich in ihre Betten gefunden hatte, ging es an anderen Stationen schon wieder weiter. Zweifellos bot die Übernachtungsmöglichkeit die ideale Voraussetzung für uneingeschränkte Entfaltung.

In ähnlicher Weise verlief der Sonntag, neue Gesichter gesellten sich hinzu und trugen zu guter Stimmung bei. Zum Ausklang wurden die letzten kulinarischen Leckerbissen serviert. Gesättigt, aber voller positiver Eindrücke trat man die Heimreise an. Mit im Gepäck die Erinnerung an interessante Leute und gemeinsam erlebten Amateurfunk. War ein tolles Wochenende.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Teilnehmern und Helfern – allen voran Ingrid OE2IFN und Hannes OE2JKN – für ihren wertvollen Beitrag zum Gelingen dieser Veranstaltung und damit nicht zuletzt zum Fortbestand des Ham-Spirit.

Auf Wiedersehen beim nächsten Mal!

vy 73 de Christoph – OE2WCL, für die Veranstalter

► Bilder zum Thema und zu vielem mehr auf: [www.oe2.ovsv.at](http://www.oe2.ovsv.at).

**\*\*\*\*\***

## **Ergebnis des Wettbewerbs „Salzburg funkt Mai 2006“**

Reihung	Rufzeichen	Name	Vorname	Anzahl QSOs	Punkte
1	OE7SPI	Soder	Peter	31	154
2	OE2FKM	Krahbichler	Manfred	32	130
3	OE7AOT, OE7AOT/2	Obermoser	Alexander	29	129
4	OE2GGP	Gappmaier	Georg	49	121
5	OE2RXN	Hoffmann	Wilfried	39	88
6	OE2KWN	Wingelmayer	Kurt	4	16

OE2KWN – Ing. Kurt Wingelmayer

## **OE 3 berichtet**

Landesverband Niederösterreich  
3100 St. Pölten, Oriongasse 28, Telefon 02742/25 22 57

### **Hauptversammlung 21.10.2006**

Die **Jahreshauptversammlung** des Landesverbandes Niederösterreich findet am **Samstag, den 21.10.2006, 14.00 Uhr**, im Gasthof Franz Seeland, St. Pölten-Waitzendorf, statt.

Da in diesem Jahr Neuwahlen des Vorstandes stattfinden, ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Tätigkeitsbericht des Landesleiters
2. Bericht des Schatzmeisters
3. Bericht des Mitgliederverwalters
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Abstimmung über die Entlastung des bisherigen Vorstandes
6. Rücktritt des Vorstandes
7. Neuwahlen
8. Bericht der Referats- sowie Bezirksleiter
9. Allfälliges

## Bitte nützen Sie die HV

- zur Erfahrung von „News“ aus dem Landes-, Orts- und Dachverband und
- zum Treffen mit „lang nicht gesehenen“ Funkfreunden.

Auf Ihr Kommen freut sich

OE3FBW – Landesleiter

**\*\*\*\*\***

## Neues aus dem Bezirk Wiener Neustadt ADL 302

Nachdem unser langjähriger Bezirksleiter, OM Hans, OE 3 JO, sein Amt unserem Martin, OE 4 MDA, übertragen hat, ist es an der Zeit, wieder Neues anzugehen.

So haben wir als erstes vor, die wöchentliche, donnerstägliche, Zusammenkunft bei Martin aufzulassen und in ein neues Lokal zu übersiedeln.

Das wird das öffentlich zugängliche Cafe – Restaurant „Zur Schützenrosi“ am Schießplatz Wiener Neustadt, am Luckerweg, sein.

### Wegbeschreibung:

Abfahrt A 2 Wiener Neustadt WEST – links in die Puchbergerstraße = B26 einbiegen Richtung Weikersdorf, nach ca. 700 m Abbiegespur nach links befahren, dann ca. 1,5 km geradeaus fahren. Ein Wegweiser befindet sich am rechten Straßenrand der B 26.

Telefon: 0 26 33 / 8 34 88.

Über R 5 – OE 3 XHW kann eine Anfahrtshilfe natürlich angeboten werden!

Wir haben geplant, dass eine Zusammenkunft jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat dort ab 17.00 Uhr stattfinden sollte.

### Der erste Termin wird für den 5. Oktober 2006 angesetzt.

Es wäre schön, wenn sich schon beim ersten Mal eine größere Anzahl an XYs, Ys, OMs, Angehörige oder Freunde unseres Hobbys träfen!

Bitte weitersagen und awds de OE3GWC, Gerhard und OE4MDA, Martin!

## 6-m-Bake auf der Hohen Wand wieder in Betrieb

Nachdem die erste 6-m-Bake auf 50,058 MHz Taststörungen aufwies, wurde über die Winterzeit eine neue Bake gebaut.

Diese hat überdies nun eine sehr hohe Frequenzstabilität (< 10 Hz!) und auch die Ta-stung wurde so verändert, dass eine Störung nicht mehr vorhanden ist.

Durch die hohe ES Tätigkeit ist sie in den letzten 2 bis 3 Monaten fast durchgehend in ganz Europa zu hören gewesen, was ja durch die vielen Clustermeldungen bewiesen wurde.

Als Bakenverantwortlicher möchte ich mich hiermit beim Erbauer derselben und seinen Mitarbeitern, welche durch viele Messungen und andere Arbeiten mitgeholfen haben, diese Bake wieder aufstellen zu können, auf das herzlichste bedanken.

Ihr könnt mir glauben, dass dieser Neubau viele Tage und auch Nächte gebraucht hat!

Wir hoffen, dass diese Bake weiter so stabil und problemlos arbeitet – zum Nutzen und zur Freude aller am Amateurfunk interessierten Ops.

Viel DX und 73 Gerhard, OE3GWC

## **ADL-316: Hobbyausstellung in Pottendorf**

Wie schon vor 2 Jahren und auch Jahre davor, so haben auch heuer wieder die Hobbykünstler von Pottendorf und Umgebung Gelegenheit ihre Hobbys und daraus entstandene Arbeiten der Bevölkerung zu zeigen.

Diese Ausstellung findet an den **Wochenenden 2. und 3. September sowie 9. und 10. September jeweils von 14:00 bis 18:00 Uhr** im „Rother Hof“ in Pottendorf statt, wo auch das örtliche Heimatmuseum untergebracht ist.

Auch wir Funkamateure von ADL-316 haben hier die Gelegenheit unser Hobby Amateurfunk den Besuchern näher zu bringen, denn so wie alle Hobbykünstler im verborgen zu Hause ihrer ihnen Freude bringenden Beschäftigung nachgehen ist dies auch bei den Funkamateuren der Fall. Wir freuen uns daher bei dieser Gelegenheit auch unser Hobby herzeigen zu dürfen.



Wir wollen zeigen, was Amateurfunk ist und wie schön es sein kann mit aller Welt, oftmals ganz spontan und unerwartet eine Funkverbindung herzustellen. So mancher wird nun sagen „mit meinem Handy kann ich auch um die halbe Welt ...“ zugegeben, aber eine spontane Funkverbindung ist eben ganz anders.

Fragen Sie in Pottendorf einfach nach dem „ROTHER HOF“ und Sie werden die Ausstellung leicht finden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

73, Reinhard – OE3RPB  
BZL ADL-316

**\*\*\*\*\***

## **Amateurfunker bei „80 Jahre Pfadfinder Gmünd“ 9. bis 11. Juni 2006**

Am Wochenende vom 09. bis 11.06.2006 feierte die Pfadfindergruppe Gmünd ihr 80 Jahr Jubiläum. Aus diesem Grund war der Amateurfunkclub Heidenreichstein eingeladen mit seiner Clubstation **OE3XHA** aus dem Schaulager im Schlosspark Gmünd QRV zu sein und einer breiteren Bevölkerungsschicht und auch den Pfadfindern Amateurfunk nahe zu bringen.

Bereits der Antennenaufbau am Freitag Nachmittag, eine G5RV wurde in ca. 10 m Höhe in die Bäume gehängt, wurde zum Abenteuer. Kaum hatten wir mit der Arbeit begonnen öffnete der Himmel seine Schleusen, was jedoch für Rainer, OE3RGB und Franz, OE3FPA keinen Grund zum Aufgeben darstellte. Nachdem die Antenne an Ort und Stelle war kam von den Pfadfindern der erste Kommentar: „Da können wir ja noch was lernen“.

Um 19:00 Uhr erfolgte in einem stimmungsvollen Festakt die Eröffnung der Feierlichkeiten. Am Samstag am frühen Nachmittag begannen wir dann mit dem Funkbetrieb.

Die Crew der Clubstation **OE3XHA** bildeten an diesem Wochenende unsere YL Maria, **OE3MFC**, Rainer, **OE3RGB** und der Stationsverantwortliche Franz, **OE3FPA**.

Das Schaulager wurde um 15.00 Uhr eröffnet, bis dahin konnten wir bereits einige Verbindungen ins Log bringen. Anfangs herrschte bei unseren Gastgebern noch ein wenig Scheu vor, aber allmählich begann sich im Zelt, in dem wir mit unserer Station



untergebracht waren, ein reges Kommen und Gehen zu entwickeln und wir hatten eine Menge Fragen zu beantworten.

An diesem Nachmittag machten wir bis 20:00 Uhr Funkbetrieb. Im Kreis der Pfadfinder am Lagerfeuer klang der erste Tag aus. Glücklicherweise hatte sich das Wetter tagsüber gebessert, sodass es, wenn auch etwas kühl, doch trocken blieb.

Am Sonntag begannen wir mit dem Funkbetrieb um 08.00 Uhr bei strahlendem Sonnenschein, einem Wetter wie man es sich für ein Lager nur wünschen kann. QSO für QSO kamen an diesem Vormittag ins Log. Ein besonders schönes QSO hatten wir mit der dänischen Insel Aare, wo wir ebenfalls auf ein Pfadfinderlager trafen und gegenseitige Grüße austauschten.

Mittags wurde die Crew noch durch Peter, **OE3PLW** verstärkt.

Als wir gegen 15:00 Uhr unseren Funkbetrieb einstellten, hatten wir für diese 2 Tage über 250 Verbindungen im Log. Durch diese Aktivität ist es uns gelungen wertvolle Kontakte zur Führung der Pfadfindergruppe aufzubauen und bereits weitere Aktivitäten zu planen.

Wir verabschiedeten uns von unseren Pfadfinderfreunden mit dem Versprechen mit ihnen Ende Oktober am Jamboree on the Air 2006 (JOTA 2006) teilzunehmen.

Vy 73, die Heidenreichsteiner Amateurfunker



## OE 5 berichtet

Landesverband Oberösterreich: 4941 Mehrnbach  
Am Sternweg 12, Tel. 07752/71538, Fax: 0732/7090-8908

### **Amateurfunklehrgang in Steyr**

Ich darf mit Stolz vermelden, dass sich OE5MXL & OE5LYN entschlossen haben, einen Amateurfunklizenzlehrgang in Steyr abzuhalten.

**Erstbesprechung** ist am Samstag, den **02.09.2006 ab 18.00 Uhr** im Clublokal/Extrazimmer!

Dauer des Kurses von September 2006 bis April 2007.

Bei Interesse bitte an folgende Person wenden:

- Karl Max  
per E-Mail: [oe5mxl@liwest.at](mailto:oe5mxl@liwest.at)  
Telefon: 06641708873

SWL OE-50900825, Jürgen Gerald Gschwandtner

## **XX. Internationaler Jubiläums-Herbst-Field-Day in Gosau am Dachstein vom 15. bis 17. September 2006**

**(Achtung! Geänderter Termin!)**

Am dritten! Septemberwochenende (16. und 17. September 2006) findet in Gosau am Dachstein der traditionelle Herbst-Field-Day, auf dem Gelände des Gasthofes „Gamsjäger“ (Fam. Nagl) in Gosau-Hintertal, statt. Organisatoren des Treffens sind wiederum OM Ingo König (OE 2 IKN), mit Unterstützung des Teams des GH. „Gamsjäger“ und des Tourismusverbandes Gosau am Dachstein.

Bei diesem Treffen haben auch in diesem Jahr wieder alle Funkfreunde die Möglichkeit, eine der drei „*Gosauer Amateurfunk-Leistungsnadeln*“ zu erwerben, bzw. aufzustocken, welche bis dato noch keine Möglichkeit dazu hatten. Goldnadel-Träger können übrigens das „GOSAUER FOSSILIEN-DIPLOM“ + Trophäe erarbeiten!

Die Sonder-Clubstation **OE 5 XXM** (mit dem **Sonder-ADL: 553**) ist, wie schon im Juli, QRV und soll wieder in möglichst allen Betriebsarten aktiviert werden!

### **Vorgesehenes Programm**

#### **• Freitag, 15. September 2006:**

20.00 Uhr: Zwangloses Treffen der schon angereisten Funkfreunde beim Gasthof/Pension „Gamsjäger“ („Herberge“) in Gosau-Hintertal.

#### **• Samstag, 16. September 2006:**

09.00 Uhr: Treffpunkt ist das Tourismusbüro in Gosau. Weiterfahrt zum Field-Day-Gelände beim GH./Pension „Gamsjäger“. Die Einweisung erfolgt über das Relais am Krippenstein - OE5XKL (R4X: 145,712,5 MHz). Um das Relais nicht zu lange zu belegen, wird um kurze Durchgänge gebeten, sowie kurz vor Gosau auf die Frequenz(en) 438,725 MHz (Relais „Hunerkogel“, OE5XDM), 145,500 (S 20) oder 433,500 MHz, zwecks weiterer Einweisung oder Information, QSY zu machen. Alle etwaigen Teilnehmer werden schon heute gebeten, ihre Kurzwellen-, 2m-, 70- und 23-cm-Transceiver, sowie dazugehörige Endstufen, Netzgeräte und Antennen mitzubringen. Auch Freunde von Packet Radio, ATV, PSK31 etc. sind wieder herzlich eingeladen. PR-Einstieg ist via OE5XKR – 438,500 MHz (QTH: Krippenstein) möglich!

11.30 Uhr: Gemeinsames Mittagessen im Gasthof „Gamsjäger“ bei unserer Anneliese.

*Nur bei genügend großer Teilnehmerzahl!:*

14.00–16.00 Uhr: Die „**Gosauer Gamsenjagd**“:

Dieser Funkwettbewerb fordert die Geschicklichkeit und Betriebstechnik der Teilnehmer. Peilgeräte bzw. körperliche Kondition sind dabei jedoch **nicht** erforderlich! Ein Empfangsteil mit rascher Suchmöglichkeit im 2-m-Band ist jedoch vorteilhaft! Jeder Teilnehmer erhält ein Diplom, der Sieger einen Pokal. Teilnahmebedingungen am Start, eventuell kleine Nenngebühr (4,- EURO).

Siegerehrung um 20.30 Uhr im Rahmen des Begrüßungsabends.

Idee zur „Gemsenjagd“ hatte: OM Herbert (OE1HWA).

- 19.00 Uhr: Gemeinsames Abendessen im GH. „Gamsjäger“.  
Wegen des großen Erfolges in den vergangenen Jahren, möchte uns auch heuer wieder unsere „Herbergsmutter“ mit einem original „GOSAUER BAUERNBUFFET“ verwöhnen! (Preis: ca. 10,- EURO/Person). Anmeldung hierzu ist bei Ihrem Eintreffen in Gosau erwünscht!
- 20.30 Uhr: Offizieller Begrüßungsabend mit Siegerehrung zur „Gosauer Gemsenjagd“, sowie Verleihung von erarbeiteten Leistungsna- deln und „Fossilien-Diplomen/Trophäen“ im GH. „Gamsjäger“ (open end).

• **Sonntag, 17. September 2006:**

ab ca. Fortsetzung des Field-Days auf dem Gelände des Gasthofes  
09.00 Uhr „Gamsjäger“ in Gosau-Hintertal.

15.00 Uhr: Offizielles Ende des Field-Days und individuelle Heimreise.

OM Ingo steht für nähere Auskünfte gerne unter Tel./Fax: +43 (0) 6227 7000 (ab 20.00 Uhr), Mobil-Tel.: +43 (0) 664 1422982 (von 08.00 bis 23.00 Uhr), per E-Mail: [oe2ikn@oevsv.at](mailto:oe2ikn@oevsv.at), sowie auf den Bändern, zur Verfügung!

Adresse für eventuelle Rückfragen:
Ingo König - OE 2 IKN Mondseer Straße Nr. 45 A-5340 St. Gilgen A U S T R I A (bitte SASE oder 1 IRC beilegen!)

Zimmerreservierungen, Ausschreibungen und Bedingungen für den Erwerb der „Gosauer-Amateurfunk-Leistungsna- del“ in Gold, Silber oder Bronze, des „Gosauer Fos- silien-Diploms“ (+ Trophäe) -> NUR für GOLDNADELTRÄGER!!!, sowie Ortsprospekte können NUR beim/vom Tourismusbüro Gosau am Dachstein getätigt, bzw. angefordert werden (NICHT bei OE 2 IKN!).

Anschriften:	
Tourismusbüro Gosau am Dachstein A-4824 Gosau 547 Tel.: +43 (0) 6136 8295; Fax: 8255 E-Mail: <a href="mailto:tourismus@gosau.gv.at">tourismus@gosau.gv.at</a>	Gasthof und Pension „Gamsjäger“ („Herberge“, Fam. Alexander Nagl) A-4825 Gosau-Hintertal 363 Tel.: +43 (0) 6136 8516; Fax: 85166 E-Mail: <a href="mailto:nagl@interaktive.com">nagl@interaktive.com</a>

Nadel-Erfinder: OM Harald Mösli (OE5MHM) – „silent key“ 1996!

Fossilien-Diplom/Trophäen-Erfinder: TV-Gosau, DL5ED, OE6YFE, OE5IAM und OE2IKN.

Mit vy 55 es 73 (es 88) es gd DX  
Ingo – OE 2 IKN, [oe2ikn@oevsv.at](mailto:oe2ikn@oevsv.at)

## **Der Berg Ruft!**

### **Einladung zum 24. Wandertag der OG-Steyr ADL509**

**Termin:** Sonntag, den 24. September 2006

**Treffpunkt:** Parkplatz beim Spar-Supermarkt in Ternberg (B115) im Ennstal

**Abmarsch:** 09:30 Uhr

**Lotsendienst:** S22 / 145.550 MHz

#### **Routenbeschreibung:**

Wie jedes Jahr wird der Wandertag unter der Führung von OE5AN eine schöne Wanderung. Wir gehen durch den Paukengraben auf den Reitnerberg zum Berggasthof Kogler (Mittagseinkehr). **Gehzeit etwa 2,5 Stunden.**

Der Koglerhof kann auch per Auto erreicht werden. Etwa 3 km nach Ternberg (Richtung Losenstein) nach links durch den Wurmbachgraben. Die Abzweigung ist gut beschildert. Rückweg über die Raschlhöhe zum Ausgangspunkt. **Gehzeit etwa 1,5 Stunden.**

Abschlusseinkehr in der Nähe des Parkplatzes beim Dorfwirt Derfler. Herrliche Wanderung in der Voralpenhügellandschaft.

Vy 73 & 55, Helmut OE5AN & Konrad OE5CAM (Wandertagsleitung)

Internetlinks:

<http://www.koglerhof.at> (Koglerhof) <http://www.Ternberg.at> (Ternberg)

<http://www.ternbergblick.at> (Webcam) <http://www.adl509.at> (Ortsgruppenseite)

**\*\*\*\*\***

### **Pfarrer Grömer ist 25 Jahre aktiver Amateurfunker!**

Beim Clubabend der Ortsgruppe Frankenmarkt ADL503, am 11. April 2006, wurde OE5GMM, Pfarrer Johann Grömer für seine 25-jährige Tätigkeit beim Österreichischen Versuchssenderverband gedankt. Obmann OE5IHN, Helmut Kaltenleitner überreichte ihm die Urkunde und die Ehrennadel. Bereits 1979 legte Pfarrer Grömer in Linz die schwierige Prüfung bei der Fernmeldebehörde ab, und seither ist er ein begeisterter Amateurfunker, der auf verschiedenen Bändern und in mehreren Betriebsarten sehr aktiv ist.

Auch auf Kurzwelle steht er weltweit mit vielen Funkfreunden in Kontakt. Damit hat die Ortsgruppe derzeit 6 Mitglieder, welche bereits vor mindestens 25 Jahren die Amateurfunkprüfung abgelegt haben. Es sind dies neben unserem Pfarrer noch OE5IEL, Simon Auinger, OE5JXL, Josef Erlacher, OE5GZL, Mag. Günther Gfreiner, OE5OOL, Wilfried Ottinger und OE5OZL, VR Mag. Dr. Otto Zeilinger, der sich in der Ortsgruppe momentan für ein neues umfangreiches Projekt einsetzt, über das wir zu einem späteren Zeitpunkt berichten werden.



Informationen zur Ortsgruppe findet man auch im Internet unter [www.amateurfunker.at](http://www.amateurfunker.at) auf der eigenen Homepage.

OE5IHN – Helmut Kaltenleitner, Obmann der Frankenmarkter Runde

## **Bericht vom 19. Hausruck-Amateurfunktreffen der Ortsgruppe Ried-Grieskirchen am 25. Mai 2006**

Zum 19. Mal fand heuer wieder das traditionelle Hausruckwandertreffen statt, zu dem über 80 technisch interessierte und wanderfreudige XYLs und OMs gekommen waren.

Vom Sesselliftparkplatz ging es über die Skiabfahrt hinauf zum Gasthaus Waldschenke, wo eine kurze Rast eingelegt wurde. Anschließend führte die Route zum neuen Funkturm, der erst vor kurzem errichtet wurde.

Der gewaltige Funkmast, der in Kooperation mehrerer kommerzieller Nutzer gemeinsam errichtet wurde, ragt über 55 Meter hoch in den Himmel. Hier dachte sich so mancher, wenn ich doch einen solchen Mast daheim stehen hätte, die ganze Welt läge mir zu Füßen – hi.



*Gruppenbild mit OE5SLM – Hausruck Max – in Bildmitte vor dem Abmarsch zur Luisenhöhe.*



*Der Landesleiter von OE5 – OE5DI – Dieter Zechleitner im Gespräch mit Amateurfunkkollegen.*

Dann wanderten wir zum neuen frei zugänglichen Aussichtsturm, der mit seinen immerhin 32 Metern die Wipfel des Hausruckwaldes überragt. Dieser Turm besitzt eine Plattform und bietet eine Aussicht über das halbe Oberösterreich, und eignet sich hervorragend für Portabelbetrieb besonders auf den höheren Frequenzen!

Abschluss gefeiert wurde wie immer in der Mostschenke „Möseneder“, wo „Sieg“ kräftig aufspielte. Gestärkt mit einer guten Jause und einigen halbe Most klang der schöne Tag aus.

Bedanken möchten wir uns beim „Hausruck-Max OE5SLM“, der diesen Wandertag wieder organisierte. Max, der übrigens heuer seinen 85. Geburtstag feierte, organisiert seit seiner Pensionierung dieses Treffen.

Danke auch an OE5KON – OM Hans für die bereitgestellten Fotos.

Wir dürfen bereits zum 20. Amateurfunk-Hausrucktreffen am 17. Mai 2007 recht herzlich einladen.

Die Ortsgruppe Ried-Grieskirchen bedankt sich bei allen Teilnehmern recht herzlich.

OE5MLL – LL-Stv.

## **XXII. Internationales Amateurfunktreffen in Gosau am Dachstein vom 30. Juni bis 2. Juli 2006**

Zweiunddreißig Funkamateure/Besucher aus PA (Posterholt), HB9 (Zuchwil), DL (Wülfrath, Obrigheim, Essenbach, Anzing, Deggendorf und Berlin), sowie OE1, 2, 3, 5 und 6 nahmen bei wechselhaftem Sommerwetter an diesem Treffen teil.

Die ersten Teilnehmer trafen bereits einige Tage vor dem Treffen in Gosau ein. Am Freitag-Abend traf man sich, in gewohnter Weise, bei unseren Wirtsleuten in der „Herberge“ (GH./Pension: „Gamsjäger“). Auch in diesem Jahr wurden wir von ihnen aufs Beste betreut, wofür wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken möchten!

Die Sonder-Clubstation „**OE 5 XXM**“ war samstags und sonntags, vornehmlich auf 2 m und 70 cm, mit dem **Sonder-ADL: 553 QRV!**

Es wurden 2 Bronze-Nadeln von OM Bernd (DL2BMH) und OM Franz (OE5FSL), sowie 2 Silber-Nadeln von OM Hermann (DL4MHT) und OM Werner (DL5WR) der „Gosauer-Amateurfunk-Leistungsnadel“ erarbeitet -> unsere herzlichste Gratulation!

Am Samstag stand ein Besuch der „SALZWELTEN“ in Altaussee auf dem Programm. Bei teilweise leichtem Nieselregen setzte sich der Konvoi von Gosau über Hallstatt, Obertraun und den Koppenpass, ab 10.00 Uhr, ins Ausseerland in Bewegung. Verbindung hielten wir auf 145,500 MHz (S 20) und via OE5XKL/R4x.



*Einige der Teilnehmer vor der traumhaften Kulisse des Gosaukamms.*

Besonders ehrte und freute uns dabei der „Tagesbesuch“ unseres ehem. Vize-Präsidenten des Ö.V.S.V. und Landesleiters des OAFV und Ehren-Mitgliedes von ADL: 504, OM Klaus (OE5TKL) und seiner XYL Waltraud (OE5YTL)!

Von 11.00 bis 12.30 Uhr erhielten wir eine Führung im Berg und wurden danach im GH. „Am Steinberg“ von Fr. Gerti Spielbüchler (zugleich auch Obfrau des „Freien Radio Salzkammergut“!) und ihrem Team bestens bewirtet.

Danach fuhren die meisten Teilnehmer wieder über den Koppenpass und Hallstatt nach Gosau zurück.

Am offiziellen Begrüßungsabend verlas OM Ingo die Grüße des verhinderten Bürgermeisters von Gosau, Herrn Gerhard Gamsjäger und eine Grußbotschaft unseres Landesleiters des OAFV, OM Dieter (OE5DZL). OM Fred (OE5IAM) – langjähriger Mitorganisator des Treffens – gab uns ebenfalls die Ehre durch seine Anwesenheit.

Nach einer Gedenkminute für unseren kürzlich verstorbenen Funkfreund Hans (OE5JKM), nahmen XYL Elfie (OE6YFE) und OE2IKN die Verleihung der erarbeiteten Leistungsnadeln, sowie die Überreichung der Ehrenpreise (u.a. an DL4EBA, HB9DBQ, DG3RBL, DL7BAC und OE5SFN) und Ehrenurkunden, vor -> ein herzliches „Dankeschön“ an alle Stifter der Preise!

Weit nach Mitternacht klang dieser, wiederum äußerst familiäre, Abend aus.

Am Sonntag, welcher durchwegs sonnig war, unternahmen einige Funkfreunde einen Ausflug nach Hallstatt, wo OM Ingo als Führer fungierte. Einige Freunde traten nach dem Frühstück schon wieder die, oft lange, Heimreise an.

Gegen 14.30 Uhr endete offiziell dann dieses Treffen.

Auch dieses Treffen war wiederum ein voller Erfolg, wofür ich mich bei Allen bedanken möchte, die zum Gelingen beigetragen haben!

Wir freuen uns schon heute auf ein awdh,s beim „XX. Internationalen Jubiläums-Herbst-Field-Day in Gosau am Dachstein“, welcher diesmal – aus terminlichen Gründen – am dritten! September-Wochenende vom 15.–17. September 2006 stattfindet, sowie auf das „XXIII. Int. AFU-Treffen in Gosau“ am 1. Juli-Wochenende 2007 in familiärer Atmosphäre!

Mit vy 55 es 73 es gd DX

euer INGO – OE2IKN + Team  
E-Mail: [oe2ikn@oevsv.at](mailto:oe2ikn@oevsv.at)



*Einige der Ehrenpreise und Geschenke.*

## OE 6 berichtet

Landesverband Steiermark  
8111 Judendorf, Murfeldsiedlung 39, Tel. 0676/5529016

### **Einladung zum Thermenland-Treffen am Samstag 23. September 2006**

Die Ortsstelle Fürstenfeld des ÖVSV und der AC – Fürstenfeld laden alle Freunde des Amateurfunks zum „Zweiten Thermenland-Treffen“ beim Thermenheurigen in der Nähe der Therme-Loipersdorf herzlichst ein.

- Wir treffen uns ab 09.00 Uhr beim Thermenheurigen (gegenüber des „Feldherrenhügels“).
- Ab 10.30 Uhr Anmeldung zum 2 m ARDF-Bewerb.
- 11.00 Uhr Start des Peilwettbewerbes unter der Leitung von OM Harald – OE6GC.
- Es steht ausreichend Platz für Flohmarkt zur Verfügung. Tische bitte selbst mitbringen!
- Wie immer ist auch für das leibliche Wohl unserer Gäste gesorgt.

Auf euren Besuch freuen sich der OV-608 und der AC-Fürstenfeld

Der Ortsstellenleiter des OV-608  
OE 6 AXG

Der Obmann des AC-Fürstenfeld  
OE 6 TVG

## **Gössl 2006**

Das Amateurfunkertreffen für Alt und Jung in Gössl findet wie immer am 2. Wochenende im Oktober statt, dies ist heuer der 6.–8. Oktober. Zimmerbestellungen sind beim Tourismusbüro Grundlsee (03622/8666) oder direkt beim Gasthaus Hofmann (03622/8215) möglich.

Bei schönem Wetter sind eine kurze Fahrt und eine zweistündige Wanderung (Überraschung!) am Samstag am Vormittag vorgesehen. Die Abfahrt in Gössl erfolgt um 08.30 Uhr, die Rückkehr zum Mittagessen um ca. 13.00 Uhr. Gutes Schuhwerk sowie herbstliche Kleidung sind mitzunehmen.

Die Organisatoren OE6YFE Elfi und OE6AI Rainer freuen sich wie immer auf ein frohes Wiedersehen.



**\*\*\*\*\***

## **Die Ortsstelle Deutschlandsberg ADL612 berichtet:**



Zur alljährlich stattfindenden Fronleichnamswanderung in Deutschlandsberg trafen sich 36 Teilnehmer. Nach der Besichtigung der Blumenteppeiche führte die Wanderung durch die sogenannte „Klause“ (Natur- und Landschaftsschutzgebiet) zu Tonis Fischerhütte. Natürlich wurde über das Hobby „Amateurfunk“ fachgesimpelt und reger Gedankenaustausch gepflegt. Zahlreiche Ideen warten wieder auf deren Umsetzung.

Alois Reinprecht, OE6AID eh.

## **Bericht HAM-RADIO 2006**

Die HAM RADIO, 31. Internationale Amateurfunk-Ausstellung Friedrichshafen, war auch 2006 das Ziel einer vom Ortsstellenleiter der Ortsstelle Deutschlandsberg, Alois, OE6AID (ADL 612), organisierten Busfahrt.

Die Reisegruppe setzte sich vorwiegend aus Teilnehmern aus OE6 zusammen. Mit dabei waren aber auch





Funkfreunde aus OE8. In OE9 saß man auch mit solchen aus OE4 zusammen. Die Fahrt startete in Deutschlandsberg pünktlich, doch dann gab es einige „Brösel“: Eine Teilnehmerin wurde aus Deutschlandsberg nachgereicht; bei deren Anfahrt nach Graz gab's auch noch technische Probleme am Zubringerfahrzeug. Die Verzögerung von ca. 1 Stunde war aber verkraftbar. Die im weiteren Verlauf der Strecke zu steigenden Teilnehmer wurden per Mobiltelefon informiert, um aufkommenden Unsicherheiten in Grenzen zu halten.

Zusteigmöglichkeiten gab es in Graz-Seiersberg, bzw. Eggenberg, Bruck/Mur, Niklasdorf, Liezen und Schladming. Eine der Folgen der Verzögerung war dann die Zusammenlegung der Kaffeepause mit dem Mittagessen in der Autobahnraststation in Eben. Die weitere Fahrt über DL verlief problemlos. Auch das Beziehen der Quartiere in Hohenweiler, nahe Bregenz, brachte keine Schwierigkeiten mit sich.



Messe-Halle



Flohmarkt

Messebesuche am Freitag, 23. Juni und Samstag, 24. Juni, verliefen reibungslos. Für die Damen gab's ein eigenes Programm. Gesucht wurde viel, gekauft auch, aber nicht alles wurde gefunden bzw. angeboten. Vor allem: Keinerlei Angebote von 6-m-Monobandgeräten (ALL MODE) für portablen oder mobilen Betrieb; auch portable (handliche) 6-m-Antennen waren nur vereinzelt zu haben. Dafür waren die Preise nicht von schlechten Eltern.

Einige Gespräche mit Standinhabern brachten auch nicht das gewünschte Ergebnis: Keinerlei Aussichten, dass sich die Situation auf dem 6-m-Sektor (nach der Liberalisierung der einschlägigen Bestimmungen) in absehbarer Zeit ändern wird.

Auf dem Kurzwellensektor wurde vor allem der in DL entwickelte und hergestellte HF/VHF Transceiver PT-8000 bewundert und in Gesprächen immer wieder erörtert („nahezu kompromisslos HF-technische Spitzenleistung“, „Technologien, die bisher in der Amateurfunktechnik nicht zu finden waren ....“. Euro 10.000,- (über den Daumen); ausgebucht bis Dezember 2006!

Auch der neue Meilenstein im HF-DX, der FT-2000, fand einige Beachtung. Immer mehr im (offenen) Angebot: 2- 3- 4- und 5-KW Endstufen. Und dass diese, auch in OE, bedenkenlos gefahren werden, wird wohl niemand ernsthaft bezweifeln.

Das Tagungs- und Aktionsprogramm des DARC war sehr umfangreich.

Interessant: Das Sonnenfleckenminimum 2006/07 von Wolfram, DL1RXA. Gut besucht war jedenfalls das DX-Forum / GDXF Präsentation, eine von Dominik, DL5EBE moderierte Veranstaltung. Gezeigt wurden Berichte der DX-Peditions C2, CY9, TY, K7C, VU4 und 3X0Y. Viel Beifall für viele anwesende Mitglieder der jeweiligen Teams.

Erwähnenswert vielleicht noch die lustigen Abende in Hohenweiler, bei denen der Gastgeber, German, eine wesentliche Rolle spielte. Einige OE6er und ein OE8er lieferten aber auch recht beachtete Beiträge.

Ein allgemeiner Wunsch wurde seitens der „Vereinsleitung“ wohlwollend zur Kenntnis genommen und auch realisiert: Rückfahrt über den ARLBERG. Der Ausspruch eines OLDTIMER aus LIEZEN (OE6AI): awds in 2 Jahren!

Von OE8SPW Paul (Teilnehmer) und OE6AID, Alois (Organisator)

**\*\*\*\*\***

### 19. Fieldday in Dobl

Wie immer, am 1. Wochenende im Juli, gab es heuer den traditionellen Fieldday in Dobl bei Graz. Am Dienstag kamen schon die ersten 3 Wohnmobile, 2 Zelte wurden aufgebaut und Tische/Bänke hingebacht. Mittwoch wurde dann der 17-m-Mast mit dem Beam aufgestellt und anschließend gleich Eröffnung mit 23 Besuchern gefeiert. Gegen 21.00 Uhr kam das obligate Unwetter mit orkanartigem Sturm, dass wir im Zelt die Stangen festhielten. Beide Zelte und der Mast überlebten ohne Schaden, ein Pavillon wurde allerdings zerfetzt. Donnerstag folgten die Satellitenantenne und die 5 Element Antenne für 6 m.

Die ersten Flohmarktanbieter kamen, sowie weitere Wohnmobile. Freitag wurden die restlichen Zelte aufgebaut, die Küche nahm den Betrieb auf, das gemütliche



*HAM-Abend*



*Der 17-m-Mast biegt sich beim Aufstellen.*

che Treffen endete um Mitternacht. Am Samstag Vormittag trafen die Oldtimer und AMRS-Mitglieder ein, die wir wie alljährlich zu Kaffee und Kuchen einluden.



*Tagwache in Dobl: die Ruhe vor dem Sturm.*



*Notfunkkoffer von OE3BWW: sauber aufgebaut*



*... immer gut gelaunt: Werner, Ella, Gaby, Johanna*



*OE6MBG demonstriert Fernbedienung*

Viele Besucher waren das erste Mal in Dobl, die meisten sind aber seit Jahren Stammgäste. Die Führung durch die Sendeanlagen war laut Hubert, OE6THH sehr gut besucht und bildete einen Höhepunkt mit dem Start des Notstromdiesels aus 1939, der noch immer souverän funktioniert. Erstmals stellten wir eine Glasvitrine aus, die mit Eigenbaugeräten von OE6MY, OE6GWG, OE5SMU, OE6BWG, OE6AEG gefüllt war, sie sollte an die gute alte Zeit des Selbstbauens erinnern,



*YL-Runde: vereint bei Kaffee und Kuchen*



*Fachleute unter sich ...*



Briefing vor der Fuchsjagd



... der Sieger OE6TGD mit Claus und Horst

Unsere Mannschaft am Küchenzelt war so gefordert wie selten zuvor, am Abend war ein Teil der Verpflegung schon ausverkauft. Wieder wurde es Mitternacht, der Schlaf kam übers Wochenende viel zu kurz. Sonntag um 08.00 Uhr wickelte ich den monatlichen Rundspruch von OE6XKD/6 auf 80 m ab, um 10.00 Uhr erschien wie versprochen Mike, OE6MBG und führte die Fernbedienung des TS 480 mittels zweier Handys über VHF-Frequenzen vor, unglaublich wie gut das funktionierte. Eine Möglichkeit, ohne Leitung eine abgesetzte Station voll zu steuern! OM Claus, OE6CLD zeigte anschließend seinen Eigenbau-Miniempfänger auf SMD-Basis für 40 m, der empfangsseitig durch erstklassige Wiedergabe überzeugte, ein gleich großer 4 Watt Sender soll folgen. Zur 80 m Fuchsjagd starteten nicht weniger als 20 Teilnehmer, wieder einmal hieß der Sieger Gerhard, OE6TGD.



... die bei der Siegerehrung noch anwesenden Fuchsjäger.

Um 14.00 Uhr waren die YLs zur Damenrunde eingeladen, mit 33 Anwesenden ein Rekord. Vor Einbruch der Dunkelheit wurden der Mast und 2 Zelte abgebaut, eines blieb bis Mittwoch stehen. Ein Teil der Ausrüstung wurde noch am Sonntag nach Hause gebracht, der Rest am Montag bzw. Mittwoch. Das Wetter hat es gut mit uns gemeint, es war ab Freitag trocken und nicht zu heiß, erst am Montag regnete es wieder.

Für das gute Gelingen bedanke ich mich bei den Damen Ella, Gaby, Christa, Johanna, Ingrid, Hilde, Erika, Renate, die

alljährlich den größten Stress haben, aber hoffentlich allen Gästen gerecht wurden. Die schweißtreibende Arbeit am Grillen verrichteten wieder Werner und Claus, die Fuchsjagd wurde von Horst, OE6STD ausgerichtet. Die Pokale spendeten die Firmen Funktechnik Böck, Point electronics und Teprimex.

Im kommenden Jahr gibt es den 20. Fieldday in Dobl, für uns Grund genug, unseren Gästen etwas Neues zu bieten, die Ideenbörse ist eröffnet. Allen Besuchern danken wir für die langjährige Treue. Auf Wiedersehen 2007!

73 de Helmut, OE6TXG

## Tiroler Landesfieldday - Start in den goldenen Herbst mit Funkfreunden

Die Ortsstelle Innsbruck (ADL701) lädt dich zum diesjährigen Tiroler Landesfieldday in den Gasthof Adelschhof, einem beliebten Ausflugsziel hoch über der Sonnenterrasse von Axams in 1316 m Seehöhe ca. 15 km südwestlich von Innsbruck recht herzlich ein. Familie Kathrein freut sich schon darauf, uns mit den Genüssen der heimischen und regionalen Küche zu verwöhnen.



**Datum:** Sonntag, 10.09.2006

**Beginn:** 10:00 Uhr

**Ende:** ca. 16:00 Uhr

**Ort:** Gasthof Adelschhof bei Axams (an der Lizumstraße)

Adelschhof 2, 6091 Birgitz, ☎ +43 (0) 5234 / 68176

11E17.212' Ost/47E13.027' Nord; Locator: JN57PF

**Einweisung:** 145,6125 MHz (1750Hz) OE7XTI, Patscherkofel-Relais

Der Fieldday findet bei jeder Witterung statt.

Den ganzen Tag über **Funkbetrieb** an der Klubstation OE7XCI sowie **Flohmarkt**. (Tische sind im begrenzten Ausmaß vorhanden).

Der an diesem Tag bis spätestens 12:00 Uhr am weitesten angereiste Funkamateurliebt bekommt ein Schnitzel samt Getränk vom OV spendiert – bei gleicher Entfernung gilt's eine Quizfrage mit OE7-Bezug zu beantworten!

### Anreise:

- Von der Inntalautobahn A12 kommend bei der Autobahnausfahrt Kematen abfahren, weiter Richtung Sellraintal/Axams/Axamer-Lizum.
- Nach Kematen links Richtung Axams abbiegen. Weiter bis Axams. Beim Kreisverkehr in Axams geradeaus Richtung Axamer-Lizum fahren. Bei der nächsten Kreuzung rechts Richtung Axamer-Lizum abbiegen.
- Die Anfahrt ist ab Axams beschildert.

### Anmerkung für Ortskundige:

- Die Anfahrt über Götzens ist wegen Kanalbauarbeiten zur Zeit nicht oder nur erschwert möglich, daher die Empfehlung über Kematen zu fahren!

**Infos im Internet unter:** [http://oe7.at/tf/oe7\\_termine.htm](http://oe7.at/tf/oe7_termine.htm)

Auf dein Kommen freuen sich OE7GB (Guzzi), OE7HKJ (Heinz) und OE7AAI (Manfred, E-Mail: [oe7aai@oevsv.at](mailto:oe7aai@oevsv.at)) im Namen des gesamten Fielddayteams.



## **1 Seite IGS-Inserat**

# Rudi's Funkshop OE3 RBP / OE3 YBC

Verkauf – Reparatur – Service von Funkzubehör aller Art  
Rudolf Bönisch, A - 4300 ST. VALENTIN, Gollensdorferstr.1  
Hotline: 07435 / 52489-0 FAX. DW 20

E-Mail Adresse: [boenisch@aon.at](mailto:boenisch@aon.at) / [www.boenisch.at](http://www.boenisch.at)

Geschäftszeiten: Mo, Di, Do, Fr 8.00 – 12.00, 14.00 – 18.00 Mi, Sa, 8.00 – 12.00

## Angebote im September 2006:

# DIAMOND ANTENNA

### Verkürzte Drahtantennen

W - 8010 Multiband Doppel Dipol  
3,5/7/14/21/28MHz (80m/40m/20m/15m/10

**C 129,00**

W - 735 Duoband Doppel Dipol  
3,5/7MHz (80m/40m

**C 109,00**

WD - 330 Breitband HF - Dipol  
2 - 30,0 Mhz

**C 218,00**

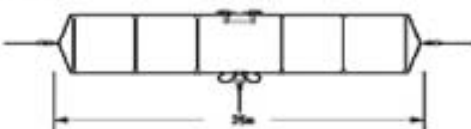
WD - 330S 10m, HF - Dipol  
2 - 29,6 Mhz

**C 198,00**

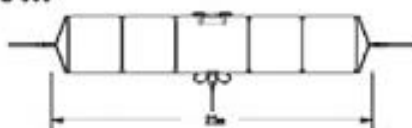
WD - 600 10m, HF - Dipol  
2 - 30 Mhz

**C 290,00**

WD 330



WD 600



WD 728 **C 98,00**

INFOS:

[http://www.diamond-ant.jp/ama2/eng\\_ama\\_2\\_2\\_4.asp](http://www.diamond-ant.jp/ama2/eng_ama_2_2_4.asp)

## Aktion – Schaltnetzteile Telecom (Diamond): große Anzeige!

Telecom AV 800

25 A

**C 69,00**

Geringes Gewicht und kleine Abmessung ideal für Portabelbetrieb!

## Kreuzzeiger

# DIAMOND ANTENNA

SX 20

SX 40 und viele weitere Kreuzzeiger im Angebot!



**C 49,00**

## DAIWA – Kreuzzeiger

CN 801H 1,5 – 200 Mhz, großes Display

Anschluss: PL

Messbereiche: 20W / 200W / 2KW



**C 129,00**

### Fachliteratur:

HF – Messungen für den Funkamateurl

Teil 1: 9,80 €

Teil 2: 12,80 €, Teil 3: 14,80 €

# **1 Seite Point electronics**



**1 Seite BÖCK**

**NEU!**

Frank Sichla, DL 2VFS und Max Perner, DM2AUD

**Von der Schaltung zum Gerät**

Die 63 besten Elektronik-Projekte

Ein Elektronik-Bastelbuch oder eine interessante Selbstbau-Anleitung für Anfänger findet man heute nur noch selten. Dabei ist Elektronik als Fachgebiet noch lange nicht ausgereizt und eröffnet jungen Leuten gute Zukunftschancen. Mit diesem Buch gelingt der perfekte Einsteiger in den Elektronik-Selbstbau! Es beschreibt nicht nur die 63 besten Nachbausaltungen aus den interessantesten Teilbereichen der Elektronik, sondern liefert auch noch Platinevorlagen, Bestückungspläne und Stücklisten sowie Aufbaubeschreibungen mit dazu. Immer kann der Nachbauer mit wenig Aufwand einen großen Effekt erzielen. Die nachbausicheren und reizvollen kleinen Schaltungen faszinieren Jung wie Alt und regen zum tieferen Einsteigen an. Die Bauteile und möglichen Gehäuse kosten nicht viel und sind im Allgemeinen leicht erhältlich.

Umfang: 168 Seiten **Best.-Nr.: 411 0123**Abbildungen: 277 **Preis: 17,80 €****NEU!**

5., völlig neu bearbeitete Auflage!

Eckart K.W. Moltrecht, DJ4UF

**Amateurfunk-Lehrgang für das Amateurfunkzeugnis Klasse E**

Dieser Lehrgang basiert auf dem Prüfungsfragenkatalog für das Amateurfunkzeugnis Klasse E der Bundesnetzagentur. Alle darin vorkommenden Themen aus den Bereichen Grundlagen der Elektrotechnik, der Elektronik sowie der Sender- und Empfängertechnik, Antennentechnik und Messtechnik einschließlich der Berechnungen für die elektromagnetische Verträglichkeit werden so ausführlich erläutert, dass der Prüfling in die Lage versetzt wird, jede Frage aus dem Fragenkatalog richtig beantworten zu können.

Aus der Erfahrung von praktischen Lehrgängen wurde die Reihenfolge des Unterrichtsstoffs so gewählt, dass schon bald zu Anfang einige interessante Kapitel aus der Funktechnik gebracht werden. Dennoch werden keinerlei Vorkenntnisse aus der Elektrotechnik vorausgesetzt sondern auf dem normalen Grundschulwissen aufgebaut.

Umfang: 240 Seiten **Best.-Nr.: 411 0064**Abbildungen: 300 **Preis: 14,80 €****NEU!**

Hans Nussbaum, DJ1UGA

**HF-Messungen für den Funkamateureur**

Teil 3: Messungen mit Spectrum Analyzer und Oszilloskop

Im Mittelpunkt dieses Buches stehen zwei universelle Messgeräte: Oszilloskop und Spectrum Analyzer. Doch bevor der Umgang damit anhand vieler praktischer Beispiele erklärt wird, beschreibt der Autor einfaches, aber effektives Messzubehör. Aufbauend auf Teil 1 und 2 werden zahlreiche neue Messungen vorgestellt. Besondere Bedeutung kommt dem Einsatz des Analyzers in Verbindung mit einem Tracking-Generator zu.

Immer ist es das Ziel, mit geringem Einsatz scheinbar komplizierte Messungen zu vereinfachen, ohne dass die Genauigkeit darunter leidet. Alle Versuche verlangen nur minimalen technischen Aufwand und verzichten auf komplizierte Formeln. Dieses Buch ist somit auch für Einsteiger in die Gerätemesstechnik geeignet.

Umfang: 152 Seiten **Best.-Nr.: 411 0124**Abbildungen: 275 **Preis: 14,80 €****Bestellen Sie jetzt!  
Wir liefern sofort.**

Verlag für Technik  
und Handwerk GmbH  
Bestellservice  
76526 Baden-Baden,  
Deutschland  
Tel.: 0649-7221/508722  
Fax 0649-7221/508733  
E-Mail: service@vth.de  
Internet: www.vth.de

## HF COMMUNICATION - ZUBEHÖR



### WILLKOMMEN BEI AMATEURFUNK - ZUBEHÖR

Funkgeräte - Antennen und mehr

Alles für den Amateurfunk  
bei HF Communication

[www.hofra.at](http://www.hofra.at)

Inh. Franz Hocevar 8524 Niedergarns 74 VERTRIEB: Grazerstrasse 11 8045 Graz-Andritz  
Tel.: 0316 - 672 968 Fax.: DW 18 Mobil: 0664 - 453 67 40 eMail: hfcomm@hofra.at

\* Beratung - Verkauf - Service - Reparatur - und mehr \*

## HAM-Börse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)  
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,  
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax: 01/999 21 33 oder e-mail: qsp@oevsv.at

**OE3SGU – Hannes Grünsteidl**, 3300 Amstetten, Moritz von Schwind Str. 5/2, ☎ 0660/3407027, [oe3sgu@utanet.at](mailto:oe3sgu@utanet.at), **VERKAUFT** wegen geplanter Umstellung auf FT-2000: Kenwood TS-870S (gekauft im Jänner; mit 2 1/2 Jahren Restgarantie!), 2 Stück Kenwood SP-31 Lautsprecher, Kenwood DRU-3 Sprachaufzeichnung für TS-870S und TS-2000 mit Garantie, Kenwood MC-90 DSP-Standmikrofon (neuwertig), optionaler externer Sprachprozessor für Yaesu FT-817 (Version des Funkamateurs), RADCOM CD 2005, 2 Stück Sprachprozessoren für Yaesu FT-817 (SMD-Platine zum Einbau in MH-31A8J Mikrofon). Sucht: QSP Nr. 12/2000 und 1/2001. **VER-SCHENKT**: Morsekurs des ÖVSV auf Kassetten (inklusive Ergänzungen) gegen Portobeitrag.

**OE6PJD – Joachim Pock**, 1220 Wien, [joachim.pock@chello.at](mailto:joachim.pock@chello.at), **VERKAUFE**: wegen Zeitmangel mein Portabel/Mobil Equipment IC 703 komplett, 1A Zustand € 380,-; MP-1, 10–40 Meter inkl. WARC, wie neu, keine Gebrauchsspuren, € 180,-; oder zusammen Tausch mit GAP Titan/Eagle oder Cushcraft R6000/R8, mit Wertausgleich.

<b>IHR FACHGESCHÄFT</b> mit den günstigen Preisen <b>teprimex</b> seit 1977 Inter Electronics - Funktechnik	<b>TEPRIMEX GmbH</b> Harmsdorfstraße 12 A-8010 GRAZ TEL: 0316/46 19 10 FAX: 0316/46 34 83	<b>Alle Marken erhältlich:</b> ALINCO * TOKYO HY-POWER * AOR JRC * KENWOOD * AEA * DAIWA YAESU * DIAMOND * LOWE * ICOM STANDARD * WIMO * DATONG MASPRO * DRESSLER * FRITZEL EMOTATOR * TONNA * SSB ALPHA DELTA * CUSHCRAFT
---	---	---

**ALINCO-Werksvertretung für Österreich seit 1982!**  
**AOR-Werksvertretung für Österreich seit 1978!**  
*Holen Sie von uns ein Angebot - es lohnt sich!*

## Ortsstelle Villach ADL 802 berichtet:

Unser Clubabend findet **am 2. Donnerstag im Kalendermonat ab 19.00 Uhr im Gasthof Bärenwirt Kreuztrattenstraße 132 9500 Villach**

statt, ausgenommen im Kalendermonat Dezember, da findet die jährliche Weihnachtsfeier beim Gasthof Sticker in Kopein 1, 9581 Ledenitzen statt. Dieser Termin wird gesondert bekannt gegeben.

Wegen Betriebssperre findet der monatliche **Clubabend im September 2006**, ausnahmsweise am **Donnerstag, den 21. September 2006 um 19.00 Uhr** statt.

OE8AAK – Anton Augustin

\*\*\*\*\*

## Sport- und Jugendtag in Spittal/Drau

Unter dem Motto „Spiel, Spaß, Sport und Show“ fand am 30. Juni 2006 im Stadion Spittal der 1. Jugendsporttag statt. Hier gab es unter anderem die Möglichkeit, die Tätigkeit vieler Verbände und Vereine kennen zu lernen.

Mit dabei war auch der Amateurfunkclub Spittal/Dr. ADL 864, der mit einer Kurzwellenfunkstation das Hobby Amateurfunk präsentierte.

Die Schülerinnen und Schüler zeigten sich sehr interessiert und auch Kärntens



*Der Sportreferent von Kärnten, Landesrat Hr. Dr. Wolfgang Schantl mit Jugendlichen vor einem Funkgerät.*



*Schülergruppe vor dem Infostand des AFC.*

Sportreferent Dr. Wolfgang Schantl beehrte uns mit seinem Besuch. Die Jugendlichen zeigten großes Interesse an unserem Hobby und es wäre zu hoffen, dass der eine oder andere vielleicht einmal den Weg zu uns findet.

OE8RZS – Richard Kritzer

## Einladung zum Herbstflohmarkt

**Zeit:** 30. September 2006 von 09.00 bis ca. 16.00 Uhr

**Ort:** SCHÜTZENHEIM in KOBLACH

Der Flohmarkt findet bei Schönwetter vor dem Schützenheim und bei Regen im Saal statt.

**Fahrtroute:** Über die A14 Autobahn erreicht man Koblach Ausfahrt „Altach-Götzis“ oder Ausfahrt „Koblach“. Man fährt in Richtung Grenzübergang Schweiz Montlingen. Kurz vor dem Grenzübergang sind der Fußballplatz und das Schützenheim.

**Sonstiges:** Die Einweisung erfolgt auf „R2 – 145.650 MHz“ und „R77 – 438.825 MHz“  
Wer etwas zu verkaufen hat, bringt seine Sachen mit. Tische sind vorhanden und für das leibliche Wohl ist gesorgt. Auf zahlreiches Erscheinen freut sich die ÖVSV Ortsstelle Feldkirch.

OE9SRV

## AMRS berichtet

ÖVSV: Sektion Bundesheer AMRS  
Starhembergkaserne, 1100 Wien, GuBriegelstraße 45

### 5. Amateurfunkaktivitätstag in Pötttsching

Am Wochenende **16. und 17. September 2006** findet der bereits 5. Amateurfunkaktivitätstag in Pötttsching, **unter der Leitung der AMRS** in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Pötttsching, dem BARC und dem ADL 309 statt.

Die Eröffnung und Begrüßung der heurigen Jubiläumsveranstaltung findet wie immer am Samstag um 14.00 Uhr LT statt. Diese wird durch die Frau Bürgermeister IZMENYI Irene und unserem Franz OE4PFU vorgenommen.

**Ort:** Meierhof (direkt neben der Kirche) in Pötttsching

Die Veranstaltung dauert bis Sonntag 14.00 Uhr LT.

**Einweisungsfrequenzen:** 145,775 MHz (R7) oder 145,350 MHz (S14)

#### Geplantes Programm:

- 24 Stunden Funkbetrieb in FM, SSB, CW, RTTY, PSK 31 mit den Rufzeichen OE4XRC und OE4C unter anderem auch beim Scandinavian Contest
- Es stehen 3 Kurzwellenstationen und eine UKW Station (6 m) für alle lizenzierten Besucher zur Verfügung
- OE3AOU Alois präsentiert mit seinem Selbstbau QRP Gerät die Betriebsarten RTTY und PSK31
- Vorführung von DX-Peditionsvideos
- Funkgeräteschau (Nostalgiegeräte)
- OE1WHC Wolf präsentiert uns diesmal die Geschichte des Amateurfunk in Österreich an Hand von QSL-Karten und Dokumenten aus dem Archiv der QSL Collection

- Es findet auch wieder ein Flohmarkt statt. Tische stehen zur Verfügung.
- OE3WTS und OE3FMB sind mit ihren Funk LKW dabei und Franz OE3FMB wird auch den Stand der Funknachrichten betreuen.
- Erstmals dabei ist die ADXBOE
- Smalltalk über und rund um den Amateurfunk
- Für das leibliche Wohl wird auch wieder gesorgt

Wir laden alle herzlich ein uns auch heuer wieder zu besuchen, und auch aktiv an diesem Event teilzunehmen.

73+55 de Robert OE4RGC und Franz OE4PFU

\*\*\*\*\*

## **Busfahrt mit den Oberen Waldviertlern - Bezirk 321 zur HAM-Radio in Friedrichshafen**

Am 22.06.2006 um 2200 MESZ war es wieder einmal so weit. Für mich war es nun das 9. Mal, dass ich mit den OMs um den rührigen Veranstalter OE3FPW, OM Franz, nach Friedrichshafen mitfuhr. Start war für einige OMs und mich in Schrems. In Zwettl, Langenlois, St. Pölten, Amstetten, St. Valentin und Steyermühl stiegen Mitfahrer zu, so dass der Bus mit 42 Personen voll war. OM Hans, OE3 JKA, hatte so wie auch voriges Jahr, einen sehr komfortablen Reisebus von der Post-Bus AG gemietet.

Franz Schlögl aus Dobersberg unterstützte auch heuer wieder OM Hans als 2. Fahrer. In flotter Fahrt ging's auf der Autobahn bis Irschenberg, wo eine kurze Rast eingelegt wurde. Dann fahren wir bis Meckenbeuren, ca. 10 km vor Friedrichshafen, wo wir uns mit einem Frühstück stärkten.

Knapp vor 0900 MESZ trafen wir im Messegelände ein und erwarben die Eintritts-Karten. Wie all die Jahre zuvor stürmten OM Rudi, OE1 RBW, OM Kurt, OE3 KBU und ich die Flohmarkthallen. Wir interessierten uns wieder für Messgeräte und SHF- Bauteile. Ich erwarb 2 Breitband-Verstärker von 4-18 GHz, einige Richtkoppler, SMA-Stecker, Steckeradapter, 5m Semi-rigid-Kabel und 2 EURO- Karten Duroid- Platinenmaterial.

OM Rudi konnte es nicht lassen und kaufte einen Pegelsender der Fa. Wandel und Goltermann, ja die vielen Berufsjahre bei der ÖPT prägen!

Von der Fa. DI. K. Bemmerer wurde ein kleines LC-Messgerät, Bezeichnung LCM-2, vertrieben, das mir sehr gefiel. Messbereiche bei L von 1nH bis 100 mH, bei C 0,1 pF bis 1uF, wobei in einen eigenen Eichvorgang die Kapazität bzw. Induktivität der Messleitungen eliminiert werden. So etwas suchte ich schon lange und ich war gleich um 180,- Euro ärmer.

OM Ralf, OE3RAA hielt einen vielbeachteten Vortrag über Antennentechnik, die aufgelegten Scripten gingen weg wie die warmen Semmeln, es waren wieder viel zuwenig! Lieber Ralf, man reißt sich um Dich und Deine Scripten!

Pflichtbesuch waren auch die Stände der Firmen Eisch-Kafka und Kuhne, beide Erzeuger von hochwertigen Verstärkern, Mischern, Konvertern und Bausätzen für ATV bis weit in den SHF-Bereich sowie auch des ÖVSV-Standes.

Neue Bauteile, Transistoren und MMICs zu vernünftigen Preisen gab es am Stand von OM Karl, Fa.giga-tech.de. Bei den Neugeräten gefiel mir der HF/VHF-Transceiver PT-8000 von der Fa. Hilberling sehr gut. Sehr sauber aufgebaut, endlich einmal eine Antwort auf Japans Technik. Der Preis mit rund € 8.800,- ist aber auch nicht ohne.

Am Sonntag um 1200 MESZ fahren wir wieder zurück. Ab Steyermühl wurde der Bus immer leerer und wir kamen um ca. 2300 MESZ wohlbehalten in Schrems an. Vielen Dank an OM Franz, OM Hans und Franz aus Dobersberg!

Wir freuen uns schon auf die HAM-Radio 2007!

73 + 55 Harry, OE1HBC

\*\*\*\*\*

## **Fieldday Dobl**

Vom Freitag, den 30.06 bis 02.07.2006 fand wieder der schon traditionelle Fieldday der Ortsstellen Graz und Graz-Umgebung am Gelände des ehemaligen ORF-MW-Senders statt. OM Helmut, OE6 TXG, und sein Team begannen bereits dienstags mit dem Aufbau der Zelte, Grillstation und Antennenmasten.

Als wir, OM Reini, OM Robert und ich am Samstag vormittags eintrafen, war schon reger Betrieb. Für den 6-m-Kontest war ein FT 847 aufgebaut. Für KW stand ein IC 775 mit einem 3- Element-Beam auf einem 17-m-Mast und eine W3DZZ zur Verfügung.

OM Walter OE3 BWW führte seinen Notfallkoffer, bestückt mit FT 817 für KW, einem FT 290R für 2m und einem FT 790 für 70cm vor. In einem Internet-Cafe konnte man surfen. Das Angebot der Grill- und Jausenstation war hervorragend!

Um 1400 SMEZ fand das Oldtimer- und AMRS-Treffen bei Kaffee und Kuchen statt. OM Reinhold, OE1 RGW und ich, wir sind auch nicht mehr die jüngsten, trafen viele Bekannte. Jungspund OM Robert, OE1RGU, wurde geduldet.

Ein kleiner Flohmarkt lockte zum Stöbern. Ich erwarb einige Kleinteile.

Um 1500 SMEZ führte uns dann OM Hubert, OE6 THH, in die Studios der Antenne Steiermark und in die Räume des MW-Museumssenders. Höhepunkt für mich war, dass ich wieder den großen Notstrom-Diesel starten durfte.

Lieber Helmut, lieber Klaus und lieber Hubert, danke für eure Mühe! Wir kommen nächstes Jahr wieder!

73 + 55 Harry, OE1HBC

## **† Silent key**

### **OM Heinz Schwarz - OE3SBW**

Traurig, aber dankbar für die Zeit, die wir mit Ihm hatten, müssen wir Abschied nehmen von unserem Funkfreund Heinz Schwarz, der am 19. April 2006 im 82. Lebensjahr nach langem mit großer Disziplin ertragenem Leiden von uns ging.

Er war vielen Funkamateuren von seinem Zweit-QTH am „Hochkogelberg“ bekannt, wo er fast 30 Jahre seine Freizeit mit Funkbetrieb verbracht hat.

Heinz Schwarz war auch bis zu seinem Lebensende, trotz beginnender Krankheit noch auf allen Funkbändern sehr aktiv.

Alle seine Funkfreunde werden Heinz OE3SBW in freundschaftlicher Erinnerung behalten.



OE3JWC – ADL312 – Josef Waser

## **OM Dkfm. Josef Sucher - OE8SJK**

Nach langer schwerer Krankheit ist unser Mitglied und Freund Jo am 9. Juni 2006 von uns gegangen. Schon in seiner frühesten Jugend hat er sich für sein Hobby die Morsetelegraphie begeistern können, das er bis kurz zu seinem Ableben betrieben hat. Die Ortsstelle Villach wird immer seine korrekte und humorvolle Art von Ihm in netter Erinnerung behalten.

OE8AAK – Anton Augustin

**\*\*\*\*\***

## **OM Viktor Philipps - OE5PV**

Mit tiefer Trauer und Betroffenheit geben wir bekannt, dass OM Viktor Philipps - OE5PV verstorben ist und für immer seine Morsetaste zur Seite gelegt hat.

OM Viktor verstarb am 19. Juni 2006 nach langer schwerer Krankheit im 89. Lebensjahr. Viktor trat dem ÖVSV 1947 bei und war in Steyr einer der ersten lizenzierten Funkamateure, welche offiziell 1954 on air gingen. Er stand der Ortsstelle als Ortsstellenleiter für 10 Jahre bis 1964 vor. Sein Bestreben von Erster Stunde an war der Ham Spirit und der Nachwuchs. So war er ein großes Vorbild und motivierte viele das Hobby „Funkamateure“ zu erlernen und so mancher wilder Schwarzfunker(in) wurde von ihm auf den Weg zum staatlich geprüften Funkamateure(in) gebracht.



Seine Liebe im Amateurfunk war zweifelsohne CW. Wie andere Zeitung lesen so morste OM Viktor. Er war auch Mitglied im High-Speed-Club und lange Jahre war Viktor auch als QSL-Manager für die OG-Steyr tätig.

Für seine rege Tätigkeit zum Wohle des Vereines, wurde OM Viktor 1983 vom ÖVSV mit dem Ehrenzeichen ausgezeichnet!

Mit ihm, ist uns ein Pionier der Steyrer Amateurfunkgeschichte von uns Gegangen und wir werden sein Andenken in ewiger Erinnerung halten. Wickerl, so wie er von uns genannt wurde, Du hinterlässt ein Loch in der Geschichte des Amateurfunks, das keiner mehr zu schließen vermag!

Am 23. Juni 2006 begleitete eine große Anzahl von Funkamateuren OM Viktor auf seinem letzten Weg. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

In tiefer Trauer, die Mitglieder der OG-Steyr ADL509

vy 73 und 55 Jürgen Gerald Gschwandtner  
Leiter der Ortsgruppe Steyr ADL509

**\*\*\*\*\***

## **OM Prof. Dr. Techn. Gerhard Schiffner - OE3SG (DJ0FQ)**

Als Gerhard in Jahre 1954 seine Amateurfunklizenz im Alter von gerade 16 Jahren erwarb, war er der jüngste Radioamateur in Österreich mit neuer Lizenz.

Begeistert für unser interessantes Hobby wurde er von dem, leider ebenfalls schon verstorbenen, OE3KK sehr gefördert.





Gerhard widmete sein gesamtes Leben seiner Familie, der Elektrotechnik und dem Amateurfunk. Sein Interesse konzentrierte sich immer schon auf technische Belange.

Bereits seine erste Kurzwellenstation in der Hinterbrühl war ein Eigenbau. Wie es damals üblich war, stammten die Komponenten aus ausgeschlachteten Heeresbeständen.

Die Hilfsbereitschaft und das enorme Wissen machten Gerhard zu einem begehrten QSO-Partner. Das blieb so bis in die „Altherrenrunden“, denn die steten Fortschritte und Neuerungen der Kommunikationstechnik fordern alle Benutzer heraus. In der Runde der Freunde aus der Studienzeit war Gerhard der gefragte „PC-Doktor“.

Unser OE3SG war stets um die neueste Technologie bemüht, so baute er zum Empfang der ersten Signale aus dem All (Sputnik) einen rauscharmen Empfänger. Dieser war ausgerüstet mit einem parametrischen Verstärker nach einer heute fast wieder vergessenen, aber damals brandneuen Schaltungsphilosophie.

Auch sein erfolgreicher beruflicher Weg galt den technischen Wissenschaften und war gekrönt durch die Berufung an die Ruhruniversität Bochum vor 25 Jahren. Seine Hauptvorlesung betraf die optische Nachrichtenübertragung.

Gerhard hatte am 24. Juni die Ham Radio besucht, bis ihn zum Entsetzen seiner Freunde und Familie eine spontane Hirnblutung noch in der Nähe von Friedrichshafen hinwegraffte. Adieu lieber Gerhard!

HB9LEG (ex OE7PK), OE3IP

\*\*\*\*\*

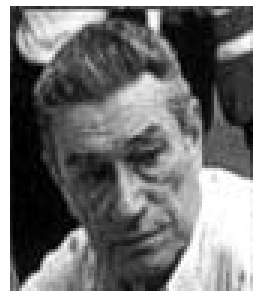
### **OM Viktor Gölles - OE3VGA**

Nach langer schwerer Krankheit verstarb am 5. Juli 2006 unser langjähriges Klubmitglied Viktor, OE3VGA, im 75. Lebensjahr.

OM Viktor hatte durch seine kameradschaftliche und hilfsbereite Art viele Freunde gewonnen. Seine bevorzugten Interessengebiete waren ATV und die Technik.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Gattin Linde und seiner Familie. Wir werden Viktor stets in guter Erinnerung behalten!

OE3IPW, OV309 – Schwarzatal



\*\*\*\*\*

### **OM Karl Schuh - OE6CQG**

Am 12. Juli 2006 wurde unser Funkfreund OE6CQG – OM Karl Schuh in Ilz zur letzten Ruhe getragen. Zahlreiche Funkkollegen erwiesen ihm die letzte Ehre.

Wir werden Dir, lieber Karl, stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Ortsstelle Deutschlandsberg, ADL612,  
Alois Reinprecht, OE6AID, Ortsstellenleiter

## **OM Wilhelm Halla - OE6HIG**

Nicht ganz unvorbereitet erhielten wir die Nachricht vom Ableben unseres Freundes OM Wilhelm Halla, OE6HIG. Er verstarb im 83. Lebensjahr. Wir verlieren mit ihm ein sehr aktives Mitglied, war er doch ein regelmäßiger Besucher der Klubabende und bis zuletzt am Geschehen in der Ortsstelle und im Landesverband sehr interessiert. Zwei Wochen vor seinem Tod führte ich mit ihm noch eine sehr aufschlussreiche, in seiner Art fast hitzige Diskussion über das Klubgeschehen.



OM Willi hat unsere Ortsstelle über 15 Jahre lang geleitet und geprägt. Seit 1953 Mitglied im ÖVSV, erhielt er 1997 die „Ehrenplakette mit Call“ des Landesverbandes in dem er auch lange im Vorstand tätig gewesen war. Er war auch einziges Ehrenmitglied der Ortsstelle „Aichfeld“.

Seinem Willen entsprechend gab es nur eine kleine Verabschiedung im engsten Familienkreis.

Willi, auch wenn Du mir gesagt hast, ich könne mir „das hier“ ersparen, hoffe ich, dass Du mir diese paar Zeilen nicht übel nimmst. Dein Rufzeichen wird uns so auf den Bändern genauso fehlen, wie Dein obligates „Achterl Rot“ bei unseren wöchentlichen Frühschoppen.

Unser Mitgefühl gilt seiner Gattin.

Für die Ortsstelle 618, Gerhard Lettner-OE6TGD

## **ATV-News**

Bearbeiter:  
Ing. Max Meisriemler, OE5MLL

## **DVB-T - Tagung am 16.09.2006**

### **Geschätzte ATV Freunde!**

Das ATV Referat des ÖVSV veranstaltet am Samstag, den 16. September 2006 in Geiersberg bei Ried i.l. ein Seminar über das künftige DVB-T Fernsehen. Wie sie sicher schon alle wissen, beginnt am 26. Oktober 2006 der ORF mit der Ausstrahlung von DVB-T, dem digitalen terrestrischen Fernsehen!

Da auch im Amateurfunk diese Betriebsart verwendet wird, können sich bei dieser Gelegenheit alle Interessierten ausgiebige Informationen holen, Geiersberg bietet durch seine gute Funklage die Möglichkeit, DVB-T direkt aus der BRD zu empfangen, wo ja seit über einem Jahr schon digital gesendet wird. Die Digitalpakete der Sender Wendelstein und Brotjacklriegel können hier optimal empfangen werden.

Zu dieser Tagung ist es uns gelungen hochgradige Vortragende zu bekommen:

Unter anderem wird uns Herr Dipl.-Ing. Bruno Jossek von der TU-Graz ein Referat halten. Herr Jossek arbeitet am Institut für Kommunikationsnetze und Satellitenkommunikation (IKS) Fachbereich für Nachrichtentechnik und Wellenausbreitung und war

Projektmanager für das Projekt „DVB-T Testbetrieb Graz 2004“ im Auftrag der RTR Regulierungsbehörde und ist dies derzeit auch für den Nachfolgebetrieb.

Weiters wird uns ein Techniker der Firma Rhode & Schwarz München ein Referat über die Sendertechnik halten. Die Firma R&S ist derzeit praktisch Marktführer bei der Herstellung der Sendeanlagen in ganz Europa.

Ohne Messgeräte geht digital gar nichts!!!

Dazu wird uns ebenfalls ein Techniker der Firma R&S Messgeräte für den praktischen Antennenbau vorführen.

Unterstützen wird uns wieder OM Helmut OE2PNL, OE2AXL und OE5FHM tatkräftig mit Spektrumanalysatoren. Vielen Dank im Voraus. Ein besonderer Dank gilt Herrn Dipl.-Ing. Ralph Prestros, der uns bei der Suche nach Referenten besonders behilflich ist.

### **Tagesordnung:**

- 10.00 Uhr: Beginn der Tagung, Begrüßung
- 10.15 Uhr: Referat von Dipl.-Ing. Jossek  
DVB-T Testbetrieb Graz, praktische Erfahrungen,  
Nachfolgebetrieb, Rollout.  
Anschließend Diskussion
- 11.30 Uhr: Rhode & Schwarz  
DVB-T Sendertechnik, Antennen  
Anschließend Diskussion
- 12.30 Uhr: Mittagspause
- 13.30 Uhr: Rhode & Schwarz  
Präsentation von Messgeräten  
Anschließend Diskussion
- 14.15 Uhr: Praktischer Empfang der BRD-Digitalpakete,  
GoBox Vorführung, Spektrumanalyse  
DVB-T Sender für den Amateurfunk  
Open End der Tagung

### **Wie erreichen Sie Geiersberg?**

Der Ort liegt nahe der A8 Ausfahrt Haag a.H., von dort weiter über die Bundesstrasse Richtung Ried i.l.

Nach ca. 2 km kommt rechts eine Tankstelle, bei dieser rechts abbiegen nach Geiersberg. Auch Anreisende aus Richtung Passau sollen nicht in Ried abfahren sondern weiter bis Haag.

Das Tagungslokal ist zugleich eine Gaststätte, so dass wir zu Mittag nicht auswandern müssen!

Ich hoffe, wir sehen uns in Geiersberg, bis dahin die besten Grüße

euer ATV Referent im ÖVSV  
Ing. Max Meisriemler – OE5MLL

## CubeSat Massenstart

Nach einer Verschiebung des Starttermins um ein weiteres Monat endete der Dnepr (modifizierte SS18) Start mit insgesamt 18 Satelliten am 26. Juli kurz vor dem geplanten Brennschluss der ersten von drei Stufen. Die Absturzstelle lag glücklicherweise in unbewohntem Gebiet.

## SSTV Versuche von der ISS

Ende Juli fanden erste SSTV Versuche im Robot36 Format mit der Moskauer Bodenstation auf 144.49 MHz statt. Eigentlich sollte in Region 1 145.8 MHz verwendet werden, aber angeblich ist in Russland diese Frequenz stark gestört und man verwendete die für Region 2 vorgesehene Frequenz.

## RS-15

Der Empfang der Bake auf 29.352 MHz wurde Anfang August von zwei Stationen, David EB4DEH und Domenico I8CVS bestätigt. Der Transponder war nicht benutzbar.

## 21. AMSAT-UK Colloquium in Guildford

Wie alljährlich fand das AMSAT-UK Colloquium am letzten Wochenende im Juli in Guildford statt. Eines der Hauptthemen waren die Erfahrungen mit SSETI Express, dem ersten Satelliten der von der ESA gesponserten SSETI (Student Space Exploration and Technology Initiative), an der Studenten von zwei Dutzend vorwiegend europäischen Universitäten teilnahmen.

Weiters waren natürlich die Berichte über den Status von P3E und EAGLE von großem Interesse. Der erfolgreiche Empfang von Voyager 1 mit der P3E/P5A Bodenstation in Bochum über eine Distanz von annähernd 100 AU (Distanz Erde-Sonne) war ebenfalls Thema eines Vortrags, und der Empfang der Mars-Sonde MRO (Mars Reconnaissance Orbiter) mit einem 1-m Spiegel wurde an Ort und Stelle demonstriert.

Weitere Themen waren Berichte über die Arbeiten im SSSL, wie der erfolgreiche Bau und Start des ersten Galileo Test Satelliten GIOVE-A sowie der Erd-Erkundungs-Satelliten Topsat und Beijing.

Nachdem das SSSL ein neues, größeres Gebäude etwas abseits der Universität bekommen hat und gerade im Übersiedeln war, konnten leider nur die alten, bereits teilweise geräumten Labors besichtigt werden.



Von links nach rechts: Rick Hambly, W2GPS, Präsident AMSAT-NA; Peter Gülzow, DB2OS, Präsident AMSAT-DL; Achim Vollhart, DH2VA; Freddy de Guchteneire, ON6UG



*Dr. S. Pete Worden, Direktor  
NASA AMES Research Center*

Studenten der Universität Delft berichteten über ihr Triple-Cube-sat Projekt Delfi-C3 und zeigten auch ihre Modelle für den Satelliten.

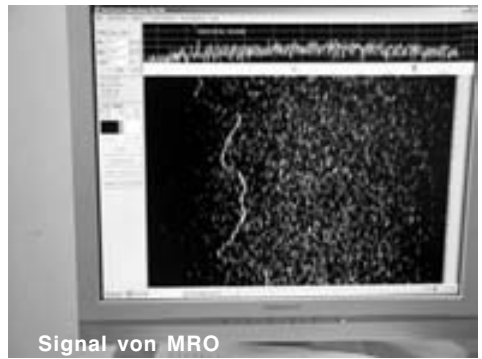
Ein Vortrag des Direktors des NASA AMES Research Centers befasste sich mit der Beobachtung und Möglichkeiten einer Bahnkorrektur von erdnahen Objekten.



*Prof. Sir Martin Sweeting,  
G3YJO, Vorsitzender AMSAT-UK*



*Empfang der  
Mars-Sonde MRO*



*Signal von MRO*

Insgesamt brachte das Colloquium viel Information, anregende Gespräche mit altbekannten OMs und auch jungen Studenten. Leider haben nicht alle Vortragenden ihren Beitrag rechtzeitig für die Proceedings zur Verfügung gestellt und daher geben diese nur ein unvollständiges Bild des Gebotenen.



*Abendliche Kulisse*



*Grillabend*

# Mikrowellennachrichten

Bearbeiter:  
Kurt Tojner, OE1KTC

UHF-MIKROWELLEN-AKTIVITÄTSKONTEST jeden 3. Sonntag im Monat von 1000-1600 Ortszeit (Ausschreibung siehe QSP 1/2006, Seite 27)  
MIKROWELLEN-TREFFPUNKT im Clubheim des LV Wien, Eisvogelgasse, jeweils Donnerstag vor dem UHF-MIKROWELLEN-AKTIVITÄTSKONTEST ab 1800 Uhr

## Auswertung vom 5. UHF-Mikrowellen-Aktivitätskontest am 21.05.2006

### Wertung 70 cm – 14 Log

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1KTC	374	14
2	OE1ILW/3P	240	13
3	OE3MDB	154	12
4	OE1MBB	96	11
4	OE1RVW	96	11
6	OE1SMC	80	9
6	OE1XYA	80	9
8	OE1WSS	72	7
9	OE1WQW/1	60	6
10	OE1KDA	57	5
11	OE1PAB	56	4
12	OE1YDU	54	3
13	OE4USJ/4P	25	2
14	OE1RGU	12	1

### Wertung 6 cm

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1WSS	4	3
1	OE1RVW	4	3
1	OE1KTC	4	3

### Wertung 23 cm – 6 Log

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1KTC	66	6
2	OE1ILW/3P	25	5
3	OE1YDU	18	4
4	OE1RVW	15	3
4	OE1WSS	15	3
6	OE1KDA	2	1

### Wertung 13 cm

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1KTC	6	4
2	OE1RVW	4	3
2	OE1WSS	4	3
4	OE1KDA	2	1

### Wertung 3 cm

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1RVW	2	2
1	OE1WSS	2	2

OE1KTC

### Mikrowellenaktivität

23 cm	13 Stationen QRV aus OE1/OE3/OM/OK	JN 88/98/99	
13 cm	4 Stationen QRV aus OE1	JN 88	
6 cm	3 Stationen QRV aus OE1	JN 88	
3 cm	2 Stationen QRV aus OE1	JN 88	OE1KTC

### - microwave ticker -

erstellt von: OE3WOG (email: OE3WOG@oevsv.at)

... Unter reger Einwirkung des Polar Bears QRP Club ist es gelungen, Diane Morse die in 5ter Generation von Samuel Morse abstammt, für den Amateurfunk zu gewinnen. Diane ist nun unter dem Rufzeichen KB3NNP „on air“. Die Tochter von Diane ist ebenfalls dabei, das Examen zu machen. Samuel Morse ist der 7te Nachfahre von Anthony Morse, der 1635 nach Amerika auswanderte und sich in Massachusetts ansiedelte.

... 24 GHz EME auch in Europa; G4NNS in IO91FF hat am 24. Juni 2006 eine EME Verbindung auf 24 GHz mit W5LUA durchgeführt. Teile des QSO sind als wave Datei auf G4NNS's homepage: <http://myweb.tiscali.co.uk/G4NNS> zu hören.

... neuer 10 GHz UK Rekord; Ian Lamb, G8KWQ überbrückte die Distanz von 1.347 km zwischen UK und Schweden. Dies nur mit dem portable 3 cm gear, bestehend aus einer 48 cm Parabol Antenne und nur 2 Watt HF Ausgangsleistung, „right time, right place“.

... DK0OG veranstaltete am 29. Juli 2006 die jährlich stattfindende Sommer Fete am Klubstandort. (JN68GI) Das war Anlass für Christian DL3MBG, Hans OE2JOM, Klaus DB4MP und Wolfgang OE3WOG sich anzuschließen, um einerseits Bayrischem Bier und Weißwurst zu frönen und neben diversen eyball QSOs die mitgebrachten Mikrowellen Geräte zu vergleichen und zu vermessen. Es wurden Empfangstests mit der Hochries Bake DB0AS in JN67CR und den Wendelsteinbaken DL0WY in JN67AQ durchgeführt. Leider war das Wetter an diesem Tag für den Empfang von Höchsthfrequenzen nicht geeignet, am Vortag hatte es stark geregnet und die Zusatzdämpfung verursacht durch Wasserdampf war für die Linkstrecke von > 65 km zu hoch. 24 und 47 GHz Versuche konnten positiv abgeschlossen werden.

... austrian micro systems veröffentlicht mit der application note (AN 5043-10) Produktinformationen über einen kontaktlosen magnetischen Winkelkodierer Model AS5043 für 0 bis 360° Anzeigen. Der Chip ist für analoge und digitale Anzeige zu gebrauchen, und unterstützt verschiedene Applikationen. Ein Demo Board wird angeboten, USB Schnittstelle für Steuerungen via PC ist ebenfalls vorhanden. Das Produkt kann als Geber für eine präzise Rotorsteuerung eingesetzt werden. Siehe [www.austriamicrosystems.com](http://www.austriamicrosystems.com)

*Quellen: southgate radio club, OE3WOG, G8KWQ, G4NNS, austrian micro systemes*

## KW-Ecke

HF-Referat: Ing. Claus Stehlik, OE6CLD, e-mail: [oe6cl@oevsv.at](mailto:oe6cl@oevsv.at)  
HF-Contest: Dipl.-Ing. Dieter Kritzer, OE8KDK, e-mail: [oe8kdk@oevsv.at](mailto:oe8kdk@oevsv.at)

## Kontesttermine September 2006

- |   |                                   |
|---|-----------------------------------|
| All Asia DX Contest, SSB<br>RS + Alter des Ops (z.B. 5953)<br><a href="http://www.jarl.or.jp/English/4_Library/A-4-3_Contests/2006AA_Rule.htm">http://www.jarl.or.jp/English/4_Library/A-4-3_Contests/2006AA_Rule.htm</a> | 2. Sept. 0000Z – 3. Sept. 2400Z   |
| IARU Region 1 Field Day, SSB<br>RS + laufende Nummer  | 2. Sept. 1300Z – 3. Sept. 1259Z   |
| Worked All Europe DX Contest, SSB<br>RS + laufende Nummer, es werden nur DX-Stationen gearbeitet<br><a href="http://www.darc.de/referate/dx/xgdcwr.htm">http://www.darc.de/referate/dx/xgdcwr.htm</a>                     | 9. Sept. 0000Z – 10. Sept. 2359Z  |
| CQ Worldwide DX Contest, RTTY<br>RS(T) + CQ-Zone<br><a href="http://www.cq-amateur-radio.com/RTTY%20Rules%20200653106.pdf">http://www.cq-amateur-radio.com/RTTY%20Rules%20200653106.pdf</a>                               | 23. Sept. 0000Z – 24. Sept. 2400Z |

**Neuer UKW-Kontest-Referent**

Franz Koci, OE3FKS hat von Erwin Panwinkler, OE5UXL die Position des UKW Kontest Referenten übernommen. Erwin ist beruflich viel im Ausland unterwegs und hat mich gebeten einen Nachfolger zu suchen.

Als Erwin die Auswertungen von mir übernommen hat waren die Auswertungen immer schnell veröffentlicht. Ich bedanke mich für aufgebrauchte Zeit und Engagement für den Amateurfunk.

Franz ist als aktiver Kontester für mich die optimale Besetzung für die Aufgaben.

Ich bitte nun die Logs an: [ukw@oevsv.at](mailto:ukw@oevsv.at) oder per Post an: Franz Koci, Hauptstraße 144, 2391 Kaltenleutgeben, zu senden.

Michael, OE1MCU

\*\*\*\*\*

**Termine zur ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2006**

2./3. Sep.	2006	IARU Reg.1-VHF	nur 2 m
7./8. Okt.	2006	IARU Reg.1-UHF	ab 70 cm
4./5. Nov.	2006	Marconi-Memorial	2 m nur CW

Die mit (\*) gekennzeichneten Bewerbe dauern von So 07.00–15.00 UTC, alle anderen Bewerbe von Sa 14.00 bis So 14.00 UTC. In jeder Wettbewerbsklasse kann somit an maximal 6 wertbaren Teilbewerben teilgenommen werden.

**ADRESSE FÜR LOGS:**

- [Ukw@oevsv.at](mailto:Ukw@oevsv.at) (Format: Word 97, EXCEL 97, Textformat) oder
- Franz Koci – Hauptstraße 144 – 2391 Kaltenleutgeben
- bitte nicht an den Dachverband schicken, da dies die Auswertung verzögert!

Es gilt die in der QSP 3/2004 abgedruckte Ausschreibung. Falls die Ausschreibung benötigt wird, sende ich diese auf Anforderung auch gerne zu. Die aktuellen Auswertungen sind zu finden unter: [www.oevsv.at](http://www.oevsv.at) – ÖVSV – Referate – UKW-Kontest.

73 de OE3FKS

\*\*\*\*\*

**SHF Kontest 2006**

Wertungsgruppe 05				23 cm		Single Operator					
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE3SJA	JN88GH	17	5682	112	7	4	264	158	70	4x16El. Yagi	
OE5EBO	JN68KD	10	4521	151	8	3	337	490	60	4x67El. Yagi	

Wertungsgruppe 05X				23 cm		Single Operator QRP					
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE3PLW	JN78NV	11	3786	115	5	3	320	610	10	4x35El. Yagi	
OE3GRA/3	JN87AU	8	2304	96	4	4	213	1000	2,5	21 El.Yagi	



Wertungsgruppe 06		23 cm		Multi Operator							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE5VRL/5	JN78DK	59	52947	300	30	8	694	855	80	3m Parabol	
OE3A	JN77XX	68	49578	244	26	8	775	1037	200	2m Parabol	
OE3XHA/3	JN78NV	10	3852	129	5		320	610	10	4x35El. Yagi	

Wertungsgruppe 07		13 cm		Single Operator							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE5EBO	JN68KD	7	12490	179	7	3	337	490	10	4x67El. Yagi	

Wertungsgruppe 07X		13 cm		Single Operator QRP							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE3GRA/3	JN87AU	3	2670	90	3	2	176	1000	1	25 El. Yagi	

Wertungsgruppe 08		13 cm		Multi Operator							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE5VRL/5	JN78DK	34	97880	288	19	5	617	855	35	3m Parabol	
OE3A	JN77XX	22	43830	200	14	6	545	1037	50	2m Parabol	

Wertungsgruppe 12		6 cm		Multi Operator							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE5VRL/5	JN78DK	15	3700	247	9	4	352	855	8	3m Parabol	

Wertungsgruppe 14		3 cm		Multi Operator							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE5VRL/5	JN78DK	27	7190	267	17	7	612	855	10	3m Parabol	

Wertungsgruppe 16		1,5 cm		Multi Operator							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE3LI/3	JN77XX	7	5420	78	4	2	182	1040	1	60cmParab.	
OE5VRL/5	JN78DK	2	2610	131	2	2	134	855	1	3m Parabol	

\*\*\*\*\*

### 3. subregionaler Kontest 2006

Wertungsgruppe 01		2 m		Single Operator							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE1DWC	JN88EG	167	43776	263	41	15	969	156	90	13 El. Yagi	
OE1CWJ	JN88EE	95	21356	225	30	10	627	200	300	2x9 El. Yagi	
OE1MBB	JN88DE	30	3528	118	10	6	297	0	100	X-300	
OE9SEI	JN47UJ	11	760	70	2	3	134	425	25	GP	

Wertungsgruppe 01X		2 m		Single Operator QRP							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE6WIG/6	JN77XM	396	108657	275	53	15	791	1750	30	9 El. Yagi	
OE5BGN/5	JN78BO	270	75045	278	53	11	765	900	30	2x9El.Tonna	
OE3GRA	JN88AB	87	21005	242	33	11	608	340	25	19 El. Yagi	
OE3MDB	JN88JB	21	5053	241	14	8	630	178	25	11 El. Yagi	

Wertungsgruppe 02		2 m		Multi Operator							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE5D	JN68PC	485	170060	351	75	18	811	700	500	4x10El. Yagi	
OE8GVK/3	JN88GR	441	115025	261	62	16	791	410	400	12 El. Yagi	

**Wertungsgruppe 03 70 cm Single Operator**

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE5EBO	JN68KD	43	11907	277	23	9	669	490	200	4x10El. Yagi
OE1MBB	JN88DE	24	3372	141	11	7	414	0	100	19 El. Yagi
OE1CWJ	JN88EE	10	1329	133	6	4	229	200	75	2x19El. Yagi

**Wertungsgruppe 03X 70 cm Single Operator QRP**

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3PLW	JN78NV	55	11097	202	21	9	618	610	30	2x19El. Yagi
OE3GRA/6	JN77WM	24	3978	166	10	5	274	1740	5	9 El. Yagi

**Wertungsgruppe 04 70 cm Multi Operator**

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3A	JN77XX	257	74473	290	52	16	976	1037	200	2x21El. Yagi
OE5BGN/5	JN78BO	172	56130	327	43	13	798	900	200	4x23El. Yagi
OE5VRL/5	JN78DK	3	761	254	3	2	352	855	100	3 m Parabol

**Wertungsgruppe 05 23 cm Single Operator**

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE5EBO	JN68KD	17	10893	214	11	5	365	490	100	4x67El. Yagi
OE1CWJ	JN88EE	11	4182	127	5	4	197	200	10	35 El. Yagi

**Wertungsgruppe 05X 23 cm Single Operator QRP**

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3PLW	JN78NV	13	6060	156	5	4	320	610	10	4x35El. Yagi
OE3GRA/6	JN77WM	12	5163	144	7	5	232	1740	2,5	21 El. Yagi

**Wertungsgruppe 06 23 cm Multi Operator**

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3A	JN77XX	84	64878	258	27	10	613	1037	200	2 m Parabol
OE5MKM	JN67UT	57	62664	367	28	5	827	1600	100	1,8mParabol
OE5VRL/5	JN78DK	49	47499	324	30	8	694	855	80	3 m Parabol
OE5D	JN68PC	25	16767	224	13	4	411	700	8	4xDoppelqu.

**Wertungsgruppe 07 13 cm Single Operator**

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE5EBO	JN68KD	7	11980	172	6	3	273	490	10	4x67El. Yagi

**Wertungsgruppe 07X 13 cm Single Operator QRP**

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3GRA/6	JN77WM	4	4790	120	4	4	213	1740	1	25 El. Yagi

**Wertungsgruppe 08 13 cm Multi Operator**

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE5MKM	JN67UT	32	116870	366	20	5	827	1600	100	1,8mParabol
OE5VRL/5	JN78DK	30	98530	329	22	8	694	855	35	3m Parabol
OE3A	JN77XX	28	71730	257	19	7	613	1037	50	2m Parabol

**Wertungsgruppe 11 6 cm Single Operator**

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3WOG/2	JN67RS	4	991	248	4	3	312	1780	5	70cmParabol

Wertungsgruppe 12		6 cm		Multi Operator							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE5VRL/5	JN78DK	17	4459	263	10	4	508	855	8	3m Parabol	
OE3LI/3	JN77XX	10	1951	196	6	4	350	1040	4	1m Parabol	

Wertungsgruppe 13		3 cm		Single Operator						
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3WOG/2	JN67RS	16	3133	196	11	4	342	1780	10	70cmParabol
OE3WRA/3	JN77HX	12	2338	195	8	3	335	730	6	60cmParabol

Wertungsgruppe 14		3 cm		Multi Operator						
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE5VRL/5	JN78DK	47	11576	247	21	8	546	855	10	3m Parabol
OE5MKM	JN67UT	25	6775	272	14	4	513	1600	10	1,8mParabol
OE3LI/3	JN77XX	25	4411	177	10	5	354	1040	4	1m Parabol

Wertungsgruppe 15		1,5 cm		Single Operator						
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3WOG/2	JN67RS	5	2970	60	3	2	97	1780	3	70cmParabol

Wertungsgruppe 16		1,5 cm		Multi Operator						
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3LI/3	JN77XX	6	7220	121	3	3	182	1040	1	60cmParabol
OE5VRL/5	JN78DK	5	5860	118	2	2	134	855	1	3m Parabol

Wertungsgruppe 17		0,6 cm		Single Operator						
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3WOG/2	JN67RS	5	4455	60	3	2	97	1780	0,035	70cmParabol

Wertungsgruppe 18		0,6 cm		Multi Operator						
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE5VRL/5	JN78DK	2	3120	104	1	1	111	855	0,02	3m Parabol

Wertungsgruppe 19		0,3 cm		Single Operator						
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3WOG/2	JN67RS	1	500	26	1	1	25	1780	0,0015	70cmPara.

\*\*\*\*\*

## Alpe Adria UHF/SHF 2006

Wertungsgruppe 03		70 cm		Single Operator						
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3SJA	JN88GH	35	6564	188	17	8	645	158	200	19 El. Yagi
OE3MDB	JN88JB	23	2944	128	9	6	464	178	50	19 El. Yagi

Wertungsgruppe 03X		70 cm		Single Operator QRP						
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3PLW	JN78NV	24	4980	208	13	8	667	610	30	2x19El. Yagi

Wertungsgruppe 04		70 cm		Multi Operator						
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3A	JN77XX	68	14966	221	27	9	591	1037	200	2x21El. Yagi
OE5D	JN68PC	15	4048	270	10	5	570	700	200	4x23El. Flexa
OE5VRL/5	JN78DK	5	1100	220	5	3	436	855	100	3m Parabol

**Wertungsgruppe 05 23 cm Single Operator**

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3SJA	JN88GH	9	2550	95	4	1	272	158	70	4x16El. Yagi

**Wertungsgruppe 05X 23 cm Single Operator QRP**

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3PLW	JN78NV	9	2580	96	4	1	160	610	10	4x35El. Yagi

**Wertungsgruppe 06 23 cm Multi Operator**

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3A	JN77XX	27	16395	203	17	8	558	1037	200	2m Parabol
OE5MKM	JN67UT	18	14904	276	16	3	662	1600	100	1,8mParabol
OE5VRL/5	JN78DK	14	10032	239	12	6	530	855	80	3m Parabol
OE3XHA/3	JN78NV	7	1860	89	3	1	128	610	10	4x35El. Yagi
OE5D	JN68PC	4	1500	126	4	2	225	700	8	4xDoppelq.

**Wertungsgruppe 08 13 cm Multi Operator**

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3A	JN77XX	12	21890	183	9	4	546	1037	50	2m Parabol
OE5MKM	JN67UT	7	18420	264	7	3	662	1600	100	1,8mParabol
OE5VRL/5	JN78DK	6	11460	192	6	5	287	855	35	3m Parabol

**Wertungsgruppe 12 6 cm Multi Operator**

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE5VRL/5	JN78DK	8	2032	254	8	6	546	855	8	3m Parabol
OE3LI/3	JN77XX	11	1921	175	8	5	531	1040	4	1m Parabol
OE3A	JN77XX	9	1256	140	6	4	313	1037	0,5	1m Parabol

**Wertungsgruppe 13 3 cm Single Operator**

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3WRA/3	JN77HX	12	2835	237	9	5	501	730	6	60cmParab.

**Wertungsgruppe 14 3 cm Multi Operator**

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE5VRL/5	JN78DK	19	4591	242	12	7	546	855	10	3m Parabol
OE5MKM	JN67UT	16	3817	239	12	6	473	1600	10	1,8mParabol
OE3LI/3	JN77XX	16	3701	232	10	6	531	1040	4	1m Parabol

**Wertungsgruppe 16 1,5 cm Multi Operator**

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3LI/3	JN77XX	5	6460	130	3	3	182	1040	1	60cmParab.
OE5VRL/5	JN78DK	4	5390	135	3	3	135	855	1	3m Parabol

**Wertungsgruppe 18 0,6 cm Multi Operator**

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE5VRL/5	JN78DK	1	1455	98	1	1	97	855	0,02	3m Parabol

## Zwischenwertung UHF 2006

Stand: 30. Juli

### Multi Operator

<b>Rufzeichen</b>	<b>Summe</b>	<b>70 cm</b>	<b>23 cm</b>	<b>13 cm</b>
OE5MKM	612571		229461	383110
OE3A	529007	161345	188772	178890
OE5VRL	494134	3483	177801	312850
OE5D	130143	100356	29787	
OE5BGN	56130	56130		
OE3XHA	5712		5712	
OE6XIG	1704		1704	

### Single Operator

<b>Rufzeichen</b>	<b>Summe</b>	<b>70 cm</b>	<b>23 cm</b>	<b>13 cm</b>
OE5EBO	69245	21140	18645	29460
OE1ILW	50546	14911	17865	17770
OE3SJA	14796	6564	8232	
OE3GWC	13985	5858	4257	3870
OE3JPC	12362	5669	6693	
OE1MBB	11249	11249		
OE1CWJ	6405	2223	4182	
OE3MDB	2944	2944		
OE1WSS	1584	64	510	1010
OE3DXA	1293	1293		
OE1RGU	305	305		

### Single Operator QRP

<b>Rufzeichen</b>	<b>Summe</b>	<b>70 cm</b>	<b>23 cm</b>	<b>13 cm</b>
OE3PLW	41769	24087	17682	
OE3GRA	21687	5412	8595	7680
OE6DRG	19609	12463	7146	
OE6KDG	18306	6942	11364	
OE1RVW	11538	1923	4455	5160
OE6WUD	3651	3651		
OE3PYC	1297	379	918	

\*\*\*\*\*

## Zwischenwertung SHF 2006

Stand: 30. Juli

### Multi Operator

<b>Rufzeichen</b>	<b>Summe</b>	<b>6 cm</b>	<b>3 cm</b>	<b>1,5 cm</b>	<b>0,6 cm</b>
OE5VRL	82255	16363	34582	25070	6240
OE3LI	52079	7022	12877	32180	
OE5MKM	25200		25200		
OE3A	1256	1256			
OE5D	80		80		

## Single Operator

<b>Rufzeichen</b>	<b>Summe</b>	<b>6 cm</b>	<b>3 cm</b>	<b>1,5 cm</b>	<b>0,6 cm</b>
OE3WOG	17430	1472	4733	4490	6735
OE3WRA	5173		5173		
OE1RVW	4703	266	357	4080	
OE8PGQ	2303	426	1877		
OE8PGQ	1364		1364		
OE3GWC	425		425		
OE1WSS	110	55	55		

\*\*\*\*\*

## Zwischenwertung VHF 2006

Stand: 30. Juli

### Multi Operator

<b>Rufzeichen</b>	<b>Summe</b>	<b>Punkte</b>
OE5D	512157	
OE8GVK	115025	
OE3XOB	98956	
OE5XSO	43195	

### Single Operator

<b>Rufzeichen</b>	<b>Summe</b>	<b>Punkte</b>
OE1DWC	64680	
OE1CWJ	54941	
OE3REC	44167	
OE8GMQ	37891	
OE6GRG	27143	
OE3DXA	11122	
OE1HGA	7335	
OE1RGU	5890	
OE1MBB	3528	
OE9SEI	2150	
OE1SOW	1985	
OE1WSS	132	

### Single Operator QRP

<b>Rufzeichen</b>	<b>Summe</b>	<b>Punkte</b>
OE5BGN		183166
OE6WIG		108657
OE6WIG		79418
OE6DRG		74308
OE3GRA		51626
OE6WUD		35187
OE6VCG		20810
OE3MDB		18860
OE5HPM		17567
OE3PYC		12307
OE1WIW		8755
OE5PEN		1434

## HAM-Börse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)  
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,  
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax: 01/999 21 33 oder E-mail: qsp@oevsv.at

**OE5EBL – Ing. Eckart Bernert**, 4063 Hörsching, e-mail [e.bernert@aon.at](mailto:e.bernert@aon.at), **VERKAUFE:** Achtung Nostalgiesammler – Hewlett Packard VHF SIGNAL GENERATOR 608F 10–455 MHz, 0,1 uV–0,5 V an 50 Ohm, 28 kg, mit Originalhandbuch. Gerät mechanisch überholt, teilw. neue Röhren, el. justiert. Selbstabholer, VP € 50,-. Prof. Hochspannungstrafo Nieke/Berlin Type ET1,5sp tropfenfest Pr.: 220V 50/60 Hz 0,86 kVA, Sek.: 2×730V/0,1A= 2×2600V/0,3A= Trafo war für Dauerbetrieb in den Tropen konzipiert und ist nach der Kerngröße und Typenbezeichnung ET1,5 bis zu 1,5 kVA geeignet. Selbstabholer, VP € 30,-.

.....

## Amateurfunkclub Heidenreichstein

### WALDVIERTLER MOOR & NATURPARK DIPLOM

Das Waldviertler Moor & Naturparkdiplom wird vom „Amateurfunkclub Heidenreichstein“ herausgegeben, mit dem Ziel den Naturpark zu unterstützen. Es ist vom ÖVSV anerkannt und kann von allen Funkamateuren und entsprechend von SWLs für Verbindungen, ab dem 1. Mai 2006 wie folgt beantragt werden:

Eine Verbindung mit den Stationen:

- OE3FPA, OE3MFC, OE3RGB, OE3PLW, OE3SER zählt je einen Punkt.
- Verbindung mit der Klubstation OE3XAH zählt zwei Punkte.

Jedes Rufzeichen darf nur einmal im Diplomantrag aufscheinen. Alle Bänder und Betriebsarten, ausgenommen Echolinkverbindungen.

- OE-Stationen benötigen 4 Punkte
- EU-Stationen benötigen 3 Punkte
- DX-Stationen benötigen 2 Punkte

Der Diplomantrag ist mit einem Logbuchauszug (Email: [rainer.gangl@aon.at](mailto:rainer.gangl@aon.at)) und der Gebühr von € 10,- an folgende Adresse zu schicken:

## AMATEURFUNKCLUB - HEIDENREICHSTEIN

### WALDVIERTLER MOOR & NATURPARK DIPLOM



Kirschenblät



Kirschenblät



Hochmoor Gebirg



Logo



Christian Graf Kriehy  
von Völsnitz und Telsau



Der Amateurfunkclub - Heidenreichstein verleiht an

### MUSTER

für Dank und Anerkennung, und die damit verbundene Unterstützung bei der Belegung und Erhaltung der Amateurfunkbänder, und einen Beitrag zur Erhaltung der Waldviertler Moore und der Naturparks.

dieses Diplom mit der Nummer

## 000

Heidenreichstein, 8.8.2006



Logo



Sonnenblau



Moorhuhn



Wulfges



Hochmoor Bäuling



Diplomantrag AFCH  
Gangl Rainer OE3RGB

Diplom-Manager  
OE3RGB – Rainer GANGL  
Ullrich Gasse 4; A-3860 HEIDENREICHSTEIN, Österreich

Bankverbindung:

Raiffeisenbank Oberes Waldviertel BLZ: 32415 \*\*\* Konto-Nr.: 116 830

IBAN: AT 81 3241 5000 0011 6830 \*\*\* BIC: RLNWATWWOWS

Informationen unter <http://www.heidereichstein.gv.at/vereine>

<http://www.oe3fpa.net/>

\*\*\*\*\*

## Neckar-Diplom

Der Deutsche Amateur-Radio-Club e. V., Ortsverband Hohenasperg. DOK P 61, gibt dieses Diplom für Verbindungen nach dem 1. Januar 2005 heraus, das Funkamateure und SWLs entsprechend beantragen können.

Zu arbeiten sind Stationen aus 25 Ortsverbänden, die am oder nahe am Neckar liegen, dazu gehören die DOKs P02, P05, P06. P08, P10, P11, P12, P31, P35, P36, P40, P47, P48, P51, P60, P61, Z17, Z18, Z48, Z55, A06, A10, A14, A19 und F50.

Stationen aus dem Distrikt P benötigen 75 Punkte, andere DL-Stationen 50 Punkte, andere EU-Stationen 30 Punkte und DX-Stationen benötigen 20 Punkte. Jede Station zählt zwei Punkte, die Clubstationen der 25 Ortsverbände zählen 5 Punkte. Verbindungen mit Stationen des Ortsverbandes P61 zählen doppelt und mindestens eine Station ist obligatorisch. Für DL-Stationen gilt, dass mindestens 10 verschiedene DOKs gearbeitet werden müssen.

Alle Betriebsarten außer Packet Radio und Echo Link können benutzt werden, es gibt keine Bandbeschränkung. Der Diplomantrag wird mit einer bestätigten Aufstellung vorhandener QSL-Karten (GCR-Liste) und der Gebühr von 5,- € (DL-Stationen) oder 3,- € oder 8,- \$ (ausländische Stationen) an folgende Anschrift geschickt:

Edward Deneke, DL5SO (DIG 5942)

Nagolder Weg 15; D-71732 TAMM

\*\*\*\*\*

## Jubiläums-Diplom aus DL

vom 1. Januar 2006 bis 31. Dezember 2007

## 1200 Jahre Stadt Halle-Diplom

Der Deutsche Amateur-Radio-Club e. V., die Ortsverbände Halle (DOK W 19), Halle-Neustadt (DOK W 24) und MLU Halle (DOK W 35), geben anlässlich des 1200-jährigen Bestehens der Stadt Halle (Saale) dieses Diplom heraus, das von Funkamateuren und entsprechend von SWLs für Verbindungen im angegebenen Zeitraum beantragt werden kann.

Der Antragsteller muss folgende Bedingungen erfüllen:

- Es sind Verbindungen mit Stationen aus dem Raum Halle (Saale) nachzuweisen, das sind Stationen mit dem DOK W 19, W 24 oder W 35. Aus jeweils einer Ziffer oder einem Buchstaben der Rufzeichen dieser Stationen muss der Diplomname „1200 JAHRE STADT HALLE“ zusammengesetzt werden. Da der Diplomname 19 Zeichen umfasst, sind 19 Verbindungen erforderlich. Die Clubstationen



DL0HAL und DL0MLU können als Joker für fehlende Ziffern oder Buchstaben eingesetzt werden.

Alle Bänder und Betriebsarten außer Packet Radio und Echo Link sind zugelassen. Jede Station zählt einmal pro Band, unabhängig von der Betriebsart, das gilt auch für die Clubstationen.

Das Diplom wird gebührenfrei ausgegeben. Der Diplomantrag wird mit Logbuchauszug und SAL an folgende Anschrift geschickt:

Dr. Roland Unger, DK2RM  
Victor-Klemperer-Straße 18; D-06118 Halle

---

---

## **Berichtigung zu Artikel QRP-Transceiver für das 40-m-Band in QSP 6/06, Seite 46 bis 59**

In der Schaltungsbeschreibung für den QRP-Transceiver sind drei Fehler zu berichtigen:

- 1.) In der Schaltungsbeschreibung Pkt. 2 (Senderzug, Seite 49, letzter Absatz unten) in der ersten Zeile ist die IC-Bezeichnung von „TL 084 auf TL 082“ zu berichtigen.
- 2.) In der Aufbaubeschreibung – Drittes Wochenende – (Seite 55, 3. Absatz) wäre statt dem Wort „Klimascheibe“ richtig das Wort „Klimmerscheibe“ einzusetzen.
- 3.) Im Schaltschema „Signalaufbereitung RX-TX“ (Seite 52) ist IC-3 ein TL 082 und nicht wie irrtümlich angeführt TL 086.

Hans-Otto Modler (OE5SMU)

## **HAM-Börse**

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)  
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,  
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax: 01/999 21 33 oder E-mail: qsp@oevsv.st

**OE6TGD – Gerhard Lettner**, Bahnweg 3, 8720 St. Margarethen/KF, ☎ 0664-5794937, [oe6tgd@hotmail.com](mailto:oe6tgd@hotmail.com). **VERKAUFT:** KW-Aktivantenne „DX-one“ von RF-Systems; KW-Beam „OB-11-3“ von [www.optibeam.de](http://www.optibeam.de) (3-3-5 Fullsize-Elemente für 20,15,10; Boom: 6,10 m; Gewicht: 25 kg). Ausgezeichneter Zustand, 4 Jahre alt, noch in Verwendung und kann getestet werden; 700,- €.

**SUCHE:** Dokumentation über Leistungsmessgerät HP432B, weiters 1 Stk. Tastkopf für dieses Gerät. OE3FMB, ☎ 0676 7435678, mail: [fmuller@direkt.at](mailto:fmuller@direkt.at)

**OE3EMC – Engel Martin**, Rindberg 125, 3972 Bad Grosspertholz, Mail: [oe3emc@amrs.at](mailto:oe3emc@amrs.at), ☎ 0676/7899301, **VERKAUFT:** Diamond X-510 2m/70cm € 70,-; Fritzel W 3-2000 80/40m W3DZZ neuwertig € 100,-; Cuscraft 9 Element 2m Yagi € 70,-; Tonna 23 Element 23cm Yagi 1255 MHz neuwertig € 30,-; Arab Sat Converter 13cm ATV € 120,-; ERA Microreader MK2 Dekoder (CW,RTTY,Amtor,Sitor A und B) € 50,-; Orig ÖVSV Morsekurs CD 1-8 € 20,-.

**OE5KCO – Christian Koubek**, ☎ 0664 8361121, [christian.koubek@gmx.at](mailto:christian.koubek@gmx.at), **SUCHE:** gebrauchten Antennentuner SGC230, AUCH DEFECT!

Beiträge und Informationen bitte an meine Privatadresse bzw. bevorzugt via Mail an [oe6cld@oevsv.at](mailto:oe6cld@oevsv.at) schicken.

**Antarktis:** Oleg R1ANF ist zur Zeit unter dem Rufzeichen R1ANF/p vom Priroda Refuge auf King George Island in den South Shetland Inseln (AN-010) aktiv, wo er noch einige Wochen bleiben wird. QSL via RK1PWA.

Paul VK2JLX ist noch bis zum Dezember 2006 auf der Davis Basis (VK-03) stationiert. Er ist unter dem Rufzeichen VK0JLX oft auf 80, 30 und 20 m, zusammen mit einem zweiten Expeditionsteilnehmer mit dem Rufzeichen VK0AG, aktiv. Ein Fotoalbum sowie ein Tagebuch von Paul ist im Internet unter <http://vk0jlx.bmarc.org/> zu finden.

Dmitry UR8UC ist bis zum Februar 2007 unter dem Sonderrufzeichen EM1UC sowie unter EM1U von der Antarktis-Station Akademik Vernadsky (UR-01) auf Galindez Island (IOTA AN-006) in CW, SSB und den digitalen Betriebsarten aktiv.



Gustavo ist unter dem Rufzeichen LU1ZD von der San Martin Base (AN-016) regelmäßig aktiv und oft im Antarktis-Netz auf 14290 kHz (nach 2000z) zu finden. Auch Ricardo LU1ZR von der Petrel Basis auf Dundee Island (AN-013) ist oft in diesem Netz zu hören, meist jedoch erst ab 2100z. Eine weitere aktive Station ist LU1ZS von der Camara Basis auf Livingstone Island (AN-010) in den South Shetlands. QSL-Manager für alle drei Stationen ist ebenfalls LU4DXU.

Sang DS4NMJ ist bis zum 31. Dezember 2006 unter dem Rufzeichen DT8A von der King Sejong Station auf King George Island in den South Shetland Inseln (AN-010) aktiv. In seiner Freizeit ist er auf allen Bändern von 160–10 m in CW, SSB und RTTY aktiv. QSL via HL2FDW.

**5A – Lybien:** Die geplante 5A7A-DX-Pedition findet jetzt vom 15.–29. November statt. Durch die Verschiebung gab es ein paar Änderungen im Team. Ziele dieser Expedition ist es, die Weiterentwicklung von Amateurfunk in Lybien zu unterstützen, das seltene Land auf allen Bändern und in allen Betriebsarten zu aktivieren, mehr als 50.000 QSOs zu machen, am CQWW DX CW Contest teilzunehmen, schwer erreichbaren Gebieten wie W6/7, JA und VK ein besonderes Augenmerk zu schenken und speziell auf

den Low-Bands zu arbeiten. Auf folgenden Frequenzen wird generell in Split (hinauf) gearbeitet (bitte nicht auf der Sendefrequenz der Station rufen):

CW: 1827, 3507, 7017, 10107, 14007, 18077, 21027, 24893, 28017 kHz

SSB: 1847, 3777, 7087, 14197, 18147, 21277, 24977, 28477 kHz

RTTY: 10127, 14087, 18107, 21107, 24927, 28087 kHz

Insgesamt möchte man von drei Standorten und 8 Stationen rund um die Uhr aktiv sein. Weitere Details gibt es auch im Internet unter <http://5a7a.gmxhome.de>.

QSL via DL9USA.



**5Z – Kenya:** Nick G3RWF kehrt wieder nach Kenya zurück, wo er unter dem Rufzeichen 5Z5LS im ganzen November aktiv sein wird. Eine Teilnahme am CQWW CW DX Contest ist ebenfalls geplant.

**6V – Senegal:** Paul K1XM ist im CQWW CW DX Contest am 25./26. November unter dem Rufzeichen 6V7D aktiv. Er plant, in der Single Op/All Band Kategorie teilzunehmen. Paul wird bereits am 19. November in Senegal ankommen und auf allen Bändern aktiv sein. QSL via KQ1F.

**9N – Nepal:** Gute Neuigkeiten gibt es von Nabin 9N1AC in Kathmandu. Er hat in der Zwischenzeit einen FT-757GX inklusive Netzteil bekommen und wird in Kürze einen 15-m-Dipol errichten, womit er mit 20 W auf 15 m in CW aktiv sein wird. Es ist vereinbart, dass er einmal pro Woche seine Logs an seinen QSL-Manager Tony N3ME per Email schicken wird. QSL via N3ME.

**A7 – Qatar:** Bill NM7H/G0MKT ist noch bis ca. 10. September unter dem Rufzeichen A7/G0MKT auf 40, 30 und 20 m in CW und PSK bzw. 15 und 10 m, so es Bedingungen gibt. QSL via NM7H. Er wurde auch eingeladen, unter dem Sonderrufzeichen A72006 in PSK aktiv zu werden. QSL via EA7FTR.

**FH – Mayotte:** Sam F6AML ist vom 5.–17. Oktober unter dem Sonderrufzeichen TX6A von Mayotte (AF-027) auf allen Bändern von 80–10 m in CW und SSB aktiv. Schwerpunktmäßig möchte er vor allem Kontakte mit Nordamerika und Japan machen. Folgende Frequenzen werden bevorzugt:

CW - 3514, 7014, 10115, 14014, 18071, 21014, 24892 und 28014 kHz

SSB - 3785, 7057, 14266, 18140, 21266, 24966 und 28444 kHz

QSL wahlweise über das Büro oder direkt mit SAE + 1 IRC oder US\$1 für Europa.

**HH – Haiti:** Glauber PS7EB ist vom 19. Mai bis 25. November unter dem Rufzeichen HH/PS7EB von Haiti aktiv. Er arbeitet für das brasilianische Militär, das im Rahmen einer UNO-Friedensmission auf Haiti stationiert ist. Glauber arbeitet mit einem Icom IC-746PRO und einer Multiband-Vertikalantenne und hofft, in CW, SSB und digitalen

Betriebsarten aktiv zu werden. QSL via Heimatrufzeichen (wahlweise über das Büro oder direkt).

**OJ0 – Market Reef:** Das QLF DX-Team, bestehend aus Bjorn LA5UKA, Amdy LA8AJA, Olav LB8IB, Morten LA9DFA und Trond LA9VDA, sind vom 8.–14. September unter dem Rufzeichen OJ0LA von Market Reef (EU-053) aus aktiv. Geplant sind Aktivitäten auf allen Bändern von 160–10 m in SSB, CW und RTTY. QSL via LA9VDA (wahlweise direkt oder über das Büro). Siehe auch QSL-Info.



**V7 – Marshall Island:** Rev. Bill Burton, bekannt unter den Rufzeichen T88BA und DU3/G4CWA ist jetzt unter dem Rufzeichen V73WJ von Majuro auf den Marshall Inseln (OC-029) aktiv, wo er zumindest ein Jahr bleiben wird. Er arbeitet mit Dipolantennen auf 20 m (14056 und 14320 kHz) und bei entsprechenden Bedingungen auch auf 17 und 15 m, hofft aber, demnächst mit einem Dreiband-Beam, den er gesendet bekommen hat, aktiv zu sein. QSL via G4OHX.

**VP9 – Bermuda:** Paul K1XM plant, im CQWW DX SSB Contest am 28./29. Oktober unter dem Rufzeichen VP9I mitzumachen. Außerhalb des Contest wird er das Rufzeichen VP9/K1XM verwenden. QSL via KQ1F.

**VQ9 – Diego Garcia:** Jim Clary ND9M ist nach Diego Garcia (AF-006)N zurückgekehrt, wo er für 4 Monate wieder unter dem Rufzeichen VQ9JC aktiv sein wird. Letzten Winter machte er trotz schlecher Bedingungen knapp 15.000 QSOs in seiner Freizeit. QSL via ND9M, wahlweise direkt oder über das Büro. Direktkarten werden alle 2–3 Wochen an ihn weitergeleitet und der First Class Brief benötigt ca. 2 Wochen, bis er ihn erreicht. Direktkarten mit abgelaufenen IRCs am Jahresende werden über das Büro bestätigt.

**VU7 – Laccadiven:** Nach den erfolgreichen Aktivitäten von den Andamanen plant das India National Institute of Amateur Radio NIAR jetzt eine DX-Pedition nach Lakshadweep (Laccadives) Island (VU7) im Zeitraum vom 15.–25. Januar 2007. Weitere Informationen dazu in kommenden Ausgaben der QSP.

**XF4 – Revillagigedo:** Ein Team von mexikanischen und deutschen Amateuren plant, im Oktober von Socorro Island (NA-030), Revillagigedo aktiv zu sein. Ein genaues Datum ist jedoch nicht bekannt. Das Team besteht aus Joe DF7TH, Gerhard DJ5IW, Karl DK2WV, Dietmar DL3DXX, Jürgen DL8LE, Markus DL9RCF, Ismael XE1AY, Fabian XE1FRF, Daniel XE1FXF, Saul XE1FXM, Victor XE1FXZ, Rafael XE1GRR, Parcival XE1HBU, Margarito XE1MMB, Yuri XE1UN und Hector XE2K und wird unter dem Rufzeichen XF4DL voraussichtlich in CW, SSB, digitalen Betriebsarten, EME und über Satelliten aktiv sein. Weitere Details gibt es im Internet unter <http://xf4dl.xedx.org/>.

**ZD7 – St. Helena:** Mike Dersham KE7HKQ ist am 4. September auf St. Helena angekommen und hofft, möglichst schnell seine Station aufbauen zu können. Er muss vorerst in sein Haus einziehen, seine Container auspacken, die u.a. auch die Funkstation enthalten. Danach wird er sich mit ZD7VC treffen, um sein Rufzeichen abzuholen. Das Rufzeichen ist momentan noch unbekannt, er hat jedoch um ZD7M bzw. ZD7MM (als Backup) angesucht. Weitere Informationen in der nächsten QSP.



# I O T A

IOTA-Checkpunkt für Österreich ist:

DK1RV, Hans-Georg Göbel, Postfach 1114, D-57235  
Netphen, Deutschland

Email: [dk1rv@onlinehome.de](mailto:dk1rv@onlinehome.de)

**Neue Email-Adresse und URL:** Ab sofort ist Roger Balister G3KMA nur mehr unter der neuen Mail-Adresse [g3kma@dsl.pipex.com](mailto:g3kma@dsl.pipex.com) erreichbar, die Adressen [g3kma@dial.pipex.com](mailto:g3kma@dial.pipex.com) und [eo19@dial.pipex.com](mailto:eo19@dial.pipex.com) sind nicht mehr gültig. Auch die URL der IOTA-Web-Site hat sich geändert, diese ist jetzt erreichbar unter <http://www.g3kma.dsl.pipex.com>. Bitte entsprechend die Favoriten anpassen.

## **Ausgegebene IOTA-Referenznummern (Juli 2006):**

NA-246	XE2	Tamaulipas State group (Mexico)
OC-295	9M6, YB7	Sebatik Island /East malaysia / Indonesia)

## **Provisorische IOTA-Referenznummern (Juli 2006)**

NA-214p	KL	Wade-Hampton County group (Alaska)
---------	----	------------------------------------

## Folgende Stationen sind ab sofort gültig (Stand 31. Juli):

AF-078	6W/F6ELE	Carabane Island (Juni 2006)
AS-046	9M2/HA5TAA	Tioman Island (März 2006)
AS-160	BG1DRJ/4	Furong Island (Mai 2006)
EU-106	GW3KHZ/P	St.Tudwal's Island West (Mai 2006)
NA-156	K9AJ/VY0	Fairway Island (Juli 2006)
NA-156	KD6WW/VY0	Fairway Island (Juli 2006)
NA-195	K9AJ/VY0	Young Island, Hopewell Islands (Juli 2006)
NA-195	KD6WW/VY0	Young Island, Hopewell Islands (Juli 2006)
NA-246	XE2K/XF2	Larga Island (Juli 2006)
NA-246	XE2WWW/XF2	Larga Island (Juli 2006)
OC-008	P29VMS	New Britain, Bismarck Archipel (März 2006)
OC-069	P29VMS	Lihir Island, Lihir Islands (März 2006)
OC-101	P29VMS	Feni Island, Feni Islands (März 2006)
OC-102	P29VMS	Boang Island, Tanga Islands (März 2006)
OC-135	P29VMS	Buka Island (März 2006)
OC-161	YE6N	Nias Island (April 2006)
OC-181	P29VV	Garove Island, Witu Islands (Juni 2006)
OC-270	YE6P	Simeulue Island (Mai 2006)
OC-295	9M4SEB	Sebatik Island (Juli 2006)

## Folgende Stationen sind noch ausständig (Stand 31. Juli):

NA-241p	K7A	Neragon Island, Sand Islands (Juli 2006)
OC-062	FO5RH	Pukapuka Atoll (September 2005)

## Aktivitäten:

- EU-028 Max IZ5BTC ist vom 29. August bis 9. September unter dem Rufzeichen IA5/IZ5BTC/p von Elba aus aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.
- EU-090 Neno 9A5AN, Gita OM5MF, Lubo OM5ZW, Steve OM5AA und Martin OM4ATW sind vom 2.–9. September von der Insel Palagruza aktiv.
- Eu-120 Mitglieder des Chippenham Amateur Radio Clubs sind vom 16.–21. September unter dem Rufzeichen GB2LI von Lundy Island (WAB: SS14) in CW und SSB aktiv.
- OC-139 Wade AA8LL und Liz K8LIZ sind vom 1.–4. September unter den Rufzeichen VK7AAH/5 und VK7AED/5 vom Cape du Couedic Leuchtturm (AUS-030) auf Kangaroo Island aktiv.
- OC-233 Am 5. und 6. September sind Wade und Liz unter VK7AAH und VK7AED vom Cape Bruny Leuchtturm (AUS-254) auf South Bruny Island aktiv. Gearbeitet wird jeweils mit 100 W und Drahtantennen in CW und SSB sowie eventuell RTTY auf den IOTA-Frequenzen von 40–15m. QSL VK7AAH via AA8LL und VK7AED via K8LIZ.
- SA-044 Zahlreiche Mitglieder der 4M5DX-Gruppe (namentlich YV1CTE, YV1FM, YV5ANT, YV5KAJ, YV5MSG, YV5OHW, YV5SSB, YV5TX, YV5WW/OH0XX, YV1ALE, YV1JGT, YV1RDX, YV4MP, YV5HBO und YV5RED) sind mit Unterstützung des Mediterraneo DX Club vom 24.–30 September unter dem Rufzeichen YX5IOTA von La Tortuga auf allen Bändern und in allen Betriebsarten aktiv. QSL via IT9DAA.



## Q S L - I n f o

- 3B8FQ Rachid Cadessa, 55 Rue de la Faye, Belle Rose, Quatre Bornes, Mauritius Island
- 3XY9B EA4ATI, Dani Bolanos, Santa Cecilia, 15-2A, Illescas 45200, Spain
- 4W6AAB PA7FM, Dennis Robbmond, Loggerhof 11, 3181 NS Rozenburg, Netherlands
- 5R8FL G3SWH, Phil Whitchurch, 21 Dickenson Grove, Congresbury, Bristol, BS49 5HQ, United Kingdom
- 5W0JB KT8X, Dennis P Ward, 3100 Platt Place N, Ypsilanti, MI 48197
- 5X1GS WB2YQH, Robert Nadolny, PO Box 73, Spring Book, NY 14140
- 5Z4ES Enrico Li Perni, PO Box 39256-00623, Nairobi, Kenya

600N I2YSB, Silvano Borsa PO Box 45, I-27036 Mortara, Italy  
8Q7SH DJ2BC, Herbert Staiger, Wiesenweg 8, D-17039 Podewall, Deutschland  
8R1AK Esmond Jones, P.O. Box 10868, Georgetown, Guyana  
8S9M SM0NJ0, Magnus Wessenius, Björksundsslingan 49, SA-12431 Band-  
hagen, Sweden  
9G5LF1 SP3DOI, Leszek Fabianski, PO Box 27, 64-400 Ostrow Wlkp., Poland  
9N7JO David Flack, PO Box 29761, Honolulu, Hawaii 96820, USA  
A35RK W7TSQ, Robert C Preston, 809 Cary Rd, Edmonds, WA 98020  
A61M Mohamad Darwish, PO Box 88525, Dubai, United Arab Emirates  
C94KF G3OCA, Ken Frankcom, 1 Chesterton Road, Spondon DE2 7EN, England  
DL5EBE Dominik Weiel, Johannes-Meyer-Str. 13, D-49808 Lingen, Deutschland  
DP0GVN DD1TG, Torsten Grasse, Schumannstr. 2, D-30177 Hannover, Deutschland  
F5OGL Didier Senmartin, PO Box 7, F-53320 Loiron, France  
H44MS DL2GAC, Bernhard Stefan, Möggenweiler Str. 18, D-88677 Markdorf,  
Deutschland  
HP3/W8FTD Dr. Robert E. Bartlett, Jr., 828 Stoneykirk, Fayetteville, NC 28314, USA  
I17CC IZ8DDG, Orlando Balisciano, Villa Bisignano 5, Traversa 21, I-80147 Na-  
poli, Italy  
JD1BMB DJ0FX, Walter Brenner, Postfach 1105, D-83402 Ainring, Deutschland  
K3LP/KP5 W3ADC, John F King, PO Box 64, Hampstead, MD 21074, USA  
KU9C Steven Wheatley, PO Box 31, Morristown, NJ 07963-0031, USA  
N3KS/KP5 W3ADC, John F King, PO Box 64, Hampstead, MD 21074, USA  
OJ0LA LA9VDA, Trond Johannessen, Helgedalen 13, N-1528 Moss, Norway  
P29SS N5FTR, William Loeschman, 717 Milton, Angleton, TX 77515, USA  
S65X PA0KHS, Henk van Hensbergen, Smaragdstraat 53, 6534 WN Nijme-  
gen, The Netherlands  
SV2ASP/A Monk Apollo, Docheiariou Monastery, 63087, Dafni - Mount Athos, Greece  
TF3BM Bjarni Magnusson, Melbae 5, IS-110 Reykjavik, Iceland  
V51VV UA4WHX  
VK4FW Bill Horner, PO Box 612, Childers, 4660, Australia  
VK6LI VK4AAR, Alan Roocroft, PO Box 421, Gatton, QLD 4343, Australia  
VK0DX GPO Box 1544, Brisbane 4001, Australia  
VK0MT JE1LET, Masahiko Otokozaawa, 985-7 Kuno, Odawara 250-0055, Japan  
VQ9LA Larry Arneson, DG-21Anx 30, PSC 466 Box 24, FPO AP 96595-0024, USA  
W3HNK Joseph Arcure Jr, 115 Buck Run Road, Lincoln University, PA 19352,  
USA (**neue Adresse**)  
YB1AQB DJ3KR, Jürgen Röttger, Wieterstr. 7a, D-37154 Northeim, Deutschland  
YE5P PO Box 154, Batam 29400, Indonesia  
YE6N YB9BU, Kadek Kariana SO, P.O. Box 106, Singaraja 81100, Bali, Indonesia  
YT6A Ranko Boca, Nikole Ljubibratica 78, Herceg Novi, Montenegro  
YU6AO Gojko Mitrovic, Crnojevica 4, 81000 Podgorica, Montenegro  
YU6DZ Miodrag-Rajko Radulovic, Bjelisi 75, 85000 Bar, Montenegro  
YX0LIX KU9C, Steven M Wheatley, PO Box 31, Morristown, NJ 07963-0031, USA  
ZA1E I2MQP, Pietro Mario Ambrosi, Via delle Querce 41, I-20090 Rodano Mil-  
lepini (MI), Italy



## DXCC

Bill Moore NC1L, ARRL DX Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende Operationen für das DXCC gewertet werden:

- KH8SI Swains Island 28. Juli–2. August 2006

Die letzte DX-Pedition nach Swains Island (KH8SI) wird für das DXCC gewertet. Auch die individuellen Rufzeichen K1ER/KH8, KS6FO/KH8, WH7S/KH8, K8YSE/KH8, AH7C/KH8 und KH6BK/KH8 sind vom 28. Juli bis 2. August 2006 gültig. Bitte denkt daran, dass QSL-Karten für Swains Island nicht vor dem 1. Oktober 2006 an den DXCC Desk eingereicht werden können!

Die ARRL Webseite zeigt jetzt up-to-date Listen der ausgegebenen DXCC-Diplome. Das neue System zeigt alle jemals ausgegebenen DXCC-Diplome, die dem Computer bekannt sind. Eine Ausnahme sind die individuellen Stände für das 5BDXCC. Das neue System zeigt separate Listings für jede DXCC-Diplomklasse (Band oder Betriebsart), wobei die Listen täglich auf den aktuellen Stand gebracht werden. Die Listen können als PDF-Datei wahlweise im US-Letter-Format oder in A4 heruntergeladen werden von <http://www.arrl.org/awards/dxcc/#listings>.

**LoTW:** DM5M, EA6NB, EU7SA, EY8MM, F5VHY, GI4SIZ, GM0TGE, GM2W, GM3YOR, HB9CVQ, HC8N, J3A, KD6WW/VY0, KP4AH, LU5OM, LX1AX, ON6WP, PY1NB, S9SS, SM3/EA8CN, SP6IEQ, TG9AKH, TM6X, UA9APA, VK2GWK, YR0HQ, ZF1A, ZP6CW

**1B – Illegaler Präfix:** Aus unbekanntenen Gründen haben Amateure (?) den Präfix 1B für Aktivitäten aus einem Teil Zyperns verwendet, der die „Türkische Republik von Nordzypern“ genannt wird. Die Verwendung des 1B-Präfixes ist illegal und von der ITU nicht sanktioniert und zählt in keinster Weise für irgendwas beim DXCC. Aktivitäten unter diesem Rufzeichen können den Verlust des eigenen Rufzeichens bedeuten! Das gilt u.a. auch für den 1X-Präfix, der in der Vergangenheit manchmal für Aktivitäten aus Chechnya verwendet wurde.

## Kurz notiert ...

□ Das „CQ Magazine“ hat Steve Bolia N8BJQ als Nachfolger von Norm Koch WN5N (ex K6ZDL) als CW WPX Diplommanager bestellt. Norm war über 25 Jahre der Diplommanager, bevor er in den Ruhestand getreten ist. Alle Anträge, die noch an Norm gegangen sind, wurden bereits an Steve übergeben.

□ Maurizio I1-21171/IZ1CRR hat einen „**425 Toolbar**“ programmiert, der zahlreiche nützliche Features aufweist: so kann man nach einer Zeichenkette in den 425DXN Bulletins suchen, ein Rufzeichen in [qrz.com](http://qrz.com) oder [dxwatch.com](http://dxwatch.com), man hat direkte Links zu den 425 DXN Kalender, Bulletins, Magazinen, DX Spots sowie zahlreiche RSS-Feeds. Weitere Informationen mit Anleitungen für den Download (IE und Firefox) findet man unter <http://425.ourtoolbar.com/>.



□ Marcos EA1APV berichtet, dass er im Moment alle direkten QSL-Karten seiner Aktivitäten aus Zentralamerika (TG7M, TG7I, TG7E, TG9E, HR5/EA1APV, HR9/EA1APV und V31SL) bearbeitet und mit dem Beantworten begonnen hat. Weitere Informationen über seine Aktivitäten und zahlreiche Bilder findet man im Internet unter <http://www.ureoviedo.com/ea1apv/>.

□ Antonio IZ8CCW berichtet, dass alle QSOs mit YE5M (OC-215), TO7IR und PZ5CY bestätigt sind. Direktkarten wurden bereits alle beantwortet, die restlichen Kontakte wurden über das ARI-Büro bestätigt.

□ Der ARRL DXCC Desk hat das „**DXCC Dialog Weblog**“ eingeführt, das Neuigkeiten und Anmerkungen über das ARRL DXCC Programm enthält. Diese Seite enthält up-to-date Informationen über das DXCC Programm. Der Blog wird bei Bedarf aktualisiert, um die DX-Community über Neuigkeiten von allgemeinem Interesse zu informieren. Der Blog ist unter <http://www.arrl.org/blog/DXCC%20Dialog> im Internet zu finden.

□ **Baldur DJ6SI** hat jetzt eine eigene Website unter <http://www.pileup.de.com>. Auf dieser Site findet man QSL-Karten seiner DX-Peditionen, Aktivitäten und Beteiligungen von 1962 bis heute, sowie weitere Informationen über seine Tätigkeiten. Baldur war in mehr als 70 Ländern aktiv, nahm an mehr als 66 Expeditionen teil und ein Ende ist nicht abzusehen.



### Aktuelle DX-Peditionen und Logs im Internet:

3V8SM	<a href="http://www.cidxs.com">http://www.cidxs.com</a>
3W3M, TZ3M	<a href="http://www.f6bum.net">http://www.f6bum.net</a>
3Y0X	<a href="http://www.peterone.com/p1log.html">http://www.peterone.com/p1log.html</a>
C91CF, C91HQ	<a href="http://www.tdxs.net/C9.html">http://www.tdxs.net/C9.html</a>
H40HL/H44HL	<a href="http://kdx.net/h40hl_2005/en_online.php">http://kdx.net/h40hl_2005/en_online.php</a>
PY0F/CT1BWW	<a href="http://www.qsl.net/s92bww/QSL.htm">http://www.qsl.net/s92bww/QSL.htm</a>
VU4AN/VU3PLM	<a href="http://www.ik1pmr.com/logs/">http://www.ik1pmr.com/logs/</a>
VU4AN/VU3SID	<a href="http://www.qsl.net/dl7afs">http://www.qsl.net/dl7afs</a>
VU4AN/VU3SIG	<a href="http://www.qsl.net/dl7afs">http://www.qsl.net/dl7afs</a>
VU4AN/VU3TLY	<a href="http://www.ik1pmr.com/logs/">http://www.ik1pmr.com/logs/</a>
XR9A	<a href="http://www.peterone.com/xr9alog.htm">http://www.peterone.com/xr9alog.htm</a>
YE6P	<a href="http://dxpedition.orari.web.id/simeulue/">http://dxpedition.orari.web.id/simeulue/</a>
YJ0ADX	<a href="http://www.df3cb.com/yj0adx/news.php">http://www.df3cb.com/yj0adx/news.php</a>
YX0LIX/YX0A	<a href="http://www.yv0.info">http://www.yv0.info</a>

# Funkvorhersage

Bearbeiter:  
DI František K. Janda, OK1HH, e-mail: ok1hh@quick.cz

- Angaben: vertikal – MHz; horizontal – UTC
- Signalstärken in S-Stufen (TX 100 W, ANT 3 Y)
- MUF ist mit „#“ gekennzeichnet

## KW-Ausbreitungsvorhersage für September 2006

Mit dem Ende des Sommers verweisen die höchsten Frequenzen der KW und die Es Aktivität lässt nach, weil die Sonnenradiation auf dem Niveau des Zyklusminimums den Anstieg von MUF nur leicht über 20 MHz – auch in der günstigen Periode gegen das Äquinoktium – verursacht und das nur noch in die Südrichtungen. Eine markante Verbesserung gegenüber dem Sommer wird tagsüber auf den Bändern 10–21 MHz und in der Nacht auf 3–10 MHz registriert. LUF fällt weiter ab und die Anzahl geöffneter Bänder mit DX-Signalen steigt an. Man geht von R = 12 (resp. SF = 73) aus. Die Vorhersagen aus den weiteren Quellen: SEC R = 10,7 (im Intervall 0,0–21,7), IPS R = 13,8 ± 11 und SIDC R = 10 für die klassische und R = 11 für die kombinierte Vorhersagemethode.

Die Vorhersagediagramme werden unter <http://ok1hh.web.cz/Sep06/> sein.

OK1HH

TOKYO (J)	HUANCAYO (PRU)	MELBOURNE (AUS) S.P.
123456789012345678901234	123456789012345678901234	123456789012345678901234
30 .....	30 .....	30 .....
29 .....	29 .....	29 .....
28 .....	28 .....	28 .....0.....
27 .....	27 .....	27 .....000.....
26 .....	26 .....	26 .....010.....
25 .....	25 .....000000.....	25 .....0110.....
24 .....	24 .....0000000.....	24 .....01110.....
23 .....0000.....	23 .....01111110.....	23 .....01210.....
22 .....00111.....	22 .....11111110.....	22 .....122210.....
21 .....0011120.....	21 .....0222222110.....	21 .....0122210.....
20 .....01122210.....	20 .....022222221.....	20 .....0122221.....
19 .....0112233100.....	19 .....1222222210.....	19 .....12222210.....
18 .....012233211.....	18 .....232222221.....	18 .....0122#2221.....
17 .....12233443220.....	17 .....23#####3220.....	17 00112#2#2210.....0.0
16 .....02233###33220.....	16 .....3#332233#3210..	16 001222222210.....1.10
15 .....123##445443210.....	15 .....0.03332223333210.	15 1112#222#22211010...2.01
14 .....022#3445554433210...0.	14 0...100133322233#33210	14 212211112222221221.03112
13 00123334455#554432110010	13 100.13112#32222233#4322	13 222110012#3333232124222
12 1122#3334555#55443322121	12 221124222332111122344433	12 221#0...01233333443235333
11 222233345556##554433332	11 43323543332100001234#544	11 2210...02#3444554346433
10 322#22233455666#65544443	10 544356443310...01245#55	10 21#.....12##5566555#543
9 3222211234556677##655543	9 65556#54#20.....02356##	9 ###.....134#####66764#
8 32#11000234566777##55#4	8 ###6#7##31.....025667	8 0.....02456777##8##2
7 ##10...0234567888777#5#	7 777#78642.....146777	7 .....1356787778641
6 11.....13467888888653	6 888788641.....3678	6 .....24678888873.
5 .....1357888888642	5 88888862.....1578	5 .....03678888861.
4 .....02678888852.	4 8888884.....367	4 .....046887885..
3 .....36777773..	3 7777771.....036	3 .....14666662..
2 .....245555..	2 444444.....1	2 .....23333..
123456789012345678901234	123456789012345678901234	123456789012345678901234

<p>MELBOURNE (AUS) L.P. 123456789012345678901234</p> <p>30 ..... 29 ..... 28 ..... 27 ..... 26 ..... 25 ..... 24 ..... 23 ..... 22 .....0..... 21 .....00..... 20 .....00.....100.. 19 .....10.....110.. 18 .....110.....1110.. 17 .....02210.0.....0111100 16 0...13310000.....0111110 15 10...024321110.....011111 14 1100134432111.....011221 13 2111235432221.....011122 12 222234##43221.....#1122 11 22223565#3221.....#112 10 22334#6543210.....#11 9 223355664#21.....#...## 8 ##3#56542##3##3#.#.....0 7 .12#5656531.....#..... 6 ..0255542..... 5 ...04443..... 4 .....2120..... 3 ..... 2 ..... 123456789012345678901234</p>	<p>NEW YORK (USA) 123456789012345678901234</p> <p>30 ..... 29 ..... 28 ..... 27 ..... 26 ..... 25 ..... 24 ..... 23 ..... 22 ..... 21 ..... 20 ..... 19 .....00000..... 18 .....0111100..... 17 .....01111111..... 16 .....112222220..... 15 .....01222233210..... 14 .....12233333210.. 13 .....1223#####43210. 12 0.....0123#33344#43211 11 11100000123#333344554432 10 3222221123#33333445#5544 9 4444333233322333456#655 8 65555433#32212234566##6 7 #6666654#32100001346777# 6 7#####320.....1357778 5 888886420.....146788 4 888888520.....25788 3 8888884.....2578 2 666666.....046 123456789012345678901234</p>	<p>PRETORIA (AFS) 123456789012345678901234</p> <p>30 .....00000..... 29 .....001110..... 28 .....00111110..... 27 .....001122220..... 26 .....001122221..... 25 .....01122233320..... 24 .....01122333321..... 23 .....112233334431..... 22 .....122333344442..... 21 .....022333#####430 20 .....12333##44455541..... 19 .....23333##44455542..... 18 .....23##44445566531..... 17 .....03#34444445566#420... 16 .....134444444556664310.. 15 .....2#44444445566776#42100 14 0...34444444456777643211 13 1...1344333344557776#4432 12 3002#443333334578876#543 11 422344332222345788776#55 10 5335432211112347888776## 9 #55#43100..0013688888777 8 7#7#7420.....02688988887 7 877830.....0478999988 6 88882.....378999999 5 9889.....057899999 4 9889.....36789999 3 8888.....2578888 2 6666.....046666 123456789012345678901234</p>
<p>SAN FRANCISCO (USA) S.P. 123456789012345678901234</p> <p>30 ..... 29 ..... 28 ..... 27 ..... 26 ..... 25 ..... 24 ..... 23 ..... 22 .....0..... 21 .....000..... 20 .....01100..... 19 .....11210..... 18 .....0122210..... 17 .....12232210..... 16 .....012333211..... 15 .....1233#33210..... 14 .....10.....0123#3#332100 13 0...1210000123#334#33211 12 11112321111233334433322 11 222234322223#33334#3333 10 433345433323#3333334#444 9 44556#54433332223333#44 8 5566#7#5433#2111122334# 7 #####776#####220...0122345 6 6777886543210.....01235 5 67788864310.....024 4 567887421.....2 3 3577762..... 2 .14553..... 123456789012345678901234</p>	<p>SAN FRANCISCO (USA) L.P. 123456789012345678901234</p> <p>30 ..... 29 ..... 28 ..... 27 ..... 26 ..... 25 ..... 24 ..... 23 ..... 22 .....000..... 21 .....000000..... 20 .....01100000..... 19 0...111100000.....00000 18 00011111110000.00.00000000 17 000111111110000000000111 16 101111111111011111111111 15 111111111111111111111111 14 111111111111222211111111 13 1111##000111222211111111 12 111#000#0001123221110000 11 0110.....##01233210000#0 10 .00.....#12#3200.##.# 9 #.#.....#2###### 8 .#.....0220..... 7 .....11..... 6 ..... 5 ..... 4 ..... 3 ..... 2 ..... 123456789012345678901234</p>	<p>HAWAII (USA) 123456789012345678901234</p> <p>30 ..... 29 ..... 28 ..... 27 ..... 26 ..... 25 ..... 24 ..... 23 ..... 22 ..... 21 ..... 20 .....0..... 19 .....11210.....2210.. 18 .....0.....110..... 17 .....0100.....120..... 16 .....121100.....2210.. 15 .....232111000.033210.. 14 .....0233222111.13321100. 13 ...01343332221244321100 12 0001245443332234#322111 11 11123#####443323#4#32211 10 21124555#####44434443#2222 9 2223#66554#####4432#222 8 222#5665444444444321##2 7 ###3565444444443210001# 6 01135544333333410..... 5 ..0155321111122..... 4 .....330.....0..... 3 .....0..... 2 ..... 123456789012345678901234</p>



## 20. Juli 2006 – Letzter Funkbetrieb auf Bundesheer-Patrouillenbooten!

Aufgrund des geschichtlich einmaligen Anlasses, dem Ende der militärischen Schifffahrt in Österreich wurde am 20. Juli, dem Österreichischen Marinegedenktag, von 09:00 bis 14:00 Lt an Bord der Patrouillenboote NIEDERÖSTERREICH und OBERST BRECHT zum letzten Mal das MFCA-Call OE6XMF/1 aktiviert.

Die beiden Patrouillenboote wurden am 1. August feierlich „Außer-dienst“ gestellt und danach an das Heeresgeschichtliche Museum übergeben. Der Österreichische Marineverband will sie als Museumsschiffe weiter auf der Donau betreiben. Damit endet auch die 624-jährige Marinegeschichte Österreichs (1382–2006). Bis 1918 verfügte unser Land noch über die achtgrößte Flotte weltweit. Doch seit dem Verlust der Küste, vor 88 Jahren, versahen nur noch einige Fluss-Patrouillenboote auf der Donau ihren Dienst. Jetzt wurde auch diese bescheidene Flottile stillgelegt. Was bleibt ist die Binnenschifffahrt auf unseren Flüssen und Seen sowie rund fünfzig Hochseeschiffe auf den Weltmeeren.



Am 20. Juli um 09:00 begann der Aktivitätstag auf der „NÖST“ mit einem „pile up“ auf 7.060kHz. 32 Stationen aus DL, PA, HB9, ON sowie OE1, 3, 4, 8 und 9 wurden hintereinander gearbeitet und begrüßt. Neben Marinefunker- und AMRS-Calls meldeten sich auch noch zwei Nostalgieschiffe mit OM Hans, OE8KIK/8 an Bord des Dampfers THALIA vom Wörthersee sowie OM Hanno, OE1JJB/1 beim Donau-Dampfer FREDERIC MISTRAL. Um 10:00 Uhr dann das erste QSY auf 7.020kHz mit Calls aus ON, DL,

PA, OE1, 3, 4, 6, 9. Um 11:00 Uhr QSY auf 14.052kHz: Stn aus SM, OH, ON, I, G, OE1, 3, 4 wurden in CW gearbeitet. 12:00 Uhr QSY auf 7.060kHz: SSB-QSOs mit PA, DL, OZ, OE1 und OE3. Mit dem Call OZ1RDN meldete sich die Clubstation der Royal Danish Navy aus Kopenhagen. Letztes QSY um 13:00 auf 14.052kHz mit Calls aus G, UA, PA, DL und OE1. Nun kamen auch einige englische Naval-Stn hinzu und dazwischen gelang noch ein QSO nach North Carolina zu K4DY. Parallel dazu erreichte OM Peter, OE1PZC auf der OBERST BRECHT noch 27 Stationen auf 2m/70cm im Raum OE1 und OE3.



An den 87 KW-QSOs mit 12 Ländern waren 19 Naval-Stn von MARAC, BMARS, RNARS, MF-Runde, MFCA sowie 10 AMRS-Calls beteiligt. Als KW-Station diente eine YAESU-Line (FT-757GX) der AMRS-Ortsstelle Zeltweg mit 100 Watt und Whip-Mobil-Antennen für 20/40m. Vier Schiffe, die NIEDERÖSTERREICH, OBERST BRECHT, THALIA und FREDERIC MISTRAL waren gleichzeitig „on the air“! Selbst aus Schottland erreichte uns ein SMS von OE8NIK der uns vy 73/55 wünschte. Allen Teilnehmern, auch jene die nur mithörten, sei hier nochmals gedankt.



Der letzte Funkbetrieb auf den beiden aktiven BH-Patrouillenbooten wurde von der Schiffsbesatzung der „NÖST“ und „BRECHT“ mit Wehmut beobachtet, war doch die Funkcrew seit sieben Jahren, jeweils zum Marinegedenktag, „Stammgast“ an Bord. Bleibt zu hoffen, dass die Außerdienst gestellten Patrouillenboote auch als Museums-Schiffe am „Marinegedenktag“ bzw. „Int. Museum Ships Event“ den maritimen Funkamateuren weiter zur Verfügung stehen.

Als am 1. August um Punkt 10:20 Uhr mit 4 Doppelschlägen der Schiffsglocke, gleichzeitig auch die rot-weiß-rote Flagge nach 50-jähriger Dienstzeit feierlich niedergeholt wurde, durften OE8NIK sowie OE6NFK als Freunde der Besatzung an dieser berührenden Zeremonie teilhaben.

#### **OE1WED/MM:**

OM Gerhard will vom 24. bis 29. September an Bord einer Segelyacht zwischen Ancona und Zadar (eher abends) QRV sein:

QRGs: 14.313 kHz, 14.335 kHz in SSB; 14.052 kHz in CW

TRX: FT 817 mit 5 Watt, Ant: Achterstag

Wir wollen ihn während des FB-4-Ausbildungstörns begleiten und wünschen „Mast- und Schotbruch“!

Vy 73 de Werner, OE6NFK

## **HAM-Börse**

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)  
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,  
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax: 01/999 21 33 oder E-mail: qsp@oevsv.at

**Verkaufe meinen PTCII** inkl. Remote Cont. Unit und eingebauten 1k2 und 9k6 PR Modem sowie einen 13 cm ATV Sender + Video Basband + 5 W Endstufe und Arabsatconverter. Anfragen bitte unter [oe1phs@inode.at](mailto:oe1phs@inode.at)

**OE5SON – Franz Sommer**, 4040 Linz, Teitlergutstr. 18, ☎ 0732 711 506. **VERKAUFE** wegen Hobbyaufgabe folgende Geräte: 1 St. **A3S Beam** 10–15–20m (neu) € 300,-; 1 St. **Oszi PM 3207** 0–15 MHz € 80,-.

**OE5JLL – Jo Hinterberger**, verkauft einen **70 cm Vorverstärker Type SP7000** von SSB-Elektronik original verpackt, noch nie angeschlossen! VK: 100,-€. Auskunft unter 0664/9034163.

# Buchbesprechung

---

Von Michael Hansbauer – OE1MHA

## Meilensteine des Rundfunks

**Autor:** Thomas Riegler. 168 Seiten, 83 Abbildungen, Format 14,8x21 cm, VTH-Best.-Nr. 413 0046, kartoniert, Preis 17,80 € [D]

Radio und Fernsehen sind für uns heute selbstverständlich. Aber wie hat das alles angefangen?

Die „Meilensteine des Rundfunks“ sind ein Streifzug durch die Rundfunkgeschichte vor allem in Deutschland. Der Autor beginnt mit jenen Ereignissen, die viele nur noch aus den Erzählungen der Großeltern kennen, und nimmt uns mit bis in die jüngste Vergangenheit. Er schildert die ersten Rundfunkübertragungen vom Pariser Eiffelturm oder die Blütezeit des Radios in den 20er- und 30er-Jahren, als der „Volksempfänger“ das Radio zum Massenmedium machte. Die Geschichte des Fernsehens in Deutschland von den Anfängen bis zum regulären Betrieb komplettiert diese umfangreiche Sammlung wichtiger Meilensteine der Rundfunkgeschichte.

### Aus dem Inhalt:

Erste Versuchssender ★ Großfunkstelle Nauen ★ Erstes Radiokonzert aus Königs Wusterhausen ★ Einführung des Rundfunks in Deutschland ★ Beginn des deutschen Auslandsrundfunks ★ Der Volksempfänger ★ Programmangebote Mitte der 30er-Jahre ★ Das Olympiajahr ★ Der Zweite Weltkrieg ★ Einheitsprogramm des Großdeutschen Rundfunks ★ Deutsche Soldatensender ★ Deutsche Propaganda- und Untergrundsender ★ Alliierte Propaganda- und Untergrundsender ★ Der deutsche Rundfunk nach dem Zweiten Weltkrieg ★ Soldatensender der alliierten Streitkräfte ★ Untergrundsender während des kalten Krieges ★ Die FM-Story ★ Fernsehen: Die frühen Jahre in Deutschland ★ Kriegsende und Neubeginn des Fernsehens in Deutschland ★ Meilensteine

\*\*\*\*\*

## CQ DL Spezial: UKW-Antennen

96 Seiten, Juni 2006, durchgängig Vierfarbdruck

Gibt es denn keine Zusammenstellung extra für UKW-Antennen von 70 cm bis in den GHz-Bereich? So oder ähnlich machten Funkamateure auf eine Lücke aufmerksam. Jetzt ist sie geschlossen: Ein Sammelwerk des Wissens und der Erfahrung. 39 Arbeiten von Autoren aus fünf Ländern, viele erstmals veröffentlicht. Dazu auch Klassiker aus der CQ DL und UKW-Berichte. Außerdem ein Beitrag über Blitzschutz. Empfehlenswert für Funkfreunde auf der Suche nach Antennen.

OE1MHA



**OE6PHD – Hubert Palmstorfer**, ☎ 0676/5607642, [oe6phd@utanet.at](mailto:oe6phd@utanet.at), **VERKAUFT:** Antennenanlage, bestehend aus Fritzel FBDO 350 3 El-5 Band Beam, Cushcraft 5 El für 6 m, Oberlager, Emotator-Rotor 105TS, 2 nahtlose Stahlrohre je 3 m mit Trittsprossen, Antennen-Fernsteuerbox 12 V Ameritron RCS4, VB 600,- €. Nur Selbstdemontage, Anlage steht auf einem Flachdach.

---

**OE7MCT – Christof Mitterdorfer**, 9942 Obertilliach 108, ☎ 0664/4518187 (erreichbar von 14.00–21.00 Uhr). **VERKAUFE:** Dualband Handies ICOM IC90 und Yaesu VX6E in Originalverpackung mit je einem Ersatzakku und Schnellladegerät; Geräte in neuwertigem Zustand; Preis nach Vereinbarung.

---

**OE6UIG – Martin Schüttner**, 8903 Lassing/Selzthal, Trojach 2; ☎ 03612/82516, E-Mail: [OE6UIG@HOTMAIL.COM](mailto:OE6UIG@HOTMAIL.COM), **VERKAUFT:** Kurzwellen Transceiver Sommerkamp FT 277 sowie FV 277 B (2.VFO). Zustand: Sehr gepflegt von Nichtraucher, voll funktionsfähig mit Mikrofon, Anschlusskabel und Schaltungsunterlagen. Auskünfte gerne über Tel. oder E-Mail. Preis nach Vereinbarung.

---

**OE6AC – Karl Schwarz**, R. Wagnergasse 15, 8605 Kapfenberg, E-Mail [oe6ac@aon.at](mailto:oe6ac@aon.at), ☎ 03862/33368, **VERKAUFT:** Kenwood TM 255E, 2-m Allmode, 5 und 40 Watt Output, komplett mit techn. Unterlagen und deutscher Bedienungsanleitung, einwandfreier technischer und optischer Zustand. Preis € 350.-

---

**OE6SFG – Fritz Schlömmner**, 8970 Schladming, Untere Klaus 131, ☎ 03687/22616, E-Mail: [f.schloemmer@kabsi.at](mailto:f.schloemmer@kabsi.at), **VERKAUFE:** Vertikal-Antenne Butternut HF6V (absolut neu!), von Fa.Wimo bestellt im Oct.2005. Wetter-Sat-Receiver WRAASE WRX 137, Antennen-Tuner Heathkit HFT9a max. 50 Watt (kein eingebautes Meßwerk). Antennen-Tuner Sommerkamp FRT 7700 (zu Empfänger FRG 7700). SWR-Wattmeter Swan WM 2000A. SWR-Meter Monacor. SWR-Analyser MFJ 207. Multi-Mode-Controller PK232 mit MBX-Erweiterung. 2-Meter-Handfunkgerät Kenwood TR 2500. Schaltnetzteil (mit Ventilator) MFJ 4225 MV 12V/25A. Frequenzzähler Optoelectronic Handi-Counter Model 3000 10Hz-3GHz. Frequenzzähler Optoelectronic Handi-Counter M1-Micro 10Hz-2.8GHz. Alle Geräte in sehr gutem, gepflegtem Zustand!

---

**OE8HIK – Heinz Rospini**, Jakling 56, 9433 St. Andrä, ☎ 04358/2638, **VERKAUFT:** 4-polige Umsetzerweiche Wavecom 2m, oder **TAUSCH** gegen 6-polige.

---

**OE1FWB – Franz Wieronski**, Friedmannngasse 35/4, € 01/4023048, **VERKAUFT:** Dressler D70 UHF-Linear-Amplifier + neue Reserveröhre, Input 10W, Out 500–750W, € 600,-. 23-cm-Mastvorverstärker € 150,-. Oszilloscope HM203, Zweikanalgerät, € 170,-. Antennenkoppler 432 MHz für 2 Antennen € 30,-. SWR & Power Meter SX-1000 von Diamond, 1,8-160MHz, 430-1300MHz/200W(2 Koppler), € 155,-. ICOM PCR 1000 HF/VHF/UHF Weitband-Receiver € 250,-. AR-3000A Breitbandempfänger 100 kHz–2036 MHz € 800,-. ICOM-2m-Allmode Transceiver IC-275E € 280,-.

---

**OE1WQA – Wolfgang Berndl**, [oe1wqa@aon.at](mailto:oe1wqa@aon.at), **VERKAUFT:** nur an Selbstabholer – Alu-Kurbelmast inkl. Mastfuß Abspannset und Tragkonstruktion inkl. Oberlager und Rotor. Kurbelmast bestehend aus drei Sektionen (6m + 5,2m + 5,3m) und zusätzlicher Rotor / Oberlagerkonstruktion (~ 1m). Zwei Seilwinden je für das Ausfahren / Umlegen des Alumasten. CellFlex Kabel inkl. Trommel sind inkludiert. Genauere technische Information / Bilder bitte unter [oe1wqa@aon.at](mailto:oe1wqa@aon.at) anfordern.

---